



# Haushalt 2024/2025

Investitionen der Stadt  
Bergisch Gladbach für die  
Jahre 2024/2025





# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	9
Gesamtübersicht der Investitionen des Kernhaushalts.....	13
Auflistung der Priorisierungsmaßnahmen:	
01.105 – Informationstechnologie und zentraler Service.....	27
- I10525001: Um-/Ausbaukosten zentral (DV)	
01.824 – Grundstücks- und Gebäudemanagement.....	31
- I82312001: Grunderwerb inklusive Investitionen Öko-Konto	
- I82312003: Immobilienerwerb für Zwecke des FB 5 (Soziales)	
- I82312004: Entschädigung Heimfall Kita Reginharstraße 13	
- I82312005: Grunderwerb Baulandstrategie	
- I82313020: Kanaldichtheitsprüfung u.Kanalsanierung	
- I82313030: GS2020 - Neubau GGS Bensberg	
- I82313036: Neu-/Erweiterungsbau SZ Kleefeld	
- I82313038: Umbaumaßnahmen Kita/OGS Villa Concordiaweg	
- I82313039: Baumaßnahmen zur Umsetzung ISEP	
- I82313041: Ratssaal Bensberg: Neue Klimaanlage	
- I82313043: Bürgerhaus Bergischer Löwe: Dachsanierung	
- I82313044: GGS An der Strunde: Brandschutzsanierung 2. Bauabschnitt	
- I82313047: Erwerb von Flächen aus dem Eigentum von Zanders (außerh. Zanders-Areal)	
- I82313048: SZ Saaler Mühle: Rückbau und Außenanlagen	
- I82313300: Planungen Brandschutz	
- I82313350: IT-Infrastruktur Schulen allgemein (Medienentw.)	
- I82313404: GGS Heidkamp Brandschutzsanierung	
- I82313411: Bürgerhaus Steinbreche Refrath Kesselanlage u. Lüftung	
- I82313414: SZ Kleefeld Brandschutzsanierung	
- I82313424: GGS Moitzfeld Sanierungsmaßnahmen Brandschutz	
- I82313425: Teilsanierung NMG	
- I82313428: Pausenhofüberdach u. Kanalsanierung GGS Moitzfeld	
- I82313548: Gesamtsanierung NCG	
- I82313549: Restarbeiten Generalsanierung Saaler Mühle	
- I82313556: Nelson-Mandela-Gesamtschule_Mensa	
- I82313565: Sanierung Sporthalle Ahornweg	
- I82313566: IGP Sanierungsbedarfe zum Nutzungserhalt	
- I82313571: Sanierung von Schulhöfen	
- I82313572: Neubau Turnhalle Mohnweg	
- I82313650: Sonstige Hochbaumaßnahmen allgemein	
- I82313676: Baukosten Berufsschulgebäude	
- I82313687: Villa Zanders Brandschutz	
- I82313690: Sanierungsmaßnahme Musikschule	
- I82413000: Kaufmännische Berufsschule Sanierung Brandschutz	
- I82413001: Fassadensanierung Ratssaal Bensberg	
- I82418003: Zählerinfrastruktur IKSK	
- I82413006: Erweiterung KGS Frankenforst (ISEP)	

- I82413007: GGS Hand Mensabau
- I82413008: RH Bensberg Sanierung Niederspannungshauptverteilung
- I82413009: RH Bensberg Sanierung Beleuchtung
- I82413012: RH Bensberg neue Digitale Beschallungsanlage
- I82413013: Grundschule 21 aus ISEP
- I82413014: GGS Katterbach Brandschutzsanierung -Barrierefreiheit
- I82413015: SZ Kleefeld Lehrküche und NW Räume
- I82413020: Saaler Mühle Sporthallen Sanierung
- I82413021: Jugendzentrum UFO Brandschutzkonzept
- I82413023: GGS Kippekausen Brandschutzsanierung
- I82413024: Baumpflanzungen aus Baumaßnahmen und Baumschutzsatzung
- I82413025: Dachsanierung Gewerbliche Berufsschule
- I82413026: Abbruch und Planung Neubau Hauptstraße 328
- I82413028: Sanierungsmaßnahme Musikschule
- I82413033: Bergischer Löwe Planungskosten Generalsanierung
- I82413034: NCG G8/G9
- I82413036: OHG G8/G9
- I82413037: AMG G8/G9
- I82413038: SZ Herkenrath G8/G9
- I82413039: Personensicherheit an Berufsschulen
- I82413040: ISEP Grundschule In der Auen
- I82413041: AMG Gesamtsanierung
- I82413042: DBG Fassadensanierung
- I82413043: WWS Fassadensanierung
- I82413044: WWS Elektrosanierung
- I82413045: IGP Sanitärcontainer (Kompensation)
- I82413046: GGS Herkenrath – Neubau
- I82413047: IGP Planung Generalsanierung
- I82413048: GGS Hebborn Turnhalle Abriss und Neubau
- I82413049: PV-Anlagen (bauliche und haustechnische Vorbereitung)
- I82413050: Wärmeversorgung/Gebäudeleittechnik aus GEG
- I82413051: NMG Kanalsanierung
- I82413052: Kanalsanierung KGS Bensberg
- I82413053: Gustav-Lübbe-Haus Kanalsanierung
- I82413054: Kunstrasenplatz am DBG (Ausgleichmaßnahme Klassenhaus)
- I82413055: Wegeverbindung-Brückenbau am DBG
- I82413056: Um- und Ausbau Buchenallee 20
- I82413057: Generalsanierung Stadtbücherei

02.370. – Brandschutz .....183

- I37023307: Kauf Gebäude Britanniahütte14
- I37028319: Photovoltaikanlage

02.375. – Rettungsdienst .....189

- I37518308: Photovoltaikanlage

03.400. -Schulträgeraufgaben.....	193
- I40028020: Ausstattung Nelson-Mandela-Gesamtschule	
- I40028021: Ausstattung Klassenhaus DBG	
- I40028023: Ausstattung Grundschule 21	
- I40028022: Ausstattung GGS Schildgen (OGS)	
- I40028007: Ausstattung Ersatz GGS Herkenrath	
- I40028009: Ausstattung GGS Gronau (Wachendorf)	
- I40028035: Containerausstattung Saaler Mühle/ Frankenforst	
- I40028019: Ausstattung Schulzentrum Kleefeld	
- I40028008: Ausstattung KGS Frankenforst	
04.420. – Stadtbücherei.....	213
- I42011004: Projekt Bibliotheksgebäude Neuer Standort / Umbau (Planungskosten)	
- I42018010: Einrichtung Bibliothek (Neumöblierung, techn. Ausstattung + fachspez. IT)	
06.550. – Kinder-/Jugendarbeit und Familienförderung.....	219
- I55013400: Sanierungsmaßnahme Q1	
06.560. – Kinder in Tagesbetreuung.....	223
- I56010999: Inv.zuschüsse Kindertagesst - Erweiterung Kita MiniMäx	
- I56010999: Inv.zuschüsse Kindertagesst - Neubau Kita Odenthalerstraße	
- I56010999: Inv.zuschüsse Kindertagesst - Neubau Kita Wachendorffgelände	
- I56013000: Neubau Kita Nittumer Weg	
- I56013001: Neubau Kita Jakobsstraße	
- I56013002: Neubau Kita Schulstrasse	
- I56013003: Neubau Kita Am Fürstenbrunnchen	
08.495. – Sportstätten.....	239
- I49513327: Sporthalle Steinbreche	
- I49513322: Erneuerung Beleuchtung Stadion und Sanierung Flutlichtmasten	
- I49513002: Sanierung und Erweiterung Nebenplätze Stadion	
09.022. – Stadtentwicklungsplanung, Strategische Verkehrsentwicklungsplanung.....	247
- I02224000: Verkehrsuntersuchung Schildgen und ergänzende Maßnahmen	
- I02224001: Laurentiusstraße	
- I02224002: Achse Stadtmitte – Schildgen	

- I02224003: "Rad macht Schule" (NCG und SZ Kleefeld)
- I02224008: RadPendlerRoute
- I02224004: Umsetzung Fahrradstraßen
- I02224011: Steinstraße und Overather Straße
- I02224012: Radverkehrsmaßnahmen im Rahmen Decken- und Kanalsanierung
- I02224007: Busbeschleunigung und Bushalttestellen
- I02224014: Radweg auf dem Bahndamm
- I02224009: Ausbau S-Bahn
- I02224010: Zubringer zum Agger-Sülz-Radweg
- I02224013: Radabstellanlagen
- I02224006: Mobilstationen
- I02224016: Autonomer Shuttle als Verlängerung Linie 1
- I02224015: Radtangente Leverkusen - Bergisch Gladbach – Rösrath

12.760. – Bau-, Unterhaltungs-, und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen.....281

- I76014003: Straßenlanderwerb
- I76014413: Erneuerung Stützwände und andere Bauwerke
- I76014437: Kirchgasse
- I76014438: Flachsberg
- I76014439: Ommerbornstraße
- I76014440: Burgherrenweg
- I76014364: Straßenbauprogramme
- I76014428: Sanierung K 27, Dolmanstr., Halbenmorgen, Alt-Refrath
- I76014434: Erneuerung von Fahrbahndecken
- I76014442: Leverkusener Straße
- I76014447: Altenberger-Dom-Straße (außerhalb Zentrum)
- I76014451: Herkenfelder Weg (Bauprogramm)
- I76014452: Dr. -Robert-Koch-Straße (Bauprogramm)
- I76014453: Fußweg An der Wallburg - KiTa (Bauprogramm)
- I76014454: Asselborner Weg zw. Unterasselborn und Ass. Hof (Bauprogramm)
- I76014456: Obersteinbach (Bauprogramm)
- I76014457: Industrieweg (Bauprogramm)

13.870 – Öffentliches Grün, Landschaftsbau.....317

- I87012018: Ankauf Zanders-Flächen
- I87014001: Erneuerung Skatepark Saaler Mühle
- I87014324: InHK Bensb - A3 Burggraben
- I87014326: InHK Bensb. - D3 Quartiersplatz Wohnpark
- I87014323: InHK Bensb. - A2 Deutscher Platz
- I87014334: Spielplatz Kolpingstraße
- I87014329: Spielplatz Marijampolestraße
- I87014000: Vorplatz Kalköfen Cox

13.875 – Friedhofs- und Bestattungswesen.....335

- I87512000: Erweiterung FH Refrath Neues Urnen-Grabfeld
- I87514311: Friedhofssanierungen



## **Investitionsband zum Haushaltsentwurf 2024/2025**

Zum Haushaltsentwurf 2024/2025 wird nun erneut ein separater Investitionsband vorgelegt: Ergänzend zum Haushaltsbuch ergibt sich daraus eine separate Übersicht über die Investitionsmaßnahmen, die die Stadt Bergisch Gladbach im Zeitraum von 2024 bis 2028 plant.

Der Kämmerer hat sich aufgrund der besonderen Bedeutung der Investitionstätigkeit und den letztjährig positiven Rückmeldungen aus Politik und Verwaltung entschlossen, diese separate Darstellung weiter zu etablieren.

Dieser Investitionsband enthält eine komplette Aufstellung aller Investitionen des Kernhaushalts. Ferner werden einzelne größere Investitionsmaßnahmen detaillierter dargestellt.

### Investitionsschwerpunkte

Neue Investitionen sind sowohl zum Erhalt der Infrastruktur – hier insbesondere im Bereich Straßen, Kindertagesstätten und Schulbau - als auch zum zielgerichteten Ausbau derselben für die Stadtgesellschaft zwingend erforderlich. Dies zu realisieren ist weiterhin eines der vordringlichsten Ziele der Verwaltung.

Die Maßnahmen sind insgesamt vielfältig wie die Aufgaben der Stadtverwaltung selber. Sie erstrecken sich insbesondere auf folgende Bereiche:

- Schulen (Sofortschulen, Sanierungen, Erweiterungen und Neubauten im Rahmen der Integrierten Schulentwicklungsplanung etc.)
- Straßenbaumaßnahmen
- Mobilität
- Einrichtungen für Kinder und Jugendliche
- Entwicklung des Zandersgeländes
- Sportinfrastruktur
- Integrierte Handlungskonzepte
- Feuerwehr
- IT- Infrastruktur, Digitalisierung und Verwaltungsmodernisierung

### Planungsprozess

Für die Stadtverwaltung Bergisch Gladbach gilt grundsätzlich die Festlegung des NKF und damit der Grundsatz einer dezentralen Fach- und Ressourcenverantwortung. Dies bedeutet, dass es in der Verantwortung der inhaltlich für die jeweiligen Themenbereiche zuständigen Organisationseinheiten liegt, die notwendigen Investitionsmaßnahmen zu identifizieren, zu priorisieren und – nach interdisziplinärer Abstimmung – zu planen. Die verantwortlichen Organisationseinheiten schlagen dann dem Kämmerer und dem Bürgermeister die Etatisierung im Haushalt vor.

Der Kämmerer prüft dann in Gesprächen mit den Beigeordneten und Fachbereichsleitungen sowie Stabsstellen die vorgeschlagenen Maßnahmen auf deren Notwendigkeit und – in Anbetracht z.B. der vielfach fehlenden Fachkräfte – deren tatsächliche Realisierbarkeit.

Außerdem legt er Wert darauf, dass – wo immer möglich – pauschale Töpfe in die Veranschlagung einzelner Projekte umgewandelt werden, um die Transparenz des Haushalts zu verbessern.

Bei größeren neuen oder nicht begonnenen Investitionsmaßnahmen (Volumen > als 100.000 Euro) müssen die beantragenden Organisationseinheiten wesentliche detaillierte Informationen liefern, so z.B.: Beschreibung der Maßnahme, Klassifizierung als Neu-, Ersatz- oder Erweiterungsinvestition, Pflichtigkeit oder Freiwilligkeit der Investition, Förderfähigkeit und Fördermittelakquisitionspotential usw.. Dieses Verfahren hat sich in den letzten Jahren etabliert und als grundsätzlich sinnvoll herausgestellt.

Von weiterhin besonderer Bedeutung sind die Folgekosten dieser Investitionsmaßnahmen (Abschreibungen, Zins-, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen), die den Erfolgsplan strukturell belasten.

Die Erkenntnis der letzten Jahre ist jedoch, das zwischen den Investitionsplanungen und deren Realisierung, sowohl in zeitlicher als auch in monetärer Hinsicht, vielfach eine – teils signifikante – Abweichung besteht. Daher wurde, anders als in der Vergangenheit, in diesem Haushalt und der Mittelfristplanung, hinsichtlich der Folgekostenrealisierung der Abschreibungen und Zinsen lediglich ein rechnerischer Ansatz von 80% gewählt. Dieser ist, im Hinblick auf die Realisierungsergebnisse der Vorjahre, noch sehr vorsichtig gewählt. Zukünftig gilt es diesen weiter zu verifizieren.

### Gesamtliste

Die Gesamtliste ist entsprechend den Produktgruppen des Haushaltsbuches geordnet. Zu jeder Maßnahme sind der im Vorjahr bereitgestellte Betrag sowie die vorgeschlagene Etatisierung im Haushalt 2024/25 und in den mittelfristigen Planungsjahren (2026 bis 2028) dargestellt. Außerdem ist erkennbar, welche Mittel erneut veranschlagt wurden – überwiegend da sie im Vorjahr nicht realisiert werden konnten. Die im letzten Jahr ausgewiesenen Spalten des Gesamtausgabebedarfes der Maßnahme als auch die bisher (in den Vorjahren inklusive des Ansatzes 2023) bereitgestellten Mittel können in der aktuellen Darstellung nicht ausgewiesen werden, da durch den Cyber-Angriff auf den IT-Dienstleister SIT ein Zugriff auf die Werte unmöglich war. Der letzten Spalte der Liste kann man entnehmen, ob es sich um eine pflichtige („p“), überwiegend rentierliche („r“) oder aus Sicht der Verwaltung ansonsten erforderliche („e“) Maßnahme handelt. Diejenigen Maßnahmen, zu denen detaillierte Informationen vorliegen, sind in der Übersicht hervorgehoben.

### Detaillierte Informationen zu einzelnen Maßnahmen

Die ergänzenden Informationen zu den größeren Investitionsmaßnahmen können den einzelnen Maßnahmenblättern, die von den verantwortlichen Organisationseinheiten erstellt wurden, entnommen werden. Hier finden sich auch Ansprechpartner / Ansprechpartnerinnen für konkrete Nachfragen zu den jeweiligen Maßnahmen.

Auch diese Maßnahmenblätter sind nach den Produktgruppen des Haushaltsbuches sortiert.

Die Verwaltung ist sich bewusst, dass die grundsätzliche Qualität der Folgekostenermittlungen auch in Bezug auf den Haushalt 2024/25 als verbesserungswürdig einzuordnen ist, was eine wichtige Aufgabenstellung für die folgenden Haushaltsplanungen darstellt. Zu den „kleineren“ Investitionsmaßnahmen haben einige Organisationseinheiten

nähere Erläuterungen in die jeweiligen Teilpläne / Produktgruppen des Haushaltsbuchs aufgenommen. Auch hier kann diesbezüglich nachgeschlagen werden.

Die Verwaltung ist sich bewusst, dass zur Transparenzförderung und Verbesserung von Übersichtlichkeit und Aussagekraft noch weitere Anstrengungen erforderlich sind. Diesem Wunsch und Auftrag nach kontinuierlicher Verbesserung soll mit diesem separaten Investitionsband nachgekommen werden. Auf Grundlage von Rückmeldungen aus den Fraktionen wird weiter an einer Optimierung gearbeitet – auch an einer Verbesserung des digitalen Abrufes der notwendigen Unterlagen und Zahlenwerke.



# Übersicht aller Investitionen

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024			2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	
<b>01.001. Politisches Gremium und Verwaltungsführung (Fachbereich 9 - Büro des Bürgermeisters)</b>																
I00110001	BGA/GWG Repräsentation	K		1.000				1.000		1.000		1.000		1.000		
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		0	1.000	0	0	1.000	0	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		0	1.000	0	0	1.000	0	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
<b>01.013. Stadtmarketing, Öffentlichkeitsarbeit (Fachbereich 9 - Büro des Bürgermeisters)</b>																
I01318000	BGA/GWG Öffentlichkeitsarbeit (Ausstattung Medienraum und Videokamera)	K	1.000	5.000			1.000			1.000		1.000		1.000		
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		1.000	5.000	0	0	1.000	0	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		1.000	5.000	0	0	1.000	0	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0	0
<b>01.015. "Stadtentwicklungsbetrieb", Öffentlichkeitsarbeit (VV II-3 - Wirtschaftsförderung und Liegenschaftsmanagement)</b>																
I01537000	Gewerbegebiet Obereschbach Endausbau (ehem. SEB)	K	748.000													
I01537001	Barrierefreier Lasten- und Personenaufzug GLH (ehem. SEB)	K	280.000													
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		1.028.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		1.028.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>01.105. Informationstechnologie und zentraler Service (Fachbereich 1 - Allg. Verwaltung, Verwaltungssteuerung)</b>																
I10518002	BGA Logistik (zentral)	K	75.000	325.000		2.100.000	2.275.000			150.000						
I10518002	GWG Logistik (zentral)	K	75.000	250.000			75.000			75.000						
I10518999	Festwerte Logistik	K	60.000	0			0			0						
I10525001	Um-/Ausbaukosten zentral (DV)	K	0	110.000			1.200.000			0						e
I10528001	BGA EDV Gesamtverwaltung	K	150.000	1.300.000		1.000.000	1.700.000			125.000						
I10528001	GWG EDV Gesamtverwaltung	K	60.000	200.000			50.000			50.000						
I10528001	EDV Gesamtverwaltung	K	300.000	900.000			725.000			300.000						
I10528002	e-Government	K														
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		720.000	3.085.000	0	3.100.000	6.025.000	0	0	700.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		720.000	3.085.000	0	3.100.000	6.025.000	0	0	700.000	0	0	0	0	0	0
<b>01.110. Organisations- und Personalmanagement (Fachbereich 1 - Allg. Verwaltung, Verwaltungssteuerung)</b>																
I11018001	Messestand Recruiting	K	4.500	1.000			1.000									
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		4.500	1.000	0	0	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		4.500	1.000	0	0	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>01.200. Finanzmanagement und Rechnungswesen (Fachbereich 2 - Finanzen)</b>																
I20023999	Sportpauschale	E	414.591	407.958			418.156			442.410		461.433		481.275		
I20024999	Investitionspauschale	E	5.613.429	5.523.614			5.661.704			5.990.083		6.247.657		6.516.306		
I20025001	Anteil Schulpauschale FB 8 (95 %)	E	4.881.293	0			0			0		0		0		
I20028999	Schulpauschale Kernhaushalt (5 %)	E	256.910	5.055.992			5.182.392			5.482.970		5.718.738		5.964.644		
	Summe der Einzahlungen		11.166.223	10.987.563	0	0	11.262.253	0	0	11.915.463	0	12.427.828	0	12.962.225	0	0
	Summe der Auszahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		-11.166.223	-10.987.563	0	0	-11.262.253	0	0	-11.915.463	0	-12.427.828	0	-12.962.225	0	0

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024		2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	
<b>01.824. Grundstücks- und Gebäudemanagement (Fachbereich 8 - Immobilienbetrieb)</b>															
I82312001	Gründerwerb inklusive Investitionen Öko-Konto	K	525.000	500.000				500.000			500.000		500.000		p, e
I82312003	Immobilienwerb für Zwecke des FB 5 (Soziales)	K	1.200.000	1.200.000				1.200.000							p, e
I82312004	Entschädigung Heimfall Kita Reginharstraße 13	K	876.000	876.000	876.000										p, e
I82312005	Gründerwerb Baulandstrategie	K	5.000.000	4.000.000				3.000.000			3.000.000		3.000.000		p, e
I82313001	Baukosten - Städtische Häuser	K	95.000	95.000				95.000			95.000		95.000		
I82313003	Baukosten Bürgerhaus Bergischer Löwe	K	275.000	165.000				165.000			165.000		165.000		
I82313004	Baukosten Rathaus Bensberg	K	100.000	110.000				110.000			110.000		110.000		
I82313006	Baukosten Rathaus Gladbach	K	50.000	55.000				55.000			55.000		55.000		
I82313007	Baukosten Stadthäuser	K	0	0				0			0		0		
I82313020	Kanaldichtheitsprüfung u. Kanalsanierung	K	244.000	100.000				50.000			0		0		p, e
I82313028	GS2020 - Neubau Doppelturnhalle DBG	K	250.000	0				0			0		0		p
I82313029	GS2020 - Generalsanierung Sporthalle Feldstraße	K	20.000	0				0			0		0		p
I82313030	GS2020 - Neubau GGS Bensberg	K	14.587.000	5.916.270	5.766.270			350.000							p
I82313031	GS2020 - Sonstige Maßnahmen Berufsschulwesen	K	83.000	0											p
I82313036	Neu-/Erweiterungsbau SZ Kleefeld	K	4.200.000	634.000											p, e
I82313038	Umbaumaßnahmen Kita/OGS Villa Concordiaweg	E													
I82313038	Umbaumaßnahmen Kita/OGS Villa Concordiaweg	K	2.700.000	2.200.000		2.200.000		2.200.000							p, e
I82313039	Baumaßnahmen zur Umsetzung ISEP	K	14.246.000	11.000.000	0			10.000.000		14.650.000		15.000.000		15.000.000	p, e
I82313040	Gewässerabsicherung	K	30.000	30.000				30.000			30.000		30.000		p
I82313041	Ratssaal Bensberg: Neue Klimaanlage	K	350.000												p, e
I82313042	Ratssaal Bensberg: Fenstersanierung	K	650.000	0				0			0				e
I82313043	Bürgerhaus Bergischer Löwe: Dachsanierung	K	500.000	550.000	500.000										e
I82313044	GGG An der Strunde: Brandschutzsanierung 2. Bauabschnitt	K	1.000.000	340.000	65.000	980.000		980.000	660.000						p, e
I82313047	Erwerb von Flächen aus dem Eigentum von Zanders (außerh. Zanders-Areal)	K	300.000	300.000	300.000										e
I82313048	SZ Saaler Mühle: Rückbau und Außenanlagen	K	1.000.000	1.600.000	490.000										p, e
I82313300	Planungen Brandschutz	K	60.000	50.000	50.000			50.000			50.000		50.000		p, e
I82313350	IT-Infrastruktur Schulen allgemein (Medienentw.)	E	1.200.000	716.882											
I82313350	IT-Infrastruktur Schulen allgemein (Medienentw.)	K	0	1.500.000				300.000			350.000				p, e
I82313351	IT-Infrastruktur Berufskollegs (Medienentw.)	E	720.000	0											
I82313351	IT-Infrastruktur Berufskollegs (Medienentw.)	K	0	0											p
I82313402	GGG Bensberg (Montessori) Containerprovisorium	K	50.000	0											p
I82313404	GGG Heidkamp Brandschutzsan.	K	100.000	110.000	100.000	250.000		250.000							p, e
I82313411	Bürgerhaus Steinbreche Refrath Kesselanlage u. Lüftung	K	0	55.000		250.000		250.000							p, e
I82313413	GGG An der Strunde Brandschutzsanierung	K	165.000												p
I82313414	SZ Kleefeld Brandschutzsanierung	K	1.000.000	6.050.000	500.000										p, e
I82313421	SZ Ahornweg: Erneuerung Alarmanlage	K	0												p
I82313424	GGG Moitzfeld Sanierungsmaßnahmen Brandschutz	K	650.000	715.000	650.000										p, e
I82313425	Teilsanierung NMG	K	500.000	2.750.000	440.000	6.000.000		3.000.000			3.000.000				p, e
I82313428	Pausenhofüberdach u. Kanalsanierung GGS Moitzfeld	K	380.000	1.670.000	280.000										p, e
I82313436	Sicherheitsbeleuchtung und Kanalsanierung DBG	K	250.000												p
I82313437	Büro-/Wahlcontainer	K	0	55.000				55.000							p
I82313439	Neuinstallation Trafostation DBG	K	10.000	0											p, e
I82313548	Gesamtsanierung NCG	K	9.774.750	9.010.000				4.908.500							p, e
I82313549	Restarbeiten Generalsanierung Saaler Mühle	K	1.764.726	1.000.000	1.000.000			0							p, e
I82313550	Saaler Mühle - Pausenhallen und Außenflächen	K	650.000	0				0							p

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024			2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	
I82313556	Nelson-Mandela-Gesamtschule Mensa	K	50.000						550.000	300.000	100.000				p, e	
I82313565	Sanierung Sporthalle Ahornweg	K	350.000						350.000		3.500.000			1.500.000	p, e	
I82313566	IGP - Sanierungsbedarfe zum Nutzungserhalt	K	500.000	500.000	200.000		500.000		500.000		500.000			500.000	p, e	
I82313569	OGS-Raumbedarf	K		0											p	
I82313571	Sanierung von Schulhöfen	K	500.000	630.000			570.000		600.000		600.000			1.000.000	p, e	
I82313572	Neubau Turnhalle Mohnweg	K	4.500.000	500.000											p, e	
I82313637	Brandschutzm.AMG,Verwaltung	K	600.000												p	
I82313650	Sonstige Hochbaumaßnahmen allgemein	K	2.100.000	2.010.000			1.810.000		1.610.000		1.610.000			1.610.000	e	
I82313657	Generalsanierung Sporthalle AMG	K	50.000	0											p	
I82313676	Baukosten Berufsschulgebäude - nach SHA 650	K	100.000												p, e	
I82313687	Villa Zanders Brandschutz	K	305.000	275.000	250.000		0		0						p, e	
I82313690	Brandschutzsanierung Musikschule	K	0	50.000			100.000								p	
I82313691	AMG: Errichtung Container-Provisorium Oberstufe	K	10.000	0			0								p	
I82313750	Inklusionmaßnahmen allgemein	E	50.000													
I82313750	Inklusionmaßnahmen allgemein	K	150.000	50.000			50.000		50.000		50.000			50.000	p	
I82318001	BUG über 1000	K	80.000	80.000			80.000		80.000		80.000			80.000		
I82318001	Geringwertige Wirtschaftsgüter	K	15.000	15.000			15.000		15.000		15.000			15.000		
I82413000	Kaufmännische Berufsschule Sanierung Brandschutz	K	500.000	550.000	300.000	500.000	500.000								p, e	
I82413001	Fassadensanierung Ratssaal Bensberg	E														
I82413001	Fassadensanierung Ratssaal Bensberg	K		110.000											e	
I82418003	Zählerinfrastruktur IKSK	E	47.500	27.750	27.750		19.750									
I82418003	Zählerinfrastruktur IKSK	K	47.500	27.750	27.750		19.750								r, e	
I82413003	ISEP - Sofortschule Hebborn	K													p	
I82413004	ISEP - Sofortschule In der Auen	K													p	
I82413005	Interim G8/G9 OHG	K		3.200.000	800.000										p	
I82413006	Erweiterung KGS Frankenforst (ISEP)	K	970.000	7.430.500		3.148.500	3.184.500								p, e	
I82413007	GGG Hand Mensabau	K	2.500.000	3.641.186	100.000	500.000	500.000								p, e	
I82413008	RH Bensberg Sanierung Niederspannungshauptverteilung	K	450.000	330.000	290.000										p, e	
I82413009	RH Bensberg Sanierung Beleuchtung	K		880.000		1.000.000	1.000.000		2.000.000	2.000.000					p, e	
I82413012	RH Bensberg neue Digitale Beschallungsanlage	K	50.000	165.000											p, e	
I82413013	Grundschule 21 aus ISEP	K	3.050.000	198.186	198.186		582.353	582.353	1.818.600	1.818.600	8.830.278	450.861	28.930.583		p, e	
I82413014	GGG Katterbach Brandschutzsanierung - Barrierefreiheit	K	500.000	495.000	450.000										p, e	
I82413015	SZ Kleefeld Lehrküche und NW Räume	K	250.000	660.000											p, e	
I82413018	Weiterführende Schulen Raumbedarf G8/ G9	K	150.000	0			0								p	
I82413019	WWS IT Infrastruktur	K	200.000	200.000	200.000										p	
I82413020	SZ Saaler Mühle Sporthallen Sanierung Jugendzentrum UFO Umsetzung	K	0	165.000	50.000	12.500.000	500.000		12.000.000						p, e	
I82413021	Brandschutzkonzept	K	250.000	440.000	250.000		150.000								p, e	
I82413023	GGG Kippekausen Brandschutzsanierung	K	250.000	320.000	250.000										p, e	
I82413024	Baumpflanzungen aus Baumaßnahmen und Baumschutzsatzung	K	75.000	75.000			200.000		200.000		200.000				p, e	
I82413025	Dachsanierung Gewerbl. Berufsschule	K	500.000	1.500.000	450.000										p, e	
I82413026	Abbruch und Planung Neubau Hauptstraße 328	K	600.000	660.000	600.000		150.000								p, e	
I82413028	Sanierungsmaßnahme Musikschule	K		50.000		400.000	400.000								e	
I82413033	Bergischer Löwe Planungskosten Generalsanierung	K		1.100.000		3.000.000	1.000.000		1.000.000		1.000.000			5.000.000	p, e	
I82413034	NCG G8/G9	K		1.000.000	0	5.307.000	5.307.000								p, e	
I82413035	DBG G8/G9 -Klassenhaus	K			0										p, e	
I82413036	OHG G8/G9	K			0					4.149.000			2.158.000		p, e	
I82413037	AMG G8/G9	K			0	2.158.000	2.158.000	4.149.000	4.149.000						p, e	
I82413038	SZ Herkenrath G8/G9	K		2.158.000	0	4.149.000	4.149.000								p, e	
I82413039	Personensicherheit an Berufsschulen	K		4.400.000	0										p	
I82413040	ISEP Grundschule In der Auen	K		1.350.000	0	26.350.000	1.350.000		12.000.000		12.000.000			1.000.000	p, e	

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024			2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	
I82413041	AMG Planung Gesamtsanierung	K		1.660.000			5.000.000	5.000.000								p, e
I82413042	DBG Fassadensanierung	K		250.000	0			1.250.000			1.250.000					p, e
I82413043	WWS Fassadensanierung	K		250.000	0			1.250.000			1.250.000					p, e
I82413044	WWS Elektrosanierung	K		330.000	0			500.000			500.000					p, e
I82413045	IGP Sanitärcontainer (Kompensation)	K		500.000	0											p, e
I82413046	GGs Herkenrath - Neubau	K		1.350.000	0	26.350.000	1.350.000			12.000.000		12.000.000		1.000.000		p, e
I82413047	IGP Planung Generalsanierung	K		3.000.000			10.500.000	3.000.000			3.000.000		3.000.000		1.500.000	p, e
I82413048	GGs Hebborn Turnhalle Abriss u. Neubau	K		330.000				3.000.000	2.000.000	2.000.000						p, e
I82413049	PV-Anlagen	K		550.000				500.000			500.000		500.000		500.000	p, r, e
I82413050	Wärmeversorgung/Gebäudeleittechnik aus GEG	K						275.000		500.000		500.000				p, e
I82413051	NMG Kanalsanierung	K					150.000	150.000								p, e
I82413052	Kanalsanierung KGS Bensberg	K		380.000												p, e
I82413053	Gustav-Lübbe-Haus Kanalsanierung	K					150.000	150.000								p, e
I82413054	Kunstrasenplatz am DBG (Ausgleichmaßnahme Klassenhaus)	K														p, e
I82413055	Wegeverbindung-Brückenbau am DBG	K														p, e
I82413056	Um- und Ausbau Buchenallee 20	K		300.000			1.600.000	1.600.000			100.000					p, e
I82413057	Generalsanierung Stadtbücherei	K		700.000				4.000.000	4.000.000	4.000.000						e
	Summe der Einzahlungen		2.017.500	744.632	27.750	0	19.750	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		83.287.976	97.451.892	15.433.206	112.442.500	73.849.103	1.242.353	12.149.000	84.027.600	2.118.600	67.639.278	450.861	63.838.583	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>81.270.476</b>	<b>96.707.260</b>	<b>15.405.456</b>	<b>112.442.500</b>	<b>73.829.353</b>	<b>1.242.353</b>	<b>12.149.000</b>	<b>84.027.600</b>	<b>2.118.600</b>	<b>67.639.278</b>	<b>450.861</b>	<b>63.838.583</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>02.320 Öffentliche Ordnungsangelegenheiten (Fachbereich 3 - Recht, Ordnung, Sicherheit)</b>																
I32018001	GWG Ordnungsbehörde	K	2.000	2.000			2.000	2.000			2.000		2.000		2.000	p
I32038000	Software - Ausnahmegenehmigungen	K		40.000												e
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		2.000	42.000	0	2.000	2.000	0	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>2.000</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>02.330 Bürgerbüros (Fachbereich 3 - Recht, Ordnung, Sicherheit)</b>																
I33018001	GWG Bürgerbüro	K	1.000	1.000			1.000	1.000			1.000		1.000		1.000	p
I33038301	GWG Wahlbüro	K	1.000	2.500			3.500	3.500			1.000		2.500		1.000	p
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		2.000	3.500	0	4.500	4.500	0	0	2.000	0	3.500	0	2.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>2.000</b>	<b>3.500</b>	<b>0</b>	<b>4.500</b>	<b>4.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>3.500</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>02.340 Personenstandswesen (Fachbereich 3 - Recht, Ordnung, Sicherheit)</b>																
I34018001	GWG Standesamt	K	500	500			500	500			500		500		500	p
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		500	500	0	500	500	0	0	500	0	500	0	500	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>500</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024			2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	
<b>02.370. Brandschutz (Fachbereich 10 - Feuerwehr und Rettungsdienst)</b>																
I37023301	Neubau Wache Süd (anteilig)	K	500.000	1.050.000	0	3.550.000	2.500.000	0	29.250.000	9.050.000	0	11.500.000	0	9.750.000	0	p
I37028001	BGA Brandschutz	K	185.000	200.000	0		200.000	0		175.000	0	175.000	0	175.000	0	p
I37028001	GWG Brandschutz	K	30.000	30.000	0		30.000	0		25.000	0	25.000	0	25.000	0	p
I37029315	Feuerwehr Verkauf von Fahrzeugen	E	5.000	5.000	0		5.000	0		5.000	0	5.000	0	5.000	0	p
I37029316	Feuerwehr Verkauf sonstige Ausrüstung	E	2.500	2.500	0		2.500	0		2.500	0	2.500	0	2.500	0	p
I37029999	Feuerschutzpauschale	E	170.000	199.000	0		199.000	0		199.000	0	170.000	0	199.000	0	p
I37038012	BGA Pauschale Feuerweherschule	K	10.000	40.000	0		10.000	0		20.000	0	20.000	0	20.000	0	e
I37038012	GWG Pauschale Feuerweherschule	K	5.000	5.000	0		5.000	0		5.000	0	5.000	0	5.000	0	e
I37028302	IuK-Technik Brandschutz	K	70.000	380.000	0		70.000	0		70.000	0	70.000	0	70.000	0	p
I37028317	Einrichtung einer Atemschutzwerkstatt	K	0	90.000	0		0	0		0	0	0	0	0	0	e
I37023307	Kauf Gebäude Britanniahütte 14	K		6.000.000			0	0		0	0	0	0	0	0	r
I37023307	Kauf Gebäude Britanniahütte 14	E		270.000												
I37018000	Ertüchtigung Wachen Elektrofahrzeuge	K	3.500	0	0		0	0		0	0	0	0	0	0	e
I37028318	Ertüchtigung Wachen Elektrofahrzeuge	K	53.000	0	0		0	0		0	0	0	0	0	0	e
I37038013	Ertüchtigung Wachen Elektrofahrzeuge	K	3.500	0	0		0	0		0	0	0	0	0	0	e
I37028319	Photovoltaikanlage	E		110.753												
I37028319	Photovoltaikanlage	K	34.000	123.059	0		0	0		0	0	0	0	0	0	e
I37048002	Notfallinformationspunkte/"Leuchttürme"	K		100.000	0		40.000	0		40.000	0	40.000	0	40.000	0	e
	Summe der Einzahlungen		177.500	587.253	0	0	206.500	0	0	206.500	0	177.500	0	206.500	0	
	Summe der Auszahlungen		894.000	8.018.059	0	3.550.000	2.855.000	0	29.250.000	9.385.000	0	11.835.000	0	10.085.000	0	
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>716.500</b>	<b>7.430.806</b>	<b>0</b>	<b>3.550.000</b>	<b>2.648.500</b>	<b>0</b>	<b>29.250.000</b>	<b>9.178.500</b>	<b>0</b>	<b>11.657.500</b>	<b>0</b>	<b>9.878.500</b>	<b>0</b>	
<b>02.375. Rettungsdienst (Fachbereich 10 - Feuerwehr und Rettungsdienst)</b>																
I37023301	Neubau Wache Süd (anteilig)	K	500.000	1.050.000	0	3.550.000	2.500.000	0	29.250.000	9.050.000	0	11.500.000	0	9.750.000	0	p
I37518001	BGA Rettungsdienst	K	295.000	220.000	0		120.000	0		120.000	0	220.000	0	220.000	0	r
I37518001	GWG Rettungsdienst	K	14.500	14.500	0		14.500	0		14.500	0	14.500	0	14.500	0	r
I37518306	IuK-Technik Rettungsdienst	K		50.000	0		15.000	0		15.000	0	15.000	0	15.000	0	p
I37518307	Ertüchtigung Wachen Elektrofahrzeuge	K	40.000	0	0		0	0		0	0	0	0	0	0	r
I37518308	Photovoltaikanlage	E		110.753												
I37518308	Photovoltaikanlage	K	51.000	123.059	0		0	0		0	0	0	0	0	0	r
	Summe der Einzahlungen		0	110.753	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Summe der Auszahlungen		900.500	1.457.559	0	3.550.000	2.649.500	0	29.250.000	9.199.500	0	11.749.500	0	9.999.500	0	
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>900.500</b>	<b>1.346.806</b>	<b>0</b>	<b>3.550.000</b>	<b>2.649.500</b>	<b>0</b>	<b>29.250.000</b>	<b>9.199.500</b>	<b>0</b>	<b>11.749.500</b>	<b>0</b>	<b>9.999.500</b>	<b>0</b>	

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024		2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	
<b>03.400 Schulträgeraufgaben (Fachbereich 4 - Bildung, Kultur, Schule, Sport)</b>															
I40013001	Landeszuweisung Inklusion Schulen	E	65.000	0			0		65.000		65.000		65.000		p
I40015001	Zuschuss an Berufsschule	K	121.395	117.800			117.800		117.800		117.866		117.866		
I40015003	BGA Inklusion Schulen	K	123.000	60.000	60.000		55.000	0	55.000	0	55.000		55.000		p
I40015003	GWG Inklusion Schulen	K	20.000	60.000	60.000		10.000	0	10.000	0	10.000		10.000		p
I40025002	Ausbau OGS, Ersatzbesch. BGA	K	170.000	100.000	0		260.000	0	100.000	0	100.000		100.000		p
I40028001	BGA Schulen allgemein	K	600.000	600.000	300.000		300.000	0	300.000	0	300.000		300.000		p
I40028001	GWG Schulen allgemein	K	330.000	250.000	120.000		130.000	0	130.000	0	130.000		130.000		p
I40028011	BGA Sanierung NCG	K	575.422	562.630	562.630		50.000	0	0	0					p
I40028012	Neubau GGS Bensberg (Einrichtung)	K	50.000	231.000	50.000		30.000	0	0	0					p
I40028015	Umsetzung Medienentwicklungsplan - Zuschuss Land	E	1.389.050	2.304.308	1.389.050		0	0	0	0					p
I40028015	Umsetzung Medienentwicklungsplan - Endgeräte	K	5.135.594	2.000.000	1.500.000		500.000	0	500.000	0	500.000	0	500.000	0	p
I40028999	Festwert Schulen	K	245.000	480.000	0		290.000	0	245.000	0	245.000	0	245.000	0	p
I40028033	Ausstattung Sofortschule GGS Hebborn	K	140.000	140.000	0		0		0		0	0	0	0	p
I40028034	Ausstattung Sofortschule In der Auen	K	140.000	140.000	0		0		0		0	0	0	0	p
I40028035	(Bezeichnung bitte ändern) G8/G9 (interim)	K	120.000	200.000	120.000		0		0		0	0	0	0	p
I40028007	Ausstattung Ersatz GGS Herkenrath	K									388.500				p
I40028008	Ausstattung KGS Frankenforst	K									500.000				p
I40028023	Ausstattung Grundschule 21	K									1.500.000				p
I40028009	Ausstattung GGS Gronau (Wachendorf)	K						1.500.000	1.500.000						p
I40028019	Ausstattung SZ Kleefeld	K				240.000	240.000								p
I40028020	Ausstattung Nelson-Mandela-Gesamtschule	K				300.000	300.000								p
I40028021	Ausstattung DBG (Klassenhaus)	K		500.000											p
I40028022	Ausstattung GGS Schildgen (OGS)	K				500.000	500.000								p
	Summe der Einzahlungen		1.454.050	2.304.308	1.389.050	0	0	0	65.000	0	65.000	0	65.000	0	
	Summe der Auszahlungen		7.770.411	5.441.430	2.772.630	1.040.000	2.782.800	0	2.957.800	0	3.846.366	0	1.457.866	0	
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>6.316.361</b>	<b>3.137.122</b>	<b>1.383.580</b>	<b>1.040.000</b>	<b>2.782.800</b>	<b>0</b>	<b>2.892.800</b>	<b>0</b>	<b>3.781.366</b>	<b>0</b>	<b>1.392.866</b>	<b>0</b>	
<b>04.410. Kulturförderung (Fachbereich 4 - Bildung, Kultur, Schule, Sport)</b>															
I41018001	BGA Bürgerzentren	K	1.250	1.250			1.250		1.250		1.250		1.250		e
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Summe der Auszahlungen		1.250	1.250	0	0	1.250	0	1.250	0	1.250	0	1.250	0	
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>1.250</b>	<b>1.250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.250</b>	<b>0</b>	<b>1.250</b>	<b>0</b>	<b>1.250</b>	<b>0</b>	<b>1.250</b>	<b>0</b>	
<b>04.420. Stadtbücherei (Fachbereich 4 - Bildung, Kultur, Schule, Sport)</b>															
I42011001	GWG Medien	K	16.000	16.000			16.000		16.000		18.000		18.000		e
I42011002	Software Stadtbücherei	K	3.000	3.000			3.000		3.000		3.000		3.000		e
I42011003	Datenbank-Lizenzen StaBü	K	20.000	29.000			29.000		30.000		30.000		32.000		e
I42018001	Einrichtung+Hardware Stabü	K	4.000	4.000			6.000		4.000		6.000		6.000		e
I42018001	GWG Stadtbücherei	K	3.000	3.000			4.000		4.000		4.000		5.000		
I42018004	Landeszuweisung Kassenautomat u. RFID Stadtbüch.	E													
I42018004	Kassenautomat u. RFID-Selbstverbuchung Stadtbüch.	K													
I42011004	Projekt Bibliotheksgebäude Neuer Standort / Umbau (Planungskosten)	K	0	200.000											e
I42018009	Landeszuweisung Nachhaltigkeitsprojekt Bibliothek (geplant)	E		0			7.200								e
I42018009	Nachhaltigkeitsprojekt Bibliothek (Eigenanteil des Projektes)	K					12.000								e
I42018010	Einrichtung Bibliothek (Neumöblierung, techn. Ausstattung+fachspez. IT)	K							570.000		570.000				e
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	7.200	0	0	0	0	0	0	0	
	Summe der Auszahlungen		46.000	255.000	0	0	70.000	0	627.000	0	631.000	0	64.000	0	
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>46.000</b>	<b>255.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>62.800</b>	<b>0</b>	<b>627.000</b>	<b>0</b>	<b>631.000</b>	<b>0</b>	<b>64.000</b>	<b>0</b>	

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024			2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	
<b>04.430. VHS (Fachbereich 4 - Bildung, Kultur, Schule, Sport)</b>																
I43011300	Software und Lizenzen VHS	K	2.000	2.000				2.000				2.000			2.000	
I43018001	BGA VHS	K	11.000	11.000				11.000				11.000			11.000	p
I43018001	GWG VHS	K	4.000	4.000				4.000				4.000			4.000	p
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		17.000	17.000	0	0	17.000	0	0	17.000	0	17.000	0	17.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		17.000	17.000	0	0	17.000	0	0	17.000	0	17.000	0	17.000	0	0
<b>04.440. Haus der Musik (Fachbereich 4 - Bildung, Kultur, Schule, Sport)</b>																
I44018001	BGA Musikschule	K	10.000	11.000				12.000				13.000			14.000	p, e
I44018001	GWG Musikschule	K	6.000	6.500			7.000			7.500		7.500			8.000	e
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		16.000	17.500	0	0	19.000	0	0	20.500	0	21.500	0	22.500	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		16.000	17.500	0	0	19.000	0	0	20.500	0	21.500	0	22.500	0	0
<b>04.450. Kunst- und Kulturbesitz (Fachbereich 4 - Bildung, Kultur, Schule, Sport)</b>																
I45016001	Ankauf von Kunstwerken Villa Zanders	K	12.000	12.000				12.000				12.000			12.000	e
I45018001	GWG Villa Zanders	K	2.500	2.500				2.500				2.500			2.500	e
I45018002	BGA Villa Zanders	K	8.000	8.000				8.000				8.000			8.000	e
I45018006	Fahnenmasten Villa Zanders	K	0													e
I45028007	Bergischer Museum Erneuerung Lichttechnik	K	0	0												e
I45028011	BGA Bergisches Museum	K	8.000	8.000				8.500				9.000			9.000	e
I45028012	GWG Bergisches Museum	K	2.000	2.000				2.250				2.500			2.500	e
I45028013	Ausstattung neues Depot Bergisches Museum	K	30.000	20.000				20.000								e
I45018007	elektr. Kassensystem Villa Zanders u. Berg.Museum	K	0													
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		62.500	52.500	0	0	53.250	0	0	34.000	0	34.000	0	34.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		62.500	52.500	0	0	53.250	0	0	34.000	0	34.000	0	34.000	0	0
<b>04.470. Stadtarchiv (Fachbereich 4 - Bildung, Kultur, Schule, Sport)</b>																
I47018301	BGA Stadtarchiv	K	0	1.500				0				1.500			1.500	e
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		0	1.500	0	0	0	0	0	1.500	0	0	0	1.500	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		0	1.500	0	0	0	0	0	1.500	0	0	0	1.500	0	0
<b>05.500. Hilfe für Menschen in Notlage (Fachbereich 5 - Jugend und Soziales)</b>																
I50048001	BGA Übergangsheime	K	0	0								0			0	
I50048001	GWG Übergangsheime	K	15.000	15.000				15.000				7.000			7.000	p
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		15.000	15.000	0	0	15.000	0	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		15.000	15.000	0	0	15.000	0	0	7.000	0	7.000	0	7.000	0	0

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024			2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	
<b>05.530. Asyl und Integration (Fachbereich 5 - Jugend und Soziales)</b>																
I53018001	BGA Flüchtlingsunterkünfte	K	2.000	0						0		0		0		
I53018001	GWG Flüchtlingsunterkünfte	K	147.125	87.575				49.400		50.000		50.000		50.000		p
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		149.125	87.575	0	0	49.400	0	0	50.000	0	50.000	0	50.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		149.125	87.575	0	0	49.400	0	0	50.000	0	50.000	0	50.000	0	0
<b>06.550. Kinder-/Jugendarbeit und Familienförderung (Fachbereich 5 - Jugend und Soziales)</b>																
I55010999	Inv.zuschüsse Jugendfreizeit.	K	605.000	365.000				15.000		15.000		15.000		15.000		p
I55013400	Sanierungsmaßnahme Q 1	K		540.000	540.000	1.260.000	1.260.000									p
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		605.000	905.000	540.000	1.260.000	1.275.000	0	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		605.000	905.000	540.000	1.260.000	1.275.000	0	0	15.000	0	15.000	0	15.000	0	0
<b>06.560. Kinder in Tagesbetreuung (Fachbereich 5 - Jugend und Soziales)</b>																
I56010999	Zuschuss für Kindertagesst.	E	2.073.470	234.500			574.700			140.000		379.400		140.000		p
I56010999	Inv.zuschüsse Kindertagesst.	K	468.673	1.501.235			1.683.000			496.794		772.730		516.865		p
I56030999	Landeszuweisungen Großtagespflege	E	71.200	64.200			64.200			64.200		64.200		64.200		p
I56030999	Tagespflege U3	K	87.500	80.500			80.500			80.500		80.500		80.500		p
I56013001	Neubau Kita Jakobstrasse (vorbeh. Beschlussfassung durch den Rat)	K		3.430.000			1.715.000									p
I56013001	Neubau Kita Jakobstrasse (vorbeh. Beschlussfassung durch den Rat)	E					220.500									p
I56013000	Neubau Kita Nittumer Weg (vorbeh. Beschlussfassung durch den Rat)	K		3.825.000												p
I56013000	Neubau Kita Nittumer Weg (vorbeh. Beschlussfassung durch den Rat)	E		157.500												p
I56013002	Neubau Kita Schulstrasse (vorbeh. Beschlussfassung durch den Rat)	K		5.045.000												p
I56013002	Neubau Kita Schulstrasse (vorbeh. Beschlussfassung durch den Rat)	E		220.500												p
I56013003	Neubau Kita Fürstenbrunnchen (vorbeh. Beschlussfassung durch den Rat)	K		3.819.452												p
I56013003	Neubau Kita Fürstenbrunnchen (vorbeh. Beschlussfassung durch den Rat)	E		157.500												p
	Summe der Einzahlungen		2.144.670	834.200	0	0	859.400	0	0	204.200	0	443.600	0	204.200	0	0
	Summe der Auszahlungen		556.173	17.701.187	0	1.715.000	3.478.500	0	0	577.294	0	853.230	0	597.365	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		-1.588.497	16.866.987	0	1.715.000	2.619.100	0	0	373.094	0	409.630	0	393.165	0	0
<b>06.570. Hilfe für junge Menschen und ihre Familien (Fachbereich 5 - Jugend und Soziales)</b>																
I57018002	BGA Jugendhilfeplanung	K	1.000	1.500			1.500			1.500		1.500		1.500		e
I57018002	GWG Jugendhilfeplanung	K	500	500			500			500		500		500		e
I57073002	InHK-Maßnahme LokaLeben	K	0													
I57073003	Dorfplatz Romaney	E	58.654													
I57073003	Dorfplatz Romaney	K	90.237													
I57078001	Landeszuweisungen Projekt kinderstark	E	2.800													
I57078001	Projekt kinderstark	K	3.500													
	Summe der Einzahlungen		61.454	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		95.237	2.000	0	0	2.000	0	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		33.783	2.000	0	0	2.000	0	0	2.000	0	2.000	0	2.000	0	0
<b>08.490. Sportförderung (Fachbereich 4 - Bildung, Kultur, Schule und Sport)</b>																
I49010999	Zuschuss an Sportvereine	K	100.000	135.986			139.385			147.470		153.811		160.478		e
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		100.000	135.986	0	0	139.385	0	0	147.470	0	153.811	0	160.478	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		100.000	135.986	0	0	139.385	0	0	147.470	0	153.811	0	160.478	0	0

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024			2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	
<b>08.495. Sportstätten (Fachbereich 4 - Bildung, Kultur, Schule und Sport)</b>																
I49513001	BGA Sportstätten	K	11.250	11.250				11.500			11.750			11.750		e
I49513001	GWG Sportstätten	K	18.750	18.750				19.500			20.000			20.000		e
I49513322	Erneuerung Beleuchtung Stadion und Sanierung Flutlichtmasten	K	650.000			650.000		650.000								p, e
I49513323	Umsetzung Brandschutzkonzept Stadion	K	100.000	100.000				100.000			100.000			100.000		r
I49513325	Erwerb Sportplatz Sand	K	140.481													
I49513326	Herrichtung Nebenplatz Stadion	K	0													
I49513327	Sporthalle Steinbreche	E	225.000	0				0			0					
I49513327	Sporthalle Steinbreche	K	500.000	1.000.000	500.000	2.000.000		3.000.000			2.000.000		500.000			e
I49513328	Errichtung Bezirkssportanlage Nord/West	K														
I49513328	Kostenbeteiligung für Errichtung Bezirkssportanlage	E														
I49513329	Freizeitsportstätte Katterbach	K	150.000	220.000	70.000			50.000								e
I49513329	Freizeitsportstätte Katterbach	E	117.000	150.000	33.000											e
I49513002	Sanierung und Erweiterung Nebenplätze Stadion	K						350.000								e
	Summe der Einzahlungen		342.000	150.000	33.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		1.570.481	1.350.000	570.000	2.650.000	4.181.000	0	0	2.131.750	0	631.750	0	131.750	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>1.228.481</b>	<b>1.200.000</b>	<b>537.000</b>	<b>2.650.000</b>	<b>4.181.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.131.750</b>	<b>0</b>	<b>631.750</b>	<b>0</b>	<b>131.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>09.015. Zanders-Gelände/Südliche Innenstadt (BM-I - Projekt Zanders-Areal)</b>																
I01528000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	K	35.000	20.000				20.000			15.000			15.000		
I82313033	AdG/Zanders - Verwaltungsgebäude 1	K	490.000	2.200.000	0											p, r
I82313046	Zanders-Areal: Anbindung Schmutzwassernetz an die öff. Kanalisation	K	790.000	750.000	750.000											e
I01523003	Werkstattgebäude F260 0327/2022	K	1.950.000	1.000.000	1.000.000											e
I82313419	Bauliche Maßnahmen Zanders-Areal	E	2.660.000													
I82313419	Bauliche Maßnahmen Zanders-Areal (BM-12 Maßnahmen)	K	2.470.000	2.000.000				2.000.000			2.000.000					e
I01523004	InHK Gleispark	K	1.100.000	600.000	20.000			300.000	300.000							p
I01523004	InHK Gleispark	E	210.000	420.000				210.000								
I01523005	InHK Zentralwerkstatt	K	4.000.000	3.500.000	500.000			3.000.000	0		3.000.000	3.000.000				p
I01523005	InHK Zentralwerkstatt	E	700.000	2.450.000				2.100.000			2.100.000					
	Summe der Einzahlungen		3.570.000	2.870.000	0	0	2.310.000	0	0	2.100.000	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		10.835.000	10.070.000	2.270.000	0	5.320.000	300.000	0	5.015.000	3.000.000	15.000	0	15.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>7.265.000</b>	<b>7.200.000</b>	<b>2.270.000</b>	<b>0</b>	<b>3.010.000</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>2.915.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024			2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	
<b>09.022. Stadtentwicklungsplanung, Strtegische Verkehrsentwicklungsplanung (Fachbereich 6 - Stadtentwicklung, Bau und Mobilität)</b>																
I02220301	Kleinmaßnahmen Mobilität	E		0	0		80.000			0		0		0		p
I02220301	Kleinmaßnahmen Mobilität	K	171.000	162.000	50.000	50.000	350.000			180.000		250.000		50.000		p
I02220302	Rad macht Schule - Förderprojekt IGP	E	131.621	0	0											
I02220302	Rad macht Schule - Förderprojekt IGP	K	245.000	0	0											
I02224000	Verkehrsuntersuchung Schildgen u. ergänzende Maßn.	E		730.000			480.000			2.320.000		0		0		p
I02224000	Verkehrsuntersuchung Schildgen u. ergänzende Maßn.	K	320.000	960.000	50.000	3.630.000	730.000			2.900.000		0		0		p
I02224001	Laurentiusstraße	E		0												
I02224001	Laurentiusstraße	K	570.000	0	0		0			0		0		0		p
I02224002	Achse Stadtmitte - Schildgen	E		0			0			980.000		220.000		360.000		
I02224002	Achse Stadtmitte - Schildgen	K	390.000	45.000	0	2.180.000	40.000			1.280.000		360.000		500.000		p
I02224003	"Rad macht Schule" (NCG und SZ Kleefeld)	K	200.000	250.000	100.000	300.000	300.000			350.000		300.000		350.000		p
I02224004	Umsetzung Fahrradstraßen	E		240.000			320.000			320.000		320.000		320.000		
I02224004	Umsetzung Fahrradstraßen	K	250.000	340.000	250.000	1.760.000	440.000			440.000		440.000		440.000		p
I02224006	Mobilstationen	E		0	0		110.000			110.000		0		0		
I02224006	Mobilstationen	K	50.000	60.000	50.000		120.000			120.000		0		0		p
I02224007	Busbeschleunigung und Bushaltestellen	E	180.000	450.000			450.000			450.000		450.000		450.000		
I02224007	Busbeschleunigung und Bushaltestellen	K	200.000	550.000	200.000		550.000			550.000		550.000		550.000		p
I02224008	RadPenderRoute	E		500.000			2.960.000			2.400.000		0		0		
I02224008	RadPenderRoute	K	200.000	840.000	100.000	6.800.000	3.800.000			3.000.000		0		0		p
I02224009	Ausbau S-Bahn	K		100.000		1.600.000	100.000			1.500.000		0		0		p
I02224010	Zubringer zum Agger-Sülz-Radweg	E		40.000			160.000									
I02224010	Zubringer zum Agger-Sülz-Radweg	K	30.000	70.000	0		200.000			0		0		0		p
I02224011	Steinstraße und Overather Straße	E		0			190.000			0		350.000		0		
I02224011	Steinstraße und Overather Straße	K	150.000	80.000	80.000		280.000			0		440.000		0		p
I02224012	Maßnahmen im Rahmen Decken- und Kanalsanierungen	E		80.000			80.000			80.000		80.000		80.000		
I02224012	Maßnahmen im Rahmen Decken- und Kanalsanierungen	K	150.000	130.000	130.000	260.000	130.000			130.000		130.000		130.000		p
I02224013	Radabstellanlagen	E		48.000			48.000			48.000		48.000		48.000		
I02224013	Radabstellanlagen	K	60.000	65.000	20.000	130.000	65.000			65.000		65.000		65.000		p
I02224014	Radweg auf dem Bahndamm	E		60.000			140.000			500.000		500.000		500.000		
I02224014	Radweg auf dem Bahndamm	K	75.000	75.000	75.000		175.000			625.000		625.000		625.000		p
I02224015	Radtangente Leverkusen - Bergisch Gladbach - Rösrath	E		0			0			120.000		0		0		
I02224015	Radtangente Leverkusen - Bergisch Gladbach - Rösrath	K		10.000		175.000	25.000			150.000		0		0		p
I02224016	Autonomer Shuttle als Verlängerung Linie 1	E		312.000			312.000									
I02224016	Autonomer Shuttle als Verlängerung Linie 1	K		390.000		390.000	390.000			0		0		0		e
	Summe der Einzahlungen		311.621	2.460.000	0	0	5.330.000	0	0	7.328.000	0	1.968.000	0	1.758.000	0	
	Summe der Auszahlungen		3.061.000	4.127.000	1.105.000	17.275.000	7.695.000	0	0	11.290.000	0	3.160.000	0	2.710.000	0	
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>2.749.379</b>	<b>1.667.000</b>	<b>1.105.000</b>	<b>17.275.000</b>	<b>2.365.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.962.000</b>	<b>0</b>	<b>1.192.000</b>	<b>0</b>	<b>952.000</b>	<b>0</b>	
<b>09.610. Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen (Fachbereich 6 - Stadtentwicklung, Bau und Mobilität)</b>																
I61014002	InHK Bensb. - G1 Hof- und Fassadenprogramm	E	40.740	11.550			11.550									
I61014002	InHK Bensb. - G1 Hof- und Fassadenprogramm	K	58.200	16.500			16.500									
I61014003	InHK Bensb. - G2 Verfügungsfonds	E	28.000	7.700			7.700									
I61014003	InHK Bensb. - G2 Verfügungsfonds	K	40.000	11.000			11.000									
I61018002	GWG Flächennutzungsplan	K	830	830			830			830		830		830		
	Summe der Einzahlungen		68.740	19.250	0	0	19.250	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		99.030	28.330	0	0	28.330	0	0	830	0	830	0	830	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>30.290</b>	<b>9.080</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.080</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>830</b>	<b>0</b>	<b>830</b>	<b>0</b>	<b>830</b>	<b>0</b>	
<b>09.620. Geoinformationen (Fachbereich 6 - Stadtentwicklung, Bau und Mobilität)</b>																
I62018002	GWG Geodatenmanagement	K	6.000	6.000			6.000			6.000		6.000		6.000		
I62048001	BGA Vermessung	K	58.000	18.000			18.000			18.000		18.000		18.000		
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		64.000	24.000	0	0	24.000	0	0	24.000	0	24.000	0	24.000	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>64.000</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024			2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	
<b>10.630. Bau- und Grundstücksordnung (Fachbereich 6 - Stadtentwicklung, Bau und Mobilität)</b>																
163018002	GWG Bauordnung	K	400	400			400			400		400		400		
163024999	Ablösungsbeträge Einst.plätze	E	40.000	40.000			40.000			40.000		40.000		40.000		
	Summe der Einzahlungen		40.000	40.000	0	0	40.000	0	0	40.000	0	40.000	0	40.000	0	
	Summe der Auszahlungen		400	400	0	0	400	0	0	400	0	400	0	400	0	
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		-39.600	-39.600	0	0	-39.600	0	0	-39.600	0	-39.600	0	-39.600	0	
<b>10.650. Denkmalschutz- und -pflege (Fachbereich 6 - Stadtentwicklung, Bau und Mobilität)</b>																
165016001	Denkmalpflegemaßnahmen	K	20.000	20.000			20.000			20.000		20.000		20.000		
165018002	GWG Denkmalpflege	K	200	200			200			200		200		200		
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		20.200	20.200	0	0	20.200	0	0	20.200	0	20.200	0	20.200	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		20.200	20.200	0	0	20.200	0	0	20.200	0	20.200	0	20.200	0	0
<b>12.760. Bau-, Unterhaltungs- und Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und -anlagen (Fachbereich 7 - Umwelt und Technik)</b>																
176014001	Parkeinrichtungen	K	6.000	6.000			6.000			6.000		6.000		6.000		r
176014003	Straßenlanderwerb	K	135.000	135.000			135.000			135.000		135.000		135.000		p, r, e
176014004	Straßenergänzungen	K	40.000	40.000			40.000			40.000		40.000		40.000		p
176014006	Gehwegergänzungen	K	20.000	20.000			20.000			20.000		20.000		20.000		p
176014300	ÖPNV-Beschleunigung/Verkehrstechnik	K	20.000	20.000			20.000			20.000		20.000		20.000		p
176014304	Wartehallen-ÖPNV	E														
176014304	Wartehallen-ÖPNV	K														e
176014305	Erneuerung Straßenbeleuchtung	K	100.000	100.000			100.000			100.000		100.000		100.000		p
176014320	Erneuerung Brücken	K	30.000	30.000			30.000			30.000		30.000		30.000		p
176014364	Straßenbauprogramme	K		0			1.680.000			1.600.000		1.600.000		2.400.000		p, e
176014383	Erweiterung P+R Lustheide	E					0			110.000						
176014383	Erweiterung P+R Lustheide	K					0			150.000						r
176014393	Rosen-, Fasanenstraße u.a. (Frankenforst)	K					0			800.000		800.000				p, r
176014397	InHK Bensberg Schloßstrasse A1	E	1.500.000	1.000.000			1.000.000					3.500.000				
176014397	InHK Bensberg Schloßstrasse A1	K	4.000.000	2.800.000		2.800.000	2.800.000									r
176014399	Britanniahütte	K	490.000													p, r
176014403	InHK Bensberg Burggraben A 3	E	120.000													
176014403	InHK Bensberg Burggraben A 3	K	175.000													r
176014404	InHK Bensberg Fußgängertunnel	E	200.000	200.000	200.000											
176014404	InHK Bensberg Fußgängertunnel	K	298.000	298.000	298.000											r
176014405	InHK Bensberg Fußgängertunnel 2	E	30.000													
176014405	InHK Bensberg Fußgängertunnel 2	K	44.000													r
176014406	InHK Bensberg Beschilderungskonzept	E														
176014406	InHK Bensberg Beschilderungskonzept	K														r
176014407	InHK Bensberg Parkraumkonzept	E	42.000													
176014407	InHK Bensberg Parkraumkonzept	K	60.000						60.000	60.000						r
176014408	InHK Bensb. - C6 Schloßberg Garage	E	82.600													
176014408	InHK Bensb. - C6 Schloßberg Garage	K	140.000													r
176014409	InHK Bensb. - C1/2 Gehw. Ov.Str. + Wohnp.Zentr.	E	31.188													
176014409	InHK Bensb. - C1/2 Gehw. Ov.Str. + Wohnp.Zentr.	K	44.554													r
176014413	Erneuerung Stützwände u.a. Bauwerke	K	900.000	400.000			400.000			400.000		200.000		200.000		p, e
176014414	SBP 2020 - Steinbacher Weg	K														p, r
176014415	Erschließung Diepeschrather Weg (Umlegung)	K	80.000				150.000					60.000				p, r
176014416	Fußwegverbindung Lückerrather Weg - Im Luchsfeld	K														
176014417	Umbau Dechant-Müller-Straße (Linksabb. und Radweg)	K	240.000													p
176014418	Tiefgaragen Berg. Löwe und Schloßberg Plan. HOAI 6	K	150.000	150.000	50.000		300.000			100.000	100.000					p
176014419	Buchenkampsweg - BauGB	K	180.000	180.000	180.000											p, r
176014420	Ferdinand-Stucker-Straße - BauGB	K	435.000	435.000	435.000											p, r
176014421	Rommerscheider Straße - Fahrbahndecke	K	290.000													p, r
176014422	Kardinal-Schulte Straße - Fahrbahndecke	K	290.000													p, r
176014423	Neuenhauser Weg - Endausbau BauGB	K	150.000													p, r
176014425	Om Rodde (Bauprogramm 2021)	K	310.000													p, r

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024			2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	
I76014426	Wittenbergstraße (Bauprogramm 2021)	K	275.000	275.000	268.000										p, r	
I76014427	Dorfplatz Sand (Bauprogramm 2021)	K	190.000	0	0				190.000	190.000					e	
I76014428	Sanierung K 27, Dolmanstr., Halbenmorgen, Alt-Refrath	E	0	420.000												
I76014428	Sanierung K 27, Dolmanstr., Halbenmorgen, Alt-Refrath	K	0	610.000											p, e	
I76014429	Fahrbahndecke Paffrather Straße Flora bis Reuterstr.	E	310.000													
I76014429	Fahrbahndecke Paffrather Straße Flora bis Reuterstr.	K	650.000												p, r	
I76014430	Fahrbahndeckenerneuerung Flora (Paffr. Str./Handstr.)	K	120.000												p, r	
I76014431	Fahrbahndecke Hombacher Weg	E														
I76014432	Deckenbaumaßnahme Dellbrücker Straße	E	340.000													
I76014432	Deckenbaumaßnahme Dellbrücker Straße	K	490.000												p, r	
I76014433	Deckenbaumaßnahme Juck/Volbach	K													p	
I76014434	Erneuerung von Fahrbahndecken	E					1.500.000		1.500.000		1.500.000		1.500.000			
I76014434	Erneuerung von Fahrbahndecken	K					2.600.000		2.600.000		2.600.000		2.600.000		p, r	
I76014435	Kradepohlmühlenweg	K	160.000												p	
I76014436	Warder Hof (Endausbau Wendefläche)	K	35.000												p	
I76014437	Kirchgasse	K		360.000											p, e	
I76014438	Flachsberg	K		210.000											p, e	
I76014439	Ommerbornstraße	K		210.000											p, e	
I76014440	Burgherenweg	K		425.000											p, e	
I76014442	Leverkusener Straße	E	350.000	350.000	350.000											
I76014442	Leverkusener Straße (Fahrbahndecke)	K	530.000	530.000	530.000										p, e	
I76014443	Lerbacher Weg zw. Bensberger Str. und Am Rübezahlwald	E	220.000	220.000	220.000											
I76014443	Lerbacher Weg zw. Bensberger Str. und Am Rübezahlwald	K	350.000	350.000	350.000										p, r	
I76014444	Dombach-Sander-Straße	E	270.000	270.000	270.000											
I76014444	Dombach-Sander-Straße	K	380.000	380.000	380.000										p, r	
I76014445	Bücheler Weg	K	200.000	200.000	200.000										p	
I76014446	Diepeschrather Weg	K	200.000	200.000	200.000										p	
I76014447	Altenberger-Dom-Str. (außerhalb Zentrum)	E		580.000			550.000									
I76014447	Altenberger-Dom-Str. (außerhalb Zentrum)	K		880.000			820.000								p, e	
I76014999	Beiträge und ähnliche Entgelte	E	400.000	400.000			600.000									
I76014999	Beiträge und ähnliche Entgelte	E	200.000	200.000			400.000									
I76018002	BGA Verkehrsflächen	K	12.000	12.000			12.000		12.000		12.000		12.000			
I76018003	EDV Verkehrsflächen	K	5.400	5.400			5.400		5.400		5.400		5.400			
I76018004	GWG Verkehrsflächen	K	15.000	15.000			15.000		15.000		15.000		15.000			
I76014448	Johann-Wilhelm-Lindlar-Straße	K	240.000												p, r	
I76014449	Altenberger-Dom-Str. Radweg Schlebuscher Str. - OD	E		60.000	40.000											
I76014449	Altenberger-Dom-Str. Radweg Schlebuscher Str. - OD	K		100.000	60.000										p, r	
I76014450	Alte Wipperfürther Straße Radweg Südseite	K	90.000												p	
I76014451	Herkenfelder Weg (Bauprogramm)	K		120.000											p, e	
I76014452	Dr.-Robert-Koch-Straße (Bauprogramm)	K		290.000											p, e	
I76014453	Fußweg An der Wallburg - KiTa (Bauprogramm)	K		180.000											p, e	
I76014454	Asselborner Weg zw. Unterasselborn und Ass. Hof (Bauprogramm)	K					160.000								p, e	
I76014455	Wildphal (Bauprogramm)	K					90.000								p, e	
I76014456	Obersteinbach (Bauprogramm)	K					130.000								p, e	
I76014457	Industrieweg (Bauprogramm)	K					330.000								p, e	
	Summe der Einzahlungen		4.095.788	3.700.000	1.080.000	0	4.050.000	0	0	1.610.000	0	5.000.000	0	1.500.000	0	
	Summe der Auszahlungen		12.569.954	9.966.400	2.951.000	2.800.000	9.843.400	0	0	6.283.400	350.000	5.643.400	0	5.583.400	0	
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>8.474.166</b>	<b>6.266.400</b>	<b>1.871.000</b>	<b>2.800.000</b>	<b>5.793.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.673.400</b>	<b>350.000</b>	<b>643.400</b>	<b>0</b>	<b>4.083.400</b>	<b>0</b>	

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024		2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	
<b>13.870. Öffentliches Grün, Landschaftsbau (Fachbereich 8 - Immobilienbetrieb)</b>															
I87012016	Gestaltung Grünanlagen	K	9.000	9.000				9.000		9.000		9.000		9.000	p
I87012018	Ankauf Zanders-Flächen	K	136.000	136.000	136.000										p
I87014000	Vorplatz Kalköfen Cox	K	85.000	85.000	85.000	350.000	350.000								p
I87014001	Erneuerung Skatepark Saaler Mühle	K	50.000	1.163.723											p
I87014318	Erneuerung Brücken	K	40.000	0				40.000		40.000		40.000		40.000	p
I87014323	InHK Bensb. - A2 Deutscher Platz	E	73.500	73.500	73.500			873.950							p
I87014323	InHK Bensb. - A2 Deutscher Platz	K	105.000	105.000	105.000			1.248.500							p
I87014324	InHK Bensb. - A3 Burggraben	E	290.773	290.773	290.773										p
I87014324	InHK Bensb. - A3 Burggraben	K	415.390	415.390	415.390										p
I87014326	InHK Bensb. - D3 Quartiersplatz Wohnpark	E	49.000	49.000	49.000			245.700							p
I87014326	InHK Bensb. - D3 Quartiersplatz Wohnpark	K	70.000	70.000	70.000			351.000							p
I87014329	Spielplatz Marjampolestraße	K		127.500											p
I87014330	Mehrgenerationenpark Wilhelm-Klein-Straße	K	21.900	21.900				21.900							p
I87014331	Gewässerabsicherung	K	30.000	30.000				30.000							p
I87014333	Spielplatz Steinenrutsch	K	100.000												
I87014334	Spielplatz Kolpingstraße	K		220.277											p
I87014335	Spielplatz Willy-Brandt-Str.	K		70.000											p
I87014336	Anlage Bürgerwald	K	20.000												
I87018008	BGA Spielplätze	K	45.000	120.000				120.000		120.000		120.000		120.000	p
I87018009	BGA Grünflächen	K	10.000	34.000				16.000		16.000		16.000		16.000	p
I87018010	BGA Naherholungsanlagen	K	12.500	15.000				15.000		15.000		15.000		15.000	p
I87018011	EDV-Ausstattung Grünflächen	K	2.000	2.000				2.000		0		0		0	p
I87018012	GWG Grünflächen	K	1.500	4.000				4.000		4.000		4.000		4.000	p
I87014337	Nachhaltiger Weihnachtsbaum Konrad-Adenauer-Platz	K	37.500	37.500	37.500										p
I87014338	Neuaufnahme Grünflächenkataster	K		35.000											e
Summe der Einzahlungen			413.273	413.273	413.273	0	1.119.650	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen			1.190.790	2.701.290	848.890	350.000	2.207.400	0	0	255.900	0	204.000	0	204.000	0
<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>			<b>777.517</b>	<b>2.288.017</b>	<b>435.617</b>	<b>350.000</b>	<b>1.087.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>255.900</b>	<b>0</b>	<b>204.000</b>	<b>0</b>	<b>204.000</b>	<b>0</b>
<b>13.875. Friedhofs- und Bestattungswesen (Fachbereich 8 - Immobilienbetrieb)</b>															
I87512000	Erweiterung FH Refrath Neues Urnen-Grabfeld	K	50.000	295.000											p
I87512007	Wegebau Bestattungswesen	K	45.000	45.000				45.000		45.000		45.000		45.000	p
I87514002	Errichtung Grenzzaun FH Refrath	K	20.000	25.000	20.000										p
I87514307	Urnengrabfeld Herkenrath	K	13.000						60.000						
I87514308	Planerhonorar für FH-Infrastruktursanierung	K	24.750												
I87518005	BGA Bestattungswesen	K	10.000	10.000				10.000		10.000		10.000		10.000	
I87518006	GWG Bestattungswesen	K	5.000	5.000				5.000		5.000		5.000		5.000	p
I87518007	EDV-Ausstattung	K	15.000	3.500				2.000		0		0		0	p
I87518008	Gedenktafeln Begräbniswald	K	4.000	6.000											p
I87514309	Wildschutzzaun Friedhof Gronau	K	202.000												
I87514310	Friedhofsentwicklungskonzept	K						50.000							e
I87514311	Friedhofssanierungen	K							500.000		500.000		500.000		p, e
Summe der Einzahlungen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen			388.750	389.500	20.000	0	112.000	0	0	620.000	0	560.000	0	560.000	0
<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>			<b>388.750</b>	<b>389.500</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>112.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>620.000</b>	<b>0</b>	<b>560.000</b>	<b>0</b>	<b>560.000</b>	<b>0</b>

I-Auftrag	Bezeichnung des I-Auftrages	Einzahlung (E) oder Auszahlung (K)	2023	2024		2025			2026		2027		2028		Kategorie
			Ansatz in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	VE in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	davon Neuveranschlagung aus Vorjahren in €	Anmeldung in €	
<b>14.032. Klimaschutzmanagement (VV III-3 - Klimaschutzmanagement)</b>															
I03218001	GWG Klimaschutzmanagement	K	1.700	2.500			2.500								
I03218002	BuG Klimaschutzmanagement	K	2.000	1.000			1.000								
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		3.700	3.500	0	0	3.500	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>3.700</b>	<b>3.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>15.390. Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen (Märkte) (Fachbereich 3 - Recht, Ordnung, Sicherheit)</b>															
I39018001	GWG Märkte	K	1.000	1.000		1.000	1.000			1.000		1.000		1.000	p
	Summe der Einzahlungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe der Auszahlungen		1.000	1.000	0	1.000	1.000	0	0	1.000	0	1.000	0	1.000	0
	<b>Summe Nettoinvestitionsvolumen</b>		<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	<b>0</b>
	<b>Summe der Gesamteinzahlungen</b>		<b>25.862.819</b>	<b>25.221.233</b>	<b>2.943.073</b>	<b>0</b>	<b>25.224.003</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>23.469.163</b>	<b>0</b>	<b>20.121.928</b>	<b>0</b>	<b>16.735.925</b>	<b>0</b>
	<b>Summe der Gesamtauszahlungen</b>		<b>126.078.477</b>	<b>163.380.058</b>	<b>26.510.726</b>	<b>149.740.500</b>	<b>122.727.418</b>	<b>1.542.353</b>	<b>72.149.000</b>	<b>133.418.894</b>	<b>5.468.600</b>	<b>107.124.515</b>	<b>450.861</b>	<b>95.610.122</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Gesamtinvestitionsvolumen</b>		<b>100.215.657</b>	<b>138.158.825</b>	<b>23.567.653</b>	<b>149.740.500</b>	<b>97.503.415</b>	<b>1.542.353</b>	<b>72.149.000</b>	<b>109.949.731</b>	<b>5.468.600</b>	<b>87.002.587</b>	<b>450.861</b>	<b>78.874.197</b>	<b>0</b>

Produktgruppe

**01.105**

-

**Informationstechnologie und  
Zentraler Service**



lfd. Nr. 1 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez.: Um-/Ausbaukosten zentral (DV)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich 1
Produktgruppe 01.105.2

bereits existente I.-Nr.

10525001

Planende Orga-Einheit

1-120

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kolter

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 3 columns: Qualitäten (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer), Monat/Jahr (Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?), and Altvermögen (Anlagennummer, Restbuchwert, Restnutzungsdauer, bestehender Sonderposten, abschreiben auf Rohbauwert).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Erschließungen neuer Verwaltungsstandorte auf dem Zanders-Gelände (Schul-IT und Feuerwehr) und Mietobjekt Sattlerweg (Testlabor Neue Arbeitswelten). Für beide Neubezüge sind Anschlüsse an die städtische IT-Infrastruktur herzustellen. Aufgrund des Neubezuges des neuen Stadthauses (Mietobjekt AOK-Gebäude) und dem damit verbundenen Freiziehen der bisherigen Stadthäuser muss das neue Stadthaus an das städtische WLAN-Netz angebunden werden. Die bisher über den Knotenpunkt im Stadthaus Konrad-Adenauer-Platz angebundenen Gebäude müssen neu angebunden werden. Hierfür sind Glasfaserkabel zu verlegen (verbunden mit Erdarbeiten) und Richtfunkverbindungen einzurichten.

Table with 3 columns: Kategorien (Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, Erforderlich?), j/n?, and Begründung: (Für die Schul-IT und den Teil der Feuerwehr, die aufs Zanders-Gelände bestehen sollen, gibt es keine freien räumlichen Kapazitäten in Gebäuden, die bereits an die städtische IT-Infrastruktur angebunden sind. Das Testlabor Neue Arbeitwelten wird im Hinblick auf die Einführung der neuen Arbeitswelten im neuen Stadthaus und danach verwaltungsweit eingerichtet. Auch hierfür gibt es keine freien räumlichen Kapazitäten in bereits erschlossenen Gebäuden.)

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Siehe Begründung							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		bitte Erläuterung einfügen							
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		bitte Erläuterung einfügen							
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Betroffene Fachbereiche: 1 bis 5 und 7 bis 10 sowie BM-12, BM VV I und angeschlossene Stabsstellen.					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n			j						
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	20.000	300.000					320.000	
Ausführung	€	90.000	900.000					990.000	
Summe	€	0	110.000	1.200.000	0	0	0	1.310.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-110.000	-1.200.000	0	0	0	-1.310.000	



Produktgruppe

**01.824**

-

**Grundstücks- und Gebäudemanagement**



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Grunderwerb inklusive Investitionen Öko-Konto

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten	Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>	Beginn	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restnutzungsdauer
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten
Komponentenansatz j/n? n		(j/n)
Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n? n	abschreiben auf Rohbauwert
		(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Öko-Konto: Der Ansatz ist vorgesehen für den Ankauf bzw. die Ansaat artenreicher Wiesen und Randstreifen, Pflanzung von Hecken, Feldgehölzen und Einzelgehölzen und für die Generierung von Waldökopunkten (Einschlag und Neupflanzung von klimaangepasstem Laubholz, z.B. Flächen in Diepeschrath, Obereschbach und in Broich). Im Bereich des Grunderwerbes sollen Kosten für diverse Einzelmaßnahmen (Ausübung Vorkaufsrechte), die im Vorfeld nicht konkret benannt werden können, abgedeckt werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Ausübung des öffentlich-rechtlichen Vorkaufsrechtes (BGB). Aufrechterhaltung des Ökokontos (§ 16 des Bundesnaturschutzgesetzes sowie des § 18 Bundesnaturschutzgesetzes in Verbindung mit §§ 1a und 200a des Baugesetzbuchs).
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Ausgehend von geplanten Bebauungsplänen, die Eingriffe in Waldflächen zur Folge haben, ist die Entwicklung von Waldökopunkten zu unterstützen, damit die Flächen im Rahmen von Kompensationsmaßnahmen zur Verfügung stehen.							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				7-36, ehem. SEB					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n			j						
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	3.000.000	
Summe	€	0	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	3.000.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-3.000.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Immobilienerwerb für Zwecke des FB 5 (Soziales)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Beginn	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	bestehender Sonderposten	(j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Förderung j/n? j	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	% Quote		
Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n?		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Es wird mit einem Anstieg der Geflüchteten gerechnet. Im Januar 2023 stieg die Anzahl der Erstanträge beim BaMF um 111,8 % im Vergleich zum Vorjahr. Die Kriegsvertriebenen aus der Ukraine sind gesondert zu betrachten, weil diese kein Asylverfahren durchlaufen. Daneben besteht die Verpflichtung zur Unterbringung von Obdachlosen. FB 5-50 generiert ständig neue Unterkünfte; neben temporären Möglichkeiten der Unterbringung werden dauerhafte Lösungen gesucht, die einer Finanzierung bedürfen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Pflicht zur Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten und der Erfüllung der Wohnsitzquote nach § 12a AufenthG und dem Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG NRW). Unterbringungspflicht von Obdachlosen (im Rahmen der Gefahrenabwehr nach § 14 OBG).
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Erfüllung der Unterbringungspflicht								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Aufgrund der rechtlichen Verpflichtung ist die Maßnahme auch unabweisbar.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Schaffung einer dauerhaften Unterbringungsmöglichkeit								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereich 5				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j	Fachbereich 5				
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	1.200.000	1.200.000					2.400.000	
Summe	€	0	1.200.000	1.200.000	0	0	0	2.400.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-1.200.000	-1.200.000	0	0	0	-2.400.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Entschädigung Heimfall Kita Reginharstr. 13

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? j	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

In Folge des Insolvenzverfahrens und des eingetretenen Heimfalls ist eine Entschädigung zu leisten. Die Auszahlung der Entschädigung verzögert sich.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Beschluss des Stadtrats am 18.12.2018, Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz, § 24 SGB VIII
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Erhalt der Kitaplätze								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereich 5				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j	Fachbereich 5				
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €								0	
Ausführung €		876.000						876.000	
Summe €	0	876.000	0	0	0	0	0	876.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	-876.000	0	0	0	0	0	-876.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Bez. Grunderwerb Baulandstrategie**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr Beginn _____ Fertigstellung _____ Förderung j/n? _____ % Quote _____ Dritt-Mittel j/n? _____	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>		bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n? n		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Für die Umsetzung der Baulandstrategie und den dafür notwendigen Grunderwerb werden jährlich Mittel angesetzt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Ein Zwischenerwerb im Rahmen der Baulandstrategie ist nur möglich, wenn für den Erwerb auch ausreichend Mittel zur Verfügung gestellt werden.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Grunderwerb für die spätere Ermöglichung der Schaffung von gefördertem Wohnraum.									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Der Ansatz ist für die Umsetzung der sozial nachhaltigen Maßnahme erforderlich. Das Recht auf Wohnen ist ein Menschenrecht (Artikel 11 Absatz 1 des UN-Sozialpaktes).									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€	5.000.000	4.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	24.000.000	
Summe	€	5.000.000	4.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	24.000.000	
Einzahlungen	€									
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-5.000.000	-4.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-24.000.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez.Kanaldichtheitsprüfung u.Kanalsanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Rahmen von Bauanträgen und Sanierungen sind Überflutungsnachweise verpflichtend vorzulegen. Für die Grundlagenermittlung der Fachplaner und Befahrungen werden Mittel benötigt. Aus dem Ergebnis der Untersuchungen entstehen anschließend objektscharfe Maßnahmen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Wird für die Stellung eines Bauantrags benötigt.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Für Bauanträge und Sanierungen sind Überflutungsnachweise Pflicht.									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		100.000	50.000					150.000	
Ausführung	€								0	
Summe	€	0	100.000	50.000	0	0	0	0	150.000	
Einzahlungen										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-100.000	-50.000	0	0	0	0	-150.000	



lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. GS 2020 Neubau GGS Bensberg

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr Beginn 2021 Fertigstellung 2025 Förderung j/n? % Quote Dritt-Mittel j/n?	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>		bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Neubau der GGS Bensberg mit einer Förderung in Form von Kreditkontingenten aus dem Programm „Gute Schule 2020“.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Schaffung von neuem Schulraum								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereich 4					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€	12.393.730	5.916.270	350.000					18.660.000	
Summe	€	12.393.730	5.916.270	350.000	0	0	0	0	18.660.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-12.393.730	-5.916.270	-350.000	0	0	0	0	-18.660.000	



lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Neu- und Erweiterungsbau SZ Kleefeld

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n?			zum 31.12.23
Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n?	n	bestehender Sonderposten
			(j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert
			(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Der Neubau des Erweiterungsbaus am Schulzentrum Kleefeld soll umgesetzt werden. Die Maßnahme soll über die Schulbau GmbH abgewickelt werden. Zudem wird ein Transformator beschafft.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Umsetzung des Beschlusses des AUKIV (09.06.2020)								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j						Fachbereich 4
Sonstige Anmerkungen										
ASG Beschluss vom 13.09.2023										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€	4.189.134	634.000						4.823.134	
Summe	€	4.189.134	634.000	0	0	0	0	0	4.823.134	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-4.189.134	-634.000	0	0	0	0	0	-4.823.134	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Umbaumaßnahmen Kita/OGS Villa Concordiaweg

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	<table border="1"> <tr><th colspan="2">Monat/Jahr</th></tr> <tr><td>Beginn</td><td>2023</td></tr> <tr><td>Fertigstellung</td><td>2025</td></tr> <tr><td>Förderung j/n?</td><td>n</td></tr> <tr><td>% Quote</td><td></td></tr> <tr><td>Dritt-Mittel j/n?</td><td></td></tr> </table>	Monat/Jahr		Beginn	2023	Fertigstellung	2025	Förderung j/n?	n	% Quote		Dritt-Mittel j/n?		Anlagennummer	123456
Monat/Jahr															
Beginn		2023													
Fertigstellung		2025													
Förderung j/n?		n													
% Quote															
Dritt-Mittel j/n?															
Neuinvestition <input type="checkbox"/>	Restbuchwert zum 31.12.23	-	€												
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n													
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	% Quote														
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Dritt-Mittel j/n?														
Komponentenansatz j/n?	n	Restnutzungsdauer zum 31.12.23													
Nutzungsdauer		bestehender Sonderposten (j/n)													
		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)													

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Abbruch erfolgt in 2023. Neubau des Kita-OGS-Baus wird über die Schulbau GmbH in 2024 und 2025 bewerkstelligt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Der Rechtsanspruch auf einen Ganztagsbetreuungsplatz muss ab dem Jahr 2026 erfüllt werden (GaFöG). Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kita-Platz. Nach § 24 SGB VIII hat grundsätzlich jedes Kind mit Vollendung des ersten Lebensjahres einen Anspruch auf einen Kita-Platz.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Schaffung von Kita- und OGS-Plätzen							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Fachbereich 5					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	500.000	2.200.000	2.200.000				4.900.000	
Summe	€	500.000	2.200.000	2.200.000	0	0	0	4.900.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-500.000	-2.200.000	-2.200.000	0	0	0	-4.900.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez.Baumaßnahmen zur Umsetzung ISEP

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2028	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer 43			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Rahmen des ISEP wurde ein Bedarf an Schulen/Schulplätzen festgestellt. Über dieses Maßnahmenblatt soll für die Schaffung von Schulraum die Finanzierung gesichert werden. Es werden aus diesem Sammeltopf dann Einzelmaßnahmen objektscharf ausgearbeitet und Gelder aus diesem Topf "umgeschichtet".

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von Schulraum								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				FB4 FB5					
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	14.246.000	11.000.000	10.000.000	14.650.000	15.000.000	15.000.000	79.896.000	
Summe	€	14.246.000	11.000.000	10.000.000	14.650.000	15.000.000	15.000.000	0	79.896.000
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-14.246.000	-11.000.000	-10.000.000	-14.650.000	-15.000.000	-15.000.000	0	-79.896.000



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Ratssaal Bensberg: Neue Klimaanlage

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer 18			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Klimaanlage (Zentraleinheit) entspricht nicht mehr den hygienischen Anforderungen und ist an die derzeit geltenden Anforderungen anzupassen. Ebenfalls ist die dazugehörige Kälteanlage neu zu planen und einzubauen. Das Kältemittel darf maximal noch bis 2025 eingesetzt werden. Danach muss die Altanlage außer Betrieb genommen werden. Die Altanlage funktioniert nicht mit den neuen Kältemitteln.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Das Vorhandensein eines Tagungsraumes mit entsprechender Ausstattung - hierzu ist auch die geeignete bzw. den Anforderungen entsprechende Klimatisierung zu zählen - ist als pflichtige Aufgabe einzustufen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Verbesserung der Hygienestandards, geringere Verbrauchswerte							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	50.000						50.000	
Ausführung	€	335.000						335.000	
Summe	€	0	385.000	0	0	0	0	385.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-385.000	0	0	0	0	-385.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Bürgerhaus Bergischer Löwe: Dachsanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer 17			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Flachdächer des Berg. Löwen haben ihre Nutzungsdauer überschritten und müssen erneuert werden. Auf dem Dach über dem Spiegelsaal wurde festgestellt, dass schon Wasser unterhalb der Wärmedämmung auf der unteren Abdichtung stand. Die Dämmung hat somit keine Wirksamkeit. Nur die untere Abdichtung verhindert das Eindringen des Wassers ins Gebäude. Diese Situation wird auch auf den anderen Flachdächern vorzufinden sein. Die Dacheindichtung und die Wärmedämmung müssen nach heutigem Stand erneuert werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	n	Erforderlich zum Abwenden von Schäden am Bauwerk; zur Verbesserung des Wärmeschutzes; zur Wiederherstellung der konstruktiven Eigenschaften des Bauwerks; zur Reduzierung des Energieverbrauches
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Schutz des Gebäudes vor eindringendem Wasser									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Denkmalbehörde						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		30.000						30.000	
Ausführung	€		520.000						520.000	
Summe	€	0	550.000	0	0	0	0	0	550.000	
Einzahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-550.000	0	0	0	0	0	-550.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. GGS An der Stunde Brandschutzsanierung 2. Bauabschnitt

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Brandschutzsanierung des 2. BA (Neubau) beinhaltet folgende Arbeiten: Schließung des Treppenhauses mit Einbau eines neuen Aufzuges (Inklusion); Herstellen der Brandabschottung und der Brandabschnitte; Erweiterung der Sicherheitsbeleuchtung und Alarmierung; Einbau neuer Unterdecken einschl. neuer LED-Beleuchtung; Herstellen der IT-Infrastruktur.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...]. Erfüllung der Brandschutzauflagen
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Erhalt der Nutzbarkeit des Gebäudes, Erfüllung der Brandschutzauflagen, Inklusion, Herstellen der Medien-IT-Infrastruktur									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Herstellen eines barrierefreien Gebäudes									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Aufgrund der erfolgten Maßnahmenverschiebungen und der Preissteigerung wurde der ursprüngliche Ansatz erhöht.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		340.000						340.000	
Ausführung	€			980.000					980.000	
<b>Summe</b>	€	0	340.000	980.000	0	0	0	0	1.320.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	0	-340.000	-980.000	0	0	0	0	-1.320.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Erwerb von Flächen aus dem Eigentum von Zanders (außerhalb Zanders-Areal)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.   
Planende Orga-Einheit   
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn 2024	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>	Fertigstellung 2024	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die weiteren Flächen der Zanders GmbH mit insgesamt 50.874 qm sind für verschiedene Fachbereiche der Verwaltung interessant. Insgesamt wird von Investitionen (Gründerwerb zzgl. Nebenkosten) in Höhe von rd. 550.000 € ausgegangen. Hiervon würden ungefähr 300.000 € auf den Immobilienbetrieb entfallen. Die Verhandlungen mit dem Insolvenzverwalter ruhen jedoch aktuell.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	n	Erwerb von interessanten Grundstücke für verschiedene Zwecke
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?		

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j					
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	300.000						300.000	
Summe	€	0	300.000	0	0	0	0	300.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-300.000	0	0	0	0	-300.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. SZ Saaler Mühele Rückbau und Außenanlagen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023	
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?			abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n?	n		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Aus dem Ansatz wird zum größten Teil die Errichtung der Fahrradabstellanlage finanziert.

Verwaltungsräume sind wieder in ihre ursprüngliche Nutzung zurückzubauen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...]. §2 (StellplatzVO NRW)
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Schulhofnutzung, Nachhaltigkeit und Klimaschutz								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	§2 StellplatzVO NRW								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €								0	
Ausführung €		1.600.000						1.600.000	
Summe €	0	1.600.000	0	0	0	0	0	1.600.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	-1.600.000	0	0	0	0	0	-1.600.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Planungen Brandschutz

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr Beginn 2024 Fertigstellung fortlaufend Förderung j/n? n % Quote Dritt-Mittel j/n? n	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>		bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n? n		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Ansatz für erste Planungen von Brandschutzmaßnahmen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Erhalt der Nutzbarkeit der Gebäude								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Für die Gebäude sind im Rahmen von Umbau- oder Nutzungsänderungen die Brandschutzkonzepte anzupassen. Aus der Planung ergeben sich dann neue Maßnahmen.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	300.000	
Ausführung €								0	
Summe €	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	300.000	
Einzahlungen									
Förderung hier Bezeichnung eintragen €								0	
Dritt-Mittel hier Bezeichnung eintragen €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-300.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. IT-Infrastruktur Schulen allgemein (Medienentwicklung)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr Beginn Fertigstellung 2026 Förderung j/n? j % Quote Dritt-Mittel j/n?	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n? n		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Fortführung der fördermittelgebundenen Maßnahmen im Rahmen des Projektes „Digitalisierung – Erstellung einer passiven IT-Infrastruktur“. Es wird die EDV- und Stromkabelinfrastruktur errichtet/ertüchtigt, damit im weiteren Schritt WLAN-Netze und digitale Tafeln installiert und betrieben werden können. Dieses Projekt wird durch den „DigitalPakt Schule“ gefördert.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Schuldigitalisierung, modernes Lernen							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereich 4				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	1.500.000	300.000	350.000				2.150.000	
Summe	€	0	1.500.000	300.000	350.000	0	0	2.150.000	
Einzahlungen									
Förderung									
DigitalPakt Schule	€	716.882						716.882	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	716.882	0	0	0	0	716.882	
Gesamt	€	0	-783.118	-300.000	-350.000	0	0	-1.433.118	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. GGS Heidkamp Brandschutzsanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Umsetzung des Brandschutzkonzeptes. Der Hausalarm und die Sicherheitsbeleuchtung müssen installiert werden. Die Brandschutztüren müssen ausgetauscht werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...]. Umsetzung des Brandschutzkonzeptes.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Erhalt der Nutzbarkeit des Gebäudes								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	57.000							57.000	
Ausführung	€		110.000	250.000					360.000	
Summe	€	57.000	110.000	250.000	0	0	0	0	417.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-57.000	-110.000	-250.000	0	0	0	0	-417.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Bürgerhaus Steinberche Refrath Kesselanlage und Lüftung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	<table border="1"> <tr><th colspan="2">Monat/Jahr</th></tr> <tr><td>Beginn</td><td>2024</td></tr> <tr><td>Fertigstellung</td><td>2025</td></tr> <tr><td>Förderung j/n?</td><td>n</td></tr> <tr><td>% Quote</td><td></td></tr> <tr><td>Dritt-Mittel j/n?</td><td>n</td></tr> </table>	Monat/Jahr		Beginn	2024	Fertigstellung	2025	Förderung j/n?	n	% Quote		Dritt-Mittel j/n?	n	Anlagennummer	123456
Monat/Jahr															
Beginn		2024													
Fertigstellung		2025													
Förderung j/n?		n													
% Quote															
Dritt-Mittel j/n?	n														
Neuinvestition <input type="checkbox"/>	Restbuchwert zum 31.12.23	-	€												
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n													
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	% Quote														
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Dritt-Mittel j/n?	n													
Komponentenansatz j/n?		n													
Nutzungsdauer															

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Austausch der Kessel- und der Lüftungsanlage. Das nach GEG vorgegebene Maximalalter (von 30 Jahren) der Heizungsanlage ist überschritten. Daher muss der Kessel ausgetauscht werden. Bis jetzt wird der Saal mittels "Luftheizung" über die Lüftungsanlage geheizt, was aus energetischer Sicht nicht mehr Stand der Technik ist. Die Lüftungsanlage selbst, wird jedoch für den gesetzlich vorgeschriebenen Luftaustausch der Versammlungsstätte benötigt. Daher soll mittels neuem Konzept die Anlagen saniert werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Gemäß GEG ist der Kessel zu tauschen, da dieser älter als 30 Jahre ist.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Einsparung von Energie								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		55.000						55.000	
Ausführung	€			250.000					250.000	
Summe	€	0	55.000	250.000	0	0	0	0	305.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-55.000	-250.000	0	0	0	0	-305.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. SZ Kleefeld Brandschutzsanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023	
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?			abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	43	Dritt-Mittel j/n?	n	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Bei dieser Maßnahme handelt es sich um die Erfüllung der Auflage, die im Rahmen der Erteilung der Baugenehmigung für den Erweiterungsbau vorgeschrieben wurde. Die Brandschutzsanierung soll mit den folgenden Schwerpunkten erfolgen: Umsetzung des Brandschutzkonzeptes mit Investitionen in Sicherheitsbeleuchtung, Brandmeldeanlage, Brandschutztüren und Hausalarm. Die Maßnahmen sollen über die Schulbau GmbH abgewickelt werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...]. Einhaltung der Brandschutzvorschriften.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Umsetzung des Brandschutzkonzeptes und sichere Schulnutzung								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB4						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	500.000							500.000	
Ausführung	€		6.050.000						6.050.000	
Summe	€	500.000	6.050.000	0	0	0	0	0	6.550.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-500.000	-6.050.000	0	0	0	0	0	-6.550.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. GGS Moitzfeld Sanierungsmaßnahmen Brandschutz

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr Beginn 2024 Fertigstellung 2024 Förderung j/n? n % Quote Dritt-Mittel j/n? n	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>		bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n? n		
Nutzungsdauer 45		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Der Maßnahmenbeginn verschiebt sich nach 2024. Das Brandschutzkonzept muss umgesetzt werden. Es müssen Arbeiten am Hausalarm, der Sicherheitsbeleuchtung, der Brandmeldeanlage und an den Brandschutztüren durchgeführt werden. Außerdem müssen Schallschutzmaßnahmen aufgrund der Anforderung an den Arbeitsschutz (die Bezirksregierung) umgesetzt werden. Aufgrund der Preissteigerung wurde der ursprüngliche Ansatz erhöht.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Die Maßnahme ist pflichtig und erforderlich. § 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten [...]. Das Brandschutzkonzept ist ebenfalls umzusetzen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Sichere Nutzung der Schule und damit die Zurverfügungstellung von Schul- und Betreuungsraum.									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Rechtskonformes Handeln									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j						FB4
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€	30.000						30.000		
Ausführung	€	685.000						685.000		
Summe	€	0	715.000	0	0	0	0	715.000		
Einzahlungen										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€							0		
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€							0		
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0		
Gesamt	€	0	-715.000	0	0	0	0	-715.000		



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Teilsanierung NMG

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2026	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Teilsanierung mit Umbau der Verwaltungs- und der Flurbereiche. Zudem wird eine Schadstoffsanierung durchgeführt und WC's umgebaut. Eine Gesamtsanierung wird angestrebt/geplant.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Schaffung von Schulraum, so dass die NMG ihrem Bildungsauftrag nachkommen kann.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB4						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		250.000	200.000	150.000				600.000	
Ausführung	€	60.000	2.500.000	2.800.000	2.850.000				8.210.000	
<b>Summe</b>	€	60.000	2.750.000	3.000.000	3.000.000	0	0	0	8.810.000	
Einzahlungen	€									
<b>Förderung</b>										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Dritt-Mittel</b>										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	-60.000	-2.750.000	-3.000.000	-3.000.000	0	0	0	-8.810.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Pausenhofüberdachung und Kanalsanierung GGS Moitzfeld

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn 2023	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung 2024	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	n

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Es wird eine Pausenhofüberdachung abgerissen und neu gebaut (inkl. Wegebeläge und Entwässerung). Die vorhandenen Schulhöfe werden überarbeitet (Asphaltdeckenerneuerung) und eine Kanalsanierung wird durchgeführt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Vollwertige und sichere Schulhofnutzung								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB4, FB5					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n			j						
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	100.000						100.000	
Ausführung	€	1.670.000						1.670.000	
<b>Summe</b>	€	100.000	1.670.000	0	0	0	0	1.770.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	-100.000	-1.670.000	0	0	0	0	-1.770.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Gesamtanierung NCG

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2017
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	zum 31.12.23
Nutzungsdauer 45			bestehender Sonderposten
			(j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert
			(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Das Gymnasium wird saniert.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Die Maßnahme ist pflichtig und erforderlich. § 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Bereitstellung von Schulraum								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Rechtskonformes Handeln								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Gesamtbudget und Finanzierung nach ASG-Beschlüssen vom 09.11.2022 und vom 13.09.2023.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€	27.803.000	5.160.000	4.908.500					37.871.500	
Summe	€	27.803.000	5.160.000	4.908.500	0	0	0	0	37.871.500	
Einzahlungen										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-27.803.000	-5.160.000	-4.908.500	0	0	0	0	-37.871.500	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Bez. Restarbeiten Generalsanierung Saaler Mühle**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?		- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?		zum 31.12.23
Nutzungsdauer			bestehender Sonderposten
			(j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert
			(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Restarbeiten aus der Generalsanierung.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Die Maßnahme ist pflichtig und erforderlich. § 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Rechtskonformes Handeln								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB4						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				teilweise						
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		1.000.000						1.000.000	
Summe	€	0	1.000.000	0	0	0	0	0	1.000.000	
Einzahlungen										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-1.000.000	0	0	0	0	0	-1.000.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Nelson-Mandela-Gesamtschule Mensa

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Beginn	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	bestehender Sonderposten	(j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Komponentenansatz j/n?	% Quote		
Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n?		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Ausbau und Erweiterung der Mensa. Es handelt sich um eine Schätzung aufgrund des aktuell vorliegenden Planungsstandes, die im Verlauf der Planung fortgeschrieben wird.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Die Maßnahme ist pflichtig und erforderlich. § 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Um eine Essenversorgung im Rahmen des Ganztages sicherzustellen, wird eine Erweiterung der Mensa benötigt.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Rechtskonformes Handeln								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FB4				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					FB4				
Sonstige Anmerkungen									
Zeitliche Verschiebung nach hinten, wie I82313565, da es mit der Sporthalle in einem Gebäude ist.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€			550.000	100.000			650.000	
Summe	€	0	0	550.000	100.000	0	0	650.000	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	0	0	-550.000	-100.000	0	-650.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Sanierung Sporthalle Ahornweg

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr Beginn Fertigstellung 2028 Förderung j/n? n % Quote Dritt-Mittel j/n? n	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>		bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n? n		
Nutzungsdauer 45		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Sanierung der Sporthalle aufgrund diverser Mängel. Die Auflagen der Unfallkasse (z.B. Prallschutz, Belüftungssituation etc.) müssen erfüllt werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Die Maßnahme ist pflichtig und erforderlich. § 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten [...]. Erfüllung der Auflagen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Ermöglichung des Schul- und des Freizeitsports								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Die haustechnischen und sicherheitsrelevanten Anlagen sind defekt. Die Halle wird mittels Luftheizung beheizt. Durch die Sanierung soll die Sicherheit wieder hergestellt und der Energieverbrauch gesenkt werden.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Rechtskonformes Handeln								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FB4				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					FB4				
Sonstige Anmerkungen									
Zeitliche Verschiebung nach hinten wegen der Sanierung der Sporthalle Steinbreche.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €				350.000				350.000	
Ausführung €					3.500.000	1.500.000		5.000.000	
Summe €	0	0	0	350.000	3.500.000	1.500.000	0	5.350.000	
Einzahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen €								0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	0	0	-350.000	-3.500.000	-1.500.000	0	-5.350.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. IGP Sanierungsbedarfe zum Nutzungserhalt

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr 2023	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	bestehender Sonderposten	(j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Mittel für die Sicherstellung des Schulbetriebes bis zur Umsetzung der Gesamtsanierung.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Erhalt der Nutzbarkeit des Gebäudes								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Um den Personenschutz im Gebäude sicherzustellen, sind diverse Maßnahmen im Bereich des Brandschutzes umzusetzen. Daher ist die Maßnahme unabweisbar.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	300.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	2.800.000	
Summe	€	300.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	0	2.800.000
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-300.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	0	-2.800.000



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Sanierung von Schulhöfen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr Beginn _____ Fertigstellung _____ Förderung j/n? _____ % Quote _____ Dritt-Mittel j/n? _____	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>		bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n? n		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Es ist vorgesehen, dass in 2024 die Schulhofsanierung an der GGS Paffrath erfolgen wird. Außerdem ist geplant, dass an der KGS Bensberg eine Zugangsrampe gebaut wird. Für das Jahr 2025 ist die Sanierung des unteren Schulhofes an der JGR geplant. Ab dem Jahr 2028 soll zwei Jahre lang der Schulhof an der Nelson-Mandela-Gesamtschule saniert werden. Die Schulhofsanierungen für die Folgejahre können noch nicht benannt und beziffert werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW. Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Gefahrenabwehr, Barrierefreiheit, Gesundheitsförderung								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Die Maßnahmen sind sowohl unabweisbar als auch nachhaltig.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB 4 und FB 8-67					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n			j						
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	500.000	630.000	570.000	600.000	600.000	1.000.000	3.900.000	
Summe	€	500.000	630.000	570.000	600.000	600.000	1.000.000	0	3.900.000
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-500.000	-630.000	-570.000	-600.000	-600.000	-1.000.000	0	-3.900.000



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Bez. Neubau Turnhalle Mohnweg**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Der Sportkomplex Turnhalle und Schulschwimmbad waren von der Haustechnik und vom Gebäude abgängig. Daher wird dieser abgerissen und durch einen Neubau ersetzt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Schaffen eines Schulschwimmbades und einer Einfachturnhalle durch die Bädergesellschaft.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB4 Bädergesellschaft						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j						
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€	5.000.000	500.000						5.500.000	
Summe	€	5.000.000	500.000	0	0	0	0	0	5.500.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-5.000.000	-500.000	0	0	0	0	0	-5.500.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Sonstige Hochbaumaßnahmen allgemein

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Beginn	Monat/Jahr fortlaufend	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>			Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	% Quote	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>			Komponentenansatz j/n?	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n?		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Sammelansatz, aus dem unvorhergesehene Maßnahmen finanziert werden, die sich im Jahresverlauf ergeben.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?		Es handelt sich bei den Maßnahmen, wofür die Mittel von diesem Ansatz eingesetzt werden, um Maßnahmen, die im Jahresverlauf dringend erforderlich sind, die vorher nicht absehbar waren und sofort gelöst werden müssen. Dabei liegt ein hoher Handlungsbedarf zugrunde.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?		

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	schnelle Handlungsfähigkeit, Verhinderung von Schäden oder Schadensbeseitigung, Verhinderung von Baustopps usw.										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):											
weitere Ziele/Wirkungen (optional):											
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										unterschiedlich	
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€								0		
Ausführung	€	2.100.000	2.010.000	1.810.000	1.610.000	1.610.000	1.610.000	1.610.000	12.360.000		
Summe	€	2.100.000	2.010.000	1.810.000	1.610.000	1.610.000	1.610.000	1.610.000	12.360.000		
Einzahlungen	€										
Förderung	€								0		
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0		
Dritt-Mittel	€								0		
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0		
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0		
Gesamt	€	-2.100.000	-2.010.000	-1.810.000	-1.610.000	-1.610.000	-1.610.000	-1.610.000	-12.360.000		



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Baukosten Berufsschulgebäude

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Beginn	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	bestehender Sonderposten	(j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Komponentenansatz j/n?	% Quote		
Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n?		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Notwendige Baumaßnahmen, die durch Anforderung des Berufsschulverbandes an geänderte Ausbildungsinhalte nötig werden, z.B. Abluftanlagen, wenn in der Werkstatt gelötet wird.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Erhaltung der Nutzbarkeit des Schulgebäudes								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Berufsschule, FB4					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	100.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	760.000	
Summe	€	100.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	760.000	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-100.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-760.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Villa Zanders Brandschutz

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer 25			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Das Brandschutzkonzept wird umgesetzt. Es werden u.a. Brandabschnitte baulich abgegrenzt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Umsetzung des Brandschutzkonzeptes
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		bitte Erläuterung einfügen								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		275.000						275.000	
Summe	€	0	275.000	0	0	0	0	0	275.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-275.000	0	0	0	0	0	-275.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Sanierungsmaßnahme Musikschule

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024	
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?	Dritt-Mittel j/n?		abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	40			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Planungsleistungen werden bereits in 2024 erbracht. In der Folge der Brandschutzsanierung, wenn auch nicht als integraler Teil dessen, werden weitere Aspekte relevant. Hier-bei handelt es sich z.B. um eine Erneuerung des Daches, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Erneuerung der Blitzschutzanlage steht. Sofern im Rahmen der Erneuerung des Daches eine PV-Anlage installiert werden soll, kämen die Kosten hierfür noch zu den veranschlagten Geldern hinzu.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Sicherstellung von Brand- und Personenschutz in einem öffentlichen Gebäude
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?		

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Erfüllen von gesetzlichen Vorgaben zum Personenschutz									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		50.000						50.000	
Ausführung	€			100.000					100.000	
Summe	€	0	50.000	100.000	0	0	0	0	150.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-50.000	-100.000	0	0	0	0	-150.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Kaufmännische Berufsschule Sanierung Brandschutz

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023	
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer				

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Umsetzung des Interimsbrandschutzes zur Sicherstellung des Personenschutzes als Zwischenstufe, da der absehbare Sollzustand nach dem Brandschutzkonzept nicht zeitnah erreicht werden kann. Es werden grundsätzliche Maßnahmen des Brandschutzes umgesetzt (z.B. Errichtung einer Fluchttreppe).

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...]. Es müssen das Brundschutzkonzept und die Vorgaben der Bauordnung und der Arbeitsstättenverordnung umgesetzt werden.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Erhaltung der Nutzbarkeit des Schulgebäudes								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Die Maßnahme kann nicht zeitlich verschoben werden.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Rechtskonformes Handeln								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereich 4 und Gebäudenutzer				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	175.000	30.000	20.000				225.000	
Ausführung	€	25.000	520.000	480.000				1.025.000	
Summe	€	200.000	550.000	500.000	0	0	0	1.250.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-200.000	-550.000	-500.000	0	0	0	-1.250.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Fassadensanierung Ratssaal Bensberg

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2022	
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	j	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	1,9	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Ratssaalfassade wird saniert. Die erheblichen Schäden an den Brandschutzbeschichtungen und den Aluminium-Außenbauteilen werden behoben. Durch die Sanierung wird auch die Energiebilanz der Fassade in der Heizperiode verbessert.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?		
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	j/n?	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Herstellung des Brandschutzes und Verbesserung der Energiebilanz							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Ggf. könnten aus dem Denkmalförderprogramm 2021 noch 129.243,00 € für die Maßnahme abgerufen werden.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	1.005.000	110.000					1.115.000	
Summe	€	1.005.000	110.000	0	0	0	0	1.115.000	
Einzahlungen									
Förderung									
Denkmalförderprogramm 2019	€	20.000						20.000	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	20.000	0	0	0	0	0	20.000	
Gesamt	€	-985.000	-110.000	0	0	0	0	-1.095.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Zählerinfrastruktur IKSK

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	j	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	100%	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?		bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Rahmen des Aufbaus des digitalen Energiemanagements wird die Zählerinfrastruktur nachgerüstet (mobile Messtechnik/feste Messtechnik /Datenlogger/ Zähler). Aufgrund der Verzögerung bei der Stellenbesetzung im Bereich des Energiemanagements werden die Nachrüstungsarbeiten erst in 2024 starten können.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?		Die Einrichtung und der Betrieb des digitalen Energiemanagements wurde vom Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 21.06.2022 beschlossen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	j	Die Kosten werden zu 70% über die Kommunalrichtlinie vom Bund gefördert und 30% über die "Billigkeitsrichtlinie" vom Land NRW.
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Die Maßnahme trägt dazu bei, die Anforderungen des European Energy Awards umzusetzen.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		In Folge werden Einsparungen des Energieverbrauches erreicht.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Fachbereich 8 und Fachbereich 4						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		27.750	19.750					47.500	
<b>Summe</b>	€	0	27.750	19.750	0	0	0	0	47.500	
Einzahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
<b>Förderung</b>										
Kommunalrichtlinie u. Billigkeitsrichtli	€		27.750	19.750					47.500	
<b>Dritt-Mittel</b>										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	27.750	19.750	0	0	0	0	47.500	
<b>Gesamt</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Erweiterung KGS Frankenforst (ISEP)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie

Schule / OGS

Kita

Straße

Fußgänger

Radfahrer

Klimaschutz

Sonstiges

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme

Neuinvestition

Ersatzinvestition

Erweiterungsinvestition

Erhaltungsaufwand

Komponentenansatz j/n? n

Nutzungsdauer 80

Monat/Jahr

Beginn 2023

Fertigstellung 2025

Förderung j/n? n

% Quote

Dritt-Mittel j/n? n

Anlagennummer 123456

Restbuchwert zum 31.12.23 - €

Restnutzungsdauer

zum 31.12.23

bestehender Sonderposten

(j/n)

abschreiben auf Rohbauwert

(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Es handelt sich um einen Erweiterungsbau im Rahmen des ISEPs, dessen Kosten aufgrund des aktuellen Planungsstandes prognostiziert wurden. Eine zeitnahe Vergabe an die Schulbau GmbH ist avisiert.

Kategorien

j/n?

Begründung:

Pflichtig?

j

§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen

Rentierlich (ganz oder überwiegend)?

n

Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...]. Zudem muss der Rechtsanspruch auf einen Ganztagsbetreuungsplatz ab dem Jahr 2026 erfüllt werden (GaFöG).

Erforderlich?

j

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Schaffung des notwendigen Schulraumes und der Möglichkeit einer Ganztagsbetreuung							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Die Maßnahme kann nicht zeitlich verschoben werden.							
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Rechtskonformes Handeln							
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Fachbereich 4 und 5, Nutzer der Schule sowie perspektivisch die Schulbau GmbH					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	531.000						531.000	
Ausführung	€	439.000	7.430.500	3.148.500				11.018.000	
Summe	€	970.000	7.430.500	3.148.500	0	0	0	11.549.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-970.000	-7.430.500	-3.148.500	0	0	0	-11.549.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. GGS Hand Mensabau

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	<table border="1"> <tr><th colspan="2">Monat/Jahr</th></tr> <tr><td>Beginn</td><td>2023</td></tr> <tr><td>Fertigstellung</td><td>2026</td></tr> <tr><td>Förderung j/n?</td><td>n</td></tr> <tr><td>% Quote</td><td></td></tr> <tr><td>Dritt-Mittel j/n?</td><td>n</td></tr> </table>	Monat/Jahr		Beginn	2023	Fertigstellung	2026	Förderung j/n?	n	% Quote		Dritt-Mittel j/n?	n	Anlagennummer	123456
Monat/Jahr															
Beginn		2023													
Fertigstellung		2026													
Förderung j/n?		n													
% Quote															
Dritt-Mittel j/n?	n														
Neuinvestition <input type="checkbox"/>	Restbuchwert zum 31.12.23	-	€												
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n													
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	% Quote														
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Dritt-Mittel j/n?	n													
Komponentenansatz j/n?															
Nutzungsdauer	40														

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Neubau / Erweiterung der Mensa für die Grundschulen Hand. Bedarfsanforderung resultiert aus OGS-Raumbedarf.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...]. Zudem muss der Rechtsanspruch auf einen Ganztagsbetreuungsplatz ab dem Jahr 2026 erfüllt werden (GaFöG).
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung der Möglichkeit einer Ganztagsbetreuung								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Die Maßnahme kann nicht zeitlich verschoben werden.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Rechtskonformes Handeln								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereich 4				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Laut Beschluss der SonderVV handelt es sich um eine der priorisierten Maßnahmen. Der aktueller Maßnahmenbeschluss wurde am 13.09.2023 eingeholt.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	2.400.000	3.641.186	500.000				6.541.186	
Summe	€	2.400.000	3.641.186	500.000	0	0	0	6.541.186	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-2.400.000	-3.641.186	-500.000	0	0	0	-6.541.186	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. RH Bensberg Sanierung Niederspannungshauptverteilung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023	
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?			abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	25	Dritt-Mittel j/n?	n	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Gefährlicher Mangel wurde im Rahmen der Sachverständigenprüfung festgestellt. Die Anlage stammt aus dem Jahr 1965. Die Betriebssicherheit ist nicht mehr gegeben. Es werden zusätzliche Stromkreise installiert. Der bisher nicht vorhandene Überspannungsschutz und und die Fehlerschutzstromeinrichtungen wurden ergänzt. Eine Notstromversorgung wird vorgerichtet und die Komponente für das Energiemonitoring (welches politisch im Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschlossen wurde: Smarte NSHV) ist vorgesehen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Es handelt sich um eine pflichtige Maßnahme, da hier die aktuelle Situation im Rahmen einer Sachverständigenprüfung als gefährlicher Mangel identifiziert wurde. Die Anlage entspricht nicht den geltenden Vorgaben und die Betriebssicherheit ist nicht mehr gegeben.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Herstellung einer Niederspannungshauptverteilung entsprechend der aktuellen geltenden rechtlichen und technischen Standards.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Maßnahme ist unabweisbar, da ohne eine Sanierung der Hausstromanschluss an seine Kapazitäten gelangt.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Die Sanierung/ Erneuerung ist auch nötig, um die Digitalisierung (Serverraum RH Bensberg) umsetzen zu können.								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Fachbereich 6 (Denkmalschutzbehörde)						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	50.000							50.000	
Ausführung	€	110.000	330.000						440.000	
<b>Summe</b>	€	160.000	330.000	0	0	0	0	0	490.000	
Einzahlungen	€									
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	-160.000	-330.000	0	0	0	0	0	-490.000	



lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. RH Bensberg Sanierung Beleuchtung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr Beginn 2024 Fertigstellung 2026 Förderung j/n? n % Quote Dritt-Mittel j/n? n	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>		bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n? n		
Nutzungsdauer 20		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Gefährlicher Mangel im Rahmen der Sachverständigenprüfung festgestellt. Erhöhte Brandgefahr bei der Treppenhaus- und Flurbeleuchtung aufgrund des Alters (Fassungen und Anschlüsse verbrannt). Die Sicherheitsbeleuchtung ist zu erneuern. Die vorhandene Beleuchtung soll gemäß Erlass BMVBS-E Klasse B12-8134.4/0 gegen eine LED-Ausführung inkl. intelligenten Lichtsteuerung getauscht werden. Es entstehen Mehrkosten aufgrund des Denkmalschutzes.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Die Herstellung einer neuen Beleuchtung ist erforderlich und alternativlos. Insbesondere ist keine "Sanierung" der aktuellen Anlage möglich. Der gefährliche Mangel muss dringend abgestellt und die Sicherheit wiederhergestellt werden.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Herstellung einer Beleuchtung entsprechend der aktuellen geltenden rechtlichen und technischen Standards.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Die Beleuchtung ist größtenteils abgängig und besteht noch aus Leuchtstofflampen, die ab 2024 nicht mehr vertrieben werden. Es soll auf eine LED-Beleuchtung umgerüstet werden, um Energiekosten zu sparen.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Fachbereich 6 (Denkmalschutzbehörde)						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		200.000						200.000	
Ausführung	€		680.000	1.000.000	2.000.000				3.680.000	
<b>Summe</b>	€	0	880.000	1.000.000	2.000.000	0	0	0	3.880.000	
Einzahlungen										
<b>Förderung</b>										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Dritt-Mittel</b>										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	0	-880.000	-1.000.000	-2.000.000	0	0	0	-3.880.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. RH Bensberg neue digitale Beschallungsanlage

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023	
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?			abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	20	Dritt-Mittel j/n?	n	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Bei der vorhandenen Funkmikroanlage im RH Bensberg handelt es sich um analoge Technik, die einer Funklizenz bedarf. Diese läuft 2025 aus und wird nicht neu vergeben. Es erfolgt die Umrüstung auf digitale Funktechnik.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Da die Frequenzlizenz 2025 ausläuft und es neue Frequenzbänder für die digitalen Funkanlagen gibt, ist die Anlage zu erneuern.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Umstellung der analogen Funkanlage auf eine Digitalanlage.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	50.000							50.000	
Ausführung	€		165.000						165.000	
Summe	€	50.000	165.000	0	0	0	0	0	215.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-50.000	-165.000	0	0	0	0	0	-215.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. ISEP Grundschule 21

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Beginn	2023	
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		
Komponentenansatz j/n?	n		
Nutzungsdauer	80	Dritt-Mittel j/n?	n
		Restbuchwert zum 31.12.23	- €
		Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
		bestehender Sonderposten (j/n)	
		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Auf der Grundlage des ISEP (FB 4) wurde der Bedarf für weiteren Schulraum und daraus resultierend für eine neue Grundschule ermittelt, um den Bedarf an Grundschul- und OGS-Plätzen zu decken.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...]. Zudem muss der Rechtsanspruch auf einen Ganztagsbetreuungsplatz ab dem Jahr 2026 erfüllt werden (GaFöG).
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von fehlenden Schul- und OGS-Plätzen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Die Maßnahme kann nicht zeitlich verschoben werden.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Rechtskonformes Handeln								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereich 4				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					Fachbereich 4				
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	450.000	5.912.500					6.362.500	
Ausführung	€		11.587.500	7.500.000				19.087.500	
Summe	€	450.000	17.500.000	7.500.000	0	0	0	25.450.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-450.000	-17.500.000	-7.500.000	0	0	0	-25.450.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. GGS Katterbach Brandschutzsanierung Barrierefreiheit

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023	
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?			abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	45	Dritt-Mittel j/n?	n	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Das Brandschutzkonzept und das Barrierefreiheitskonzept müssen aufgrund der OGS-Erweiterung umgesetzt werden. Aufgrund der Preissteigerung wurde der ursprüngliche Ansatz für 2024 erhöht.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Die Maßnahme ist pflichtig und erforderlich. § 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten [...]. Die Brandschutz- und Barrierefreiheitskonzepte sowie die Bauvorschriften sind ebenfalls umzusetzen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Barrierefreiheit und sichere Nutzbarkeit der Schule und damit die Zurverfügungstellung von Schul- und Betreuungsraum								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Rechtskonformes Handeln								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	50.000							50.000	
Ausführung	€		495.000						495.000	
<b>Summe</b>	€	50.000	495.000	0	0	0	0	0	545.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	-50.000	-495.000	0	0	0	0	0	-545.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. SZ Kleefeld Lehrküche und NW Räume

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023	
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?			abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	43	Dritt-Mittel j/n?	n	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Nach Arbeitsschutzbegehung wurde die Lehrküche gesperrt. Nach der Umsetzung der Sofortmaßnahmen konnte diese wieder in Betrieb genommen werden, jedoch wurde der BZR bereits für 2022 die Sanierung der Lehrküche sowie der NW-Fachräume zugesagt. Es ist beabsichtigt, die Maßnahme über die Schulbau GmbH abzuwickeln.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...]. Vorgabe der Bezirksregierung (Einhaltung/ Sicherstellung des Arbeitsschutzes)
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Nutzbarkeit der Lehrküche und der naturwissenschaftlicher Räume								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB4						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				FB4						
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	160.000							160.000	
Ausführung	€	90.000	660.000						750.000	
<b>Summe</b>	€	250.000	660.000	0	0	0	0	0	910.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	-250.000	-660.000	0	0	0	0	0	-910.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Saaler Mühle Sporthallen Sanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2026	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n?			zum 31.12.23
Nutzungsdauer	40	Dritt-Mittel j/n?	n
			bestehender Sonderposten (j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Gebäudetechnik ist abgängig/defekt. Zudem sind die Brandschutzmaßnahmen umzusetzen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Die Maßnahme ist pflichtig und erforderlich. § 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten [...]. Zudem sind Prüf-, Sicherheits- und Brandschutzvorschriften umzusetzen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Erhaltung der Nutzbarkeit des Gebäudes							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Rechtskonformes Handeln und sichere Nutzung der Räume							
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereich 4, Fachplaner				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Im Falle der Nichtumsetzung droht die Nutzungsuntersagung und damit der Ausfall von Unterricht und des Freizeitsports.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	165.000	250.000					415.000	
Ausführung	€		250.000	12.000.000				12.250.000	
Summe	€	0	165.000	500.000	12.000.000	0	0	12.665.000	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-165.000	-500.000	-12.000.000	0	0	-12.665.000	



lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Jugendzentrum UFO Brandschutzkonzept

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n?			zum 31.12.23
Nutzungsdauer	17	Dritt-Mittel j/n?	n
			bestehender Sonderposten (j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Das Brandschutz- und Barrierefreikonzept müssen umgesetzt werden. Es ist notwendig, die Sicherheitsbeleuchtung, die Hausalarmanlage sowie die Lüftungsanlage zu sanieren. Außerdem sind zusätzliche Maßnahmen hinzugekommen (z.B. Aufzug für die Evakuierung), die umgesetzt werden müssen und die die Ansatz erhöhungen ausgelöst haben. Insgesamt hat sich der Maßnahmenbeginn um ein Jahr verschoben.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Die Maßnahme ist pflichtig und erforderlich, denn die Vorgaben aus den Prüf-, Sicherheits- und Brandschutzvorschriften müssen umgesetzt werden.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Aufrechterhaltung der Nutzbarkeit des Jugendzentrums								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Umsetzung der Konzepte und rechtskonformes Handeln								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereiche 4 und 5					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Nutzergefährdung und Nutzungsuntersagung für die Räumlichkeiten werden als Folge auftreten, wenn die Investitionen in die o.g. Brandschutzmaßnahmen unterbleiben.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		147.000						147.000	
Ausführung	€		293.000	150.000					443.000	
Summe	€	0	440.000	150.000	0	0	0	0	590.000	
Einzahlungen										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-440.000	-150.000	0	0	0	0	-590.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. GGS Kippekausen Brandschutzsanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023	
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?			abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	27,5	Dritt-Mittel j/n?	n	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Das genehmigte Brandschutzkonzept muss umgesetzt werden, da die Schulflure zu Unterrichtszwecken umgenutzt wurden/werden. Es erfolgt die Installation eines Hausalarms, der Sicherheitsbeleuchtung und der Brandschutztüren. Da aktuell ein Neubau der GGS Kippekausen erwogen wird, werden vorerst nur kompensatorisch notwendigen Maßnahmen zur Mängelbeseitigung des Brandschutzes erfolgen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Die Maßnahme ist pflichtig und erforderlich. § 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten [...].Das genehmigte Brandschutzkonzept und die Bauvorschriften sind ebenfalls umzusetzen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Erhaltung der Nutzbarkeit der Schule und damit die Zurverfügungstellung von Schul- und Betreuungsraum							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Rechtskonformes Handeln							
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FB4				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					FB4				
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	80.000						80.000	
Ausführung	€	20.000	220.000					240.000	
Summe	€	100.000	220.000	0	0	0	0	320.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-100.000	-220.000	0	0	0	0	-320.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Bez. Baumpflanzungen aus Baumaßnahmen und Baumschutzsatzung**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme	<input checked="" type="checkbox"/>
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>
Komponentenansatz j/n?	
Nutzungsdauer	

Beginn	Monat/Jahr ab 2024 laufend
Fertigstellung	
Förderung j/n?	n
% Quote	
Dritt-Mittel j/n?	

Anlagennummer	123456
Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
bestehender Sonderposten (j/n)	
abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Ersatzverpflichtungen gem. Baumschutzsatzung sind an Ort und Stelle auf einem anderen Grundstück des Antragsstellers oder per Ablösezahlung zu leisten. Die Ersatzverpflichtungen, die im FB 8 insbesondere durch Hochbauprojekte (z.B. Mohnweg, KGS Frankenforst, SZ Kleefeld, DBG, ...) entstehen, werden ab dem Jahr 2025 mit jährlich 30 bis 40 Ersatzbaumpflanzungen realisiert. In 2024 wird zunächst dafür ein Planungsauftrag vergeben.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Vorgabe der Baumschutzsatzung
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Realisierung der Ersatzverpflichtung, nicht nur im Bereich der Baumaßnahme, sondern auch auf Flächen freier Baumstandorte im Straßenbegleitgrün									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Die Maßnahmen sind auch ökologisch									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?					8-67, 7-66, 8-24, 8-65					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		75.000						75.000	
Ausführung	€			200.000	200.000	200.000	200.000		800.000	
Summe	€	0	75.000	200.000	200.000	200.000	200.000	0	875.000	
Einzahlungen	€									
Förderung	€								0	
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel	€								0	
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-75.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0	-875.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Dachsanierung Gewerbliche Berufsschule

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n?			zum 31.12.23
Nutzungsdauer 40	Dritt-Mittel j/n?	n	bestehender Sonderposten
			(j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert
			(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Aufgrund zahlreicher Undichtigkeiten und einer zu alten Tonziegeleindeckung (partieller Ziegeltausch führt weiteren Ziegelbruch nach sich) ist eine komplette Dachsanierung notwendig. Diese wird inkl. der vorgeschriebenen energetischer Sanierung durchgeführt, die die Mehrkosten verursacht.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW. Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...]. Die Maßnahme ist auch erforderlich, weil sonst die Nutzung des Gebäudes nicht möglich sein wird. Der Gebäudeverfall folgt. Die Schul- bzw. Ausbildungsabbrüche ggf. Wegfall von Ausbildungsplätzen, können die Folge sein.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Erhalt der Gebäudenutzung								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Fläche für die Installation einer PV Anlage geeignet								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Alternativen zu der Dachsanierung sind nicht gegeben und eine zeitliche Verschiebung ist nicht möglich.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	50.000							50.000	
Ausführung	€		1.500.000						1.500.000	
Summe	€	50.000	1.500.000	0	0	0	0	0	1.550.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-50.000	-1.500.000	0	0	0	0	0	-1.550.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Abbruch und Planung Neubau Hauptstraße 328

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr Beginn 2024 Fertigstellung 2025 Förderung j/n? n % Quote Dritt-Mittel j/n? n	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>		bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n? n		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Es handelt sich um das Objekt in der Hauptstraße 328, das für die Nutzung des Fachbereiches 5 komplett abgebrochen und neu gebaut werden soll. Es werden zunächst nur die Abbruch- und Planungskosten angemeldet.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Zur Erfüllung der Unterbringungsverpflichtung von Menschen (Asylbewerberleistungsgesetz, § 1 a AufenthG, § 14 Ordnungsbehördengesetz NRW usw.) ist die Maßnahme sowohl pflichtig als auch erforderlich. Die Maßnahme ist nicht rentierlich.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Gefahrenreduktion durch Abbruch, weil ein Betreten der derzeit nicht abgesicherten Fläche verhindert wird. Schaffung von Unterbringungsräumlichkeiten für Menschen.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Falls der Abbruch nicht erfolgt, steigt das Risiko für das unbefugte Betreten und infolge auch für Schadensereignisse. Zweckentfremdung von Objekten (z.B. Sporthallen) für die notwendige Unterbringung von Menschen (s.rechtliche Verpflichtung oben).								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereich 5					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Der Maßnahmenbeginn hat sich bereits um ein Jahr verschoben.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		660.000	150.000					810.000	
Ausführung	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	660.000	150.000	0	0	0	0	810.000	
Einzahlungen	€									
Förderung	€								0	
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel	€								0	
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	0	-660.000	-150.000	0	0	0	0	-810.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Sanierungsmaßnahme Musikschule

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n?	Dritt-Mittel j/n?		bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer 40			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Planungsleistungen werden bereits in 2024 erbracht . In der Folge der Brandschutzsanierung, wenn auch nicht als integraler Teil dessen, werden weitere Aspekte relevant. Hier-bei handelt es sich beispielsweise um eine Erneuerung des Daches, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Erneuerung der Blitzschutzanlage steht. Sofern im Rahmen der Erneuerung des Daches eine PV-Anlage installiert werden soll, kämen die Kosten hierfür noch zu den veranschlagten Geldern hinzu.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	n	
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Herrichten des Gebäudes für die Bedarfe der Musikschule							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Förderung Inklusion							
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	50.000						50.000	
Ausführung	€		400.000					400.000	
Summe	€	0	50.000	400.000	0	0	0	450.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-50.000	-400.000	0	0	0	-450.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Bez. Bergischer Löwe Planungskosten Generalsanierung**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr Beginn 2024	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	Dritt-Mittel j/n?	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Bergischen Löwen wird ein Schadstoffmonitoring durchgeführt, da diverse Schadstoffe auch in der Luft vorhanden sind. Im Rahmen der Grundlagenermittlung wurde festgestellt, dass neben den Schadstoffen auch die Haustechnik abgängig und der Brandschutz nach heutigem Standart nicht vorhanden ist. Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, ist eine Generalsanierung notwendig. Im Vorfeld dieser sind jedoch noch Studien und weitere Grundlagenermittlungen sowie Planungen durchzuführen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Beim Bergischen Löwen handelt es sich um eine große Versammlungsstätte. Die gesetzlichen Vorschriften sind hier einzuhalten, was jedoch in der aktuellen Situation nicht möglich ist (Brandschutz, Barrierefrei etc.).
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Planung der Sanierung des Bergischen Löwen, um eine kulturelle Spielstätte nach aktueller gesetzlicher Vorgabe bereitstellen zu können.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Löwen GmbH, Denkmalbehörde					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Für die gesamte Generalsanierung wird von einem Mittelbedarf im dreistelligen Millionenbereich ausgegangen.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen										
Planung	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Ausführung	€									
Summe	€	0	1.100.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	5.000.000	0	9.100.000	
Einzahlungen										
Förderung	€									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel	€									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-1.100.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-5.000.000	0	-9.100.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. NCG G8/G9

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	zum 31.12.23
Nutzungsdauer			bestehender Sonderposten
			(j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert
			(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Durch die Rückführung der Schullaufzeit von G8 auf G9 werden zusätzliche Klassenräume benötigt. Aktuell läuft noch die Prüfung, ob der G9-Raumbedarf im Bestandsgebäude abgebildet werden kann. Falls dies nicht möglich sein wird, wird ein Modulbau errichtet.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von zusätzlich benötigtem Schulraum für G9									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Durch Pflichtaufgabe "Schule" ist diese Maßnahme unabweisbar.									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										FB4
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€	300.000						300.000		
Ausführung	€	700.000	5.307.000					6.007.000		
Summe	€	0	1.000.000	5.307.000	0	0	0	6.307.000		
Einzahlungen										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€							0		
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€							0		
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0		
Gesamt	€	0	-1.000.000	-5.307.000	0	0	0	-6.307.000		



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. OHG G8/G9

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2027
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2028	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	zum 31.12.23
Nutzungsdauer			bestehender Sonderposten (j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Durch die Rückführung der Schullaufzeit von G8 auf G9 werden zusätzliche Klassenräume benötigt. Da eine Interim-Lösung für diesen Zweck kurzfristig geschaffen wird (s. I82413005), wird die dauerhafte Lösung erst zeitversetzt starten.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffen von benötigtem Schulraum									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):	Die Planung/ Projektentwicklung ist noch in einem so frühen Stadium, dass noch keine Untersuchung stattfinden kann. Durch Pflichtaufgabe "Schule" ist diese jedoch unabweisbar.									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j	FB4					
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€					149.000			149.000	
Ausführung	€					4.000.000	2.158.000		6.158.000	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	4.149.000	2.158.000	0	6.307.000	
Einzahlungen	€									
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	0	0	0	0	-4.149.000	-2.158.000	0	-6.307.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. AMG G8/G9

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2025
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2026	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	zum 31.12.23
Nutzungsdauer			bestehender Sonderposten
			(j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert
			(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Durch die Rückführung der Schullaufzeit von G8 auf G9 werden zusätzliche Klassenräume benötigt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW. Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Durch die Rückführung der Schullaufzeit von G8 auf G9 werden zusätzliche Klassenräume benötigt.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Die Planung/ Projektentwicklung ist noch in einem so frühen Stadium, dass noch keine Untersuchung stattfinden kann. Durch Pflichtaufgabe "Schule" ist diese jedoch unabweisbar.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Fachbereich 4					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €			158.000					158.000	
Ausführung €			2.000.000	4.149.000				6.149.000	
Summe €	0	0	2.158.000	4.149.000	0	0	0	6.307.000	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen €								0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	0	-2.158.000	-4.149.000	0	0	0	-6.307.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. SZ-Herkenrath G8/G9

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	zum 31.12.23
Nutzungsdauer			bestehender Sonderposten (j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Durch die Rückführung der Schullaufzeit von G8 auf G9 werden zusätzliche Klassenräume benötigt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von zusätzlichen Klassenräumen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Die Planung/ Projektentwicklung ist noch in einem frühen Stadium. Durch die Pflichtaufgabe "Schule" ist diese jedoch unabweisbar.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					FB 4				
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	158.000						158.000	
Ausführung	€	2.000.000	4.149.000					6.149.000	
Summe	€	0	2.158.000	4.149.000	0	0	0	6.307.000	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-2.158.000	-4.149.000	0	0	0	-6.307.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Personensicherheit an Berufsschulen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?		bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Aufgrund der momentanen undurchsichtigen Situation und den gestiegenen Anforderungen wird ein Sammelansatz gebildet. Aus diesem Ansatz können die notwendigen Baumaßnahmen, die für den Einbau, z.B. einer neuen CNC Fräse oder einer Installationswand, für die Heizungsbauer benötigt werden, abgedeckt werden. Aus diesem Ansatz könnte auch die Errichtung von zusätzlicher Stromversorgung und einer Lüftungsanlage für den Betrieb der Löt- und Schweißkabinen bezahlt werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?		

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Umsetzen von baulichen Maßnahmen um Schulunterricht zu gewährleisten								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Aufrechterhaltung des Schulgebäudes und Abarbeitung von baulichen Mängeln für die Übergabe an den Kreis								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Die Bedarfe werden mit dem Berufsschulverband festgelegt und dann im Nachgang per Kostenmiete umgelegt. In Abhängigkeit, welche Ausgestaltung der neue Mietvertrag mit dem Kreis annimmt, könnte dieses Budget eventuell entfallen.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	400.000						400.000	
Ausführung	€	4.000.000						4.000.000	
Summe	€	0	4.400.000	0	0	0	0	4.400.000	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-4.400.000	0	0	0	0	-4.400.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. ISEP Grundschule In der Auen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2028	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	zum 31.12.23
Nutzungsdauer			bestehender Sonderposten (j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Rahmen ISEP wurde ein entsprechender Bedarf festgestellt. Durch die Überarbeitung/Neuprojektierung der Schule (Neubau) soll dieser Bedarf dargestellt werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Im Rahmen ISEP wurde ein entsprechender Bedarf festgestellt. Durch die Überarbeitung Neuprojektierung der Schule (Neubau) soll dieser Bedarf dargestellt werden.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Die Planung/ Projektentwicklung ist noch in einem so frühen Stadium, dass noch keine Untersuchung statt finden kann. Durch Pflichtaufgabe "Schule" ist diese jedoch unabweisbar.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Fachbereich 4				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					Fachbereich 4				
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €		1.350.000	1.350.000					2.700.000	
Ausführung €				12.000.000	12.000.000	1.000.000		25.000.000	
Summe €	0	1.350.000	1.350.000	12.000.000	12.000.000	1.000.000	0	27.700.000	
Einzahlungen									
Förderung hier Bezeichnung eintragen €								0	
Dritt-Mittel hier Bezeichnung eintragen €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	-1.350.000	-1.350.000	-12.000.000	-12.000.000	-1.000.000	0	-27.700.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Bez.AMG Gesamtsanierung**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?		zum 31.12.23
Nutzungsdauer			bestehender Sonderposten
			(j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert
			(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Gesamtsanierung für das Albertus-Magnus-Gymnasium wird geplant.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten[...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €		1.660.000	5.000.000					6.660.000	
Ausführung €								0	
Summe €	0	1.660.000	5.000.000	0	0	0	0	6.660.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	-1.660.000	-5.000.000	0	0	0	0	-6.660.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. DBG Fassadensanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Standsicherheitsprüfung der vorgehangenen Fassade wurden Mängel festgestellt. Daher ist die Fassade zu ertüchtigen und dabei sind energetische Maßnahmen zu berücksichtigen. Die Maßnahme wird umgesetzt, sofern im Zuge des angestrebten Mensabaus der 700er Trakt nicht abgerissen wird.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Standsicherheitsprüfung der vorgehangenen Fassade wurden Mängel festgestellt. Daher ist die Fassade zu ertüchtigen und dabei sind energetische Maßnahmen zu berücksichtigen.							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €		250.000						250.000	
Ausführung €			1.250.000	1.250.000				2.500.000	
Summe €	0	250.000	1.250.000	1.250.000	0	0	0	2.750.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	-250.000	-1.250.000	-1.250.000	0	0	0	-2.750.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. WWS Fassadensanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Standsicherheitsprüfung der vorgehangenen Fassade wurden Mängel festgestellt. Daher ist die Fassade zu ertüchtigen und dabei sind energetische Maßnahmen zu berücksichtigen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Wiederherstellen der Fassade								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht ist die Fassade zu ertüchtigen. Im Rahmen der Sanierung sollen energetische Einsparmaßnahmen berücksichtigt werden.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	250.000						250.000	
Ausführung	€		1.250.000	1.250.000				2.500.000	
Summe	€	0	250.000	1.250.000	1.250.000	0	0	2.750.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-250.000	-1.250.000	-1.250.000	0	0	-2.750.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. WWS Elektrosanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2026	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	% Quote	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Komponentenansatz j/n?	Dritt-Mittel j/n?	bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Rahmen der Digitalisierung der Schule sind Elektroarbeiten nötig. Aufgrund diverser Mängel aus den gesetzlich vorgeschriebenen Sachverständigenprüfungen ist die Elektroinstallation großflächig auf Stand der Technik zu bringen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Sanierung der Elektroinstallation im Rahmen der Digitalisierung								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Rheinisch Bergischer Kreis						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n			j							
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	100.000							100.000	
Ausführung	€		330.000	500.000	500.000				1.330.000	
<b>Summe</b>	€	100.000	330.000	500.000	500.000	0	0	0	1.430.000	
Einzahlungen										
<b>Förderung</b>										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Dritt-Mittel</b>										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	-100.000	-330.000	-500.000	-500.000	0	0	0	-1.430.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. IGP Sanitärcontainer (Kompensation)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Für den Fall, dass die Sanitäranlagen aufgrund des Zustandes nicht mehr betrieben werden können, soll eine Interims-WC-Anlage errichtet werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten[...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Errichten einer Interims-WC-Anlage, um den Schulbetrieb sicherstellen zu können.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Um den Betrieb einer Schule gewährleisten zu können, müssen funktionierende WC-Anlagen vorhanden sein.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		500.000						500.000	
<b>Summe</b>	€	0	500.000	0	0	0	0	0	500.000	
Einzahlungen										
<b>Förderung</b>										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Dritt-Mittel</b>										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	0	-500.000	0	0	0	0	0	-500.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. GGS Herkenrath Neubau

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2028	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die bestehende GGS Herkenrath ist in einem Variel Modulbau untergebracht. Aufgrund von statischen Themen unterliegt die Schule einem Monitoring. Die Schule soll nun auf einem anderen Grundstück neu errichtet werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten[...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von Schul- und OGS-Plätzen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Untersuchungen zu Varianten etc. haben noch nicht stattgefunden. Das Projekt startet erst.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j		FB4, FB5			
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	1.350.000						1.350.000	
Ausführung	€		1.350.000	12.000.000	12.000.000	1.000.000		26.350.000	
Summe	€	0	1.350.000	1.350.000	12.000.000	12.000.000	1.000.000	27.700.000	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-1.350.000	-1.350.000	-12.000.000	-12.000.000	-1.000.000	-27.700.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. IGP Planung Generalsanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr 2024	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	bestehender Sonderposten	(j/n)
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Besonders die haustechnische Ausstattung, aber auch der bauliche Zustand (Brandschutz, Schadstoffe) und das Thema Inklusionsschule (alle fünf Punkte) machen eine Generalsanierung bzw. einen Abriss/ Neubau nötig. Hierfür sind umfangreiche Grundlagenermittlungen notwendig. Zunächst werden Ansätze für die Lesitungsphasen 0-3 angesetzt. Die Generalsanierung wird nach aktueller Schätzung insgesamt einen dreistelligen Millionenbetrag ausmachen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten[...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Wiederherstellen und Ermöglichen des Schulbetriebes.									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Da Schulen eine Pflichtaufgabe sind, ist die Maßnahme unabweisbar. Welche Variante (Sanierung oder Neubau) sinnvoller ist, wird noch durch eine Machbarkeitsstudie und eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ermittelt.									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j						FB 4
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	1.500.000		13.500.000	
Ausführung	€								0	
Summe	€	0	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	1.500.000	0	13.500.000	
Einzahlungen										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000	-1.500.000	0	-13.500.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. GGS Hebborn Turnhalle Abriss und Neubau

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2026	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?		- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?		bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Abriss und Neubau der Turnhalle sowie Erweiterung der Räume für die OGS.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten[...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Die Turnhalle ist sowohl von der Haustechnik als auch von der Gebäudesubstanz sehr sanierungsbedürftig. Angedacht ist, neben der Turnhalle auch zusätzliche Räume für die OGS zu schaffen.							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FB4, FB5				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	330.000						330.000	
Ausführung	€		3.000.000	2.000.000				5.000.000	
Summe	€	0	330.000	3.000.000	2.000.000	0	0	5.330.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-330.000	-3.000.000	-2.000.000	0	0	-5.330.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. PV-Anlagen (bauliche und haustechnische Vorbereitung)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr 2024	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	fortlaufend	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>		Förderung j/n?	bestehender Sonderposten
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Baulich notwendige Vorbereitungsmaßnahmen für die Errichtung/Installation von PV-Anlagen. Damit eine PV-Anlage auf einem Dach installiert werden kann, ist das Dach vorab zu ertüchtigen. Die Elektroinstallation ist mindestens auf Stand der Technik zu bringen (Niederspannungshauptverteilung), um eine PV-Anlage anschließen zu können. Die Objekte werden in der Reihenfolge der Priorisierungsliste bedient.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Selbstverpflichtung durch politischen Beschluss
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	j	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Es sollen gemäß politischem Beschluss PV-Anlagen auf städtischen Gebäude errichtet werden. Hierfür sind vorab die Dächer zu ertüchtigen, Installationswege zu errichten und mindestens die Niederspannungshauptverteilung für eine Einspeisung zu erneuern.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Energieeinsparung, Klimaschutz								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		550.000	500.000	500.000	500.000	500.000		2.550.000	
Summe	€	0	550.000	500.000	500.000	500.000	500.000	0	2.550.000	
Einzahlungen										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-550.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	0	-2.550.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Wärmeversorgung/ Gebäudeleittechnik aus GEG

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2025
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Um Energie einzusparen, sieht das zukünftige GEG vor, das eine entsprechende Gebäudeleittechnik vorzusehen ist, mit der die einzelnen Heizungs-, Lüftungs- und Kälteanlagen optimal gesteuert werden können. In den Gebäuden, wo durch Sanierung und Modernisierung diese Vorgabe nicht erfüllt wird, wird eine entsprechende GLT nachgerüstet. Die entsprechenden Schul- und Sporthallenobjekte werden in der Reihenfolge der Priorisierungsliste bedient.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Vorgaben aus dem GEG zur Energieeinsparung
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Einsparung von Energie								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Rechtskonformes Handeln								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		50.000	50.000	50.000			150.000	
Ausführung	€		225.000	450.000	450.000			1.125.000	
Summe	€	0	0	275.000	500.000	500.000	0	0	1.275.000
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	0	-275.000	-500.000	-500.000	0	0	-1.275.000



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. NMG Kanalsanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Beginn 2025	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung 2025	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Komponentenansatz j/n? n	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n? n	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Bei Voruntersuchungen zur Erstellung des gesetzlich geforderten Überflutungsnachweises wurden zahlreiche Undichtigkeiten und auch Fehleinleitungen festgestellt. Daher ist das Kanalnetz auf dem Grundstück neu zu bauen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Sicherstellen einer den gesetzlichen Vorgaben entsprechenden Entwässerung des Grundstücks.							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€		150.000					150.000	
Summe	€	0	0	150.000	0	0	0	150.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	0	-150.000	0	0	0	-150.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Kanalsanierung KGS Bensberg

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Rahmen von Kanaluntersuchungen aufgrund von Verstopfungen wurde festgestellt, dass die Schmutz- und Regenwasserkanäle an vielen Stellen defekt sind. Gemäß Abwassersatzung der Stadt Bergisch Gladbach sind diese zu ertüchtigen. An der KGS-Bensberg muss der Kanal komplett neu gebaut werden.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Sanierung der Abwasser- und Regenwasserkanäle, damit es keine Fehleinleitungen gibt.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Aufgrund von unterbrochenen Kanälen kommt es zu großen Wasserpfützen auf dem Schulhof. Es besteht ebenfalls die Gefahr, dass es durch Unterspülung zu Schäden an Gebäuden kommen kann. Daher ist die Maßnahme unabweisbar								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	380.000						380.000	
Summe	€	0	380.000	0	0	0	0	380.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-380.000	0	0	0	0	-380.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Gustav-Lübbe-Haus Kanalsanierung

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2025
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Bei der Kanalüberprüfung auf Fremdwasser durch das Abwasserwerk wurden Fehlanschlüsse festgestellt. Bei der darauf folgenden Kanalinspektion wurden diverse Mängel im Schmutz- und Regenwasserkanal lokalisiert. Aufgrund der Untersuchungsergebnisse wird eine Kanalsanierung durchgeführt. Im Bereich des Gebäudes werden dabei unter der Bodenplatte Inliner zum Einsatz kommen. Zum Teil werden auch im Außenbereich Inliner verwendet.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Gemäß Abwassersatzung der Stadt Bergisch Gladbach sind Fehleinleitungen nicht gestattet.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Sanierung der Kanäle, um Fehleinleitungen zu beseitigen.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€			30.000					30.000	
Ausführung	€			120.000					120.000	
Summe	€	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	0	-150.000	0	0	0	0	-150.000	



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Kunstrasenplatz am DBG (Ausgleichmaßnahme Klassenhaus)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Beginn 2023	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>	Fertigstellung 2024	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Errichtung des Klassenhauses am DBG für Zwecke der Beschulung im G9-Format zerstört einen Fußballplatz. Als Ausgleichmaßnahme dafür wird ein Kunstrasenplatz in der Nähe errichtet.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW: Die Schulträger sind verpflichtet, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten sowie das für die Schulverwaltung notwendige Personal und eine am allgemeinen Stand der Technik und Informationstechnologie orientierte Sachausstattung zur Verfügung zu stellen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung des Schulraumes für G9, die die o.g. Ausgleichmaßnahme auslöst.									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Fachbereich 4, Verein Jan-Wellem						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	170.400							170.400	
Ausführung	€	224.600	369.000						593.600	
Summe	€	395.000	369.000	0	0	0	0	0	764.000	
Einzahlungen										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-395.000	-369.000	0	0	0	0	0	-764.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez.

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	% Quote	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Dritt-Mittel j/n?	bestehender Sonderposten (j/n)	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n? n			
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die vorhandene Brückenkonstruktion mit Verrohrung des Scheidtbaches ist marode. Es soll ein adäquater Ersatzbau die Überwegung des Baches langfristig ermöglichen. Das neue Klassenhaus wird so für die Schüler auf einem sicheren Wege erreichbar sein.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	§ 79 SchulG NRW besagt, dass die Schulträger verpflichtet sind, die für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen [...].
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Sicherer Schulweg									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FB 4, FB 7, VVII-2-, Untere Wasserbehörde					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		311.780						311.780	
Summe	€	0	311.780	0	0	0	0	0	311.780	
Einzahlungen										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-311.780	0	0	0	0	0	-311.780	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Bez. Um- und Ausbau Buchenallee 20**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 8  
Produktgruppe 01.824.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2026	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	n	zum 31.12.23
Nutzungsdauer			bestehender Sonderposten
			(j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert
			(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Das gekaufte Objekt Buchenallee soll zu einer Not-/ Flüchtlingsunterkunft umgebaut werden. Es werden Bäder eingebaut und Personensicherheitsmaßnahmen umgesetzt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Gemäß FlüAG (Flüchtlingsaufnahmegesetz) sind die Kommunen verpflichtet, Flüchtlinge aufzunehmen und unterzubringen.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Schaffung von zusätzlicher Unterbringungsmöglichkeit von Flüchtlingen							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Aufgrund der rechtlichen Verpflichtung ist die Maßnahme auch unabweisbar.							
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FB5				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j	FB5				
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	100.000						100.000	
Ausführung	€	200.000	1.600.000	100.000				1.900.000	
Summe	€	0	300.000	1.600.000	100.000	0	0	2.000.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-300.000	-1.600.000	-100.000	0	0	-2.000.000	



lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Generalsanierung Stadtbücherei

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich BM-1  
Produktgruppe 09.015.2

bereits existente I.-Nr.

I-neu

Planende Orga-Einheit

BM-12

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Scheck

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn 2023/24	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung 2027	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? wird geprüft	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote wird geprüft	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer	30		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Das Gebäude „forum“ (erbaut 1967 und saniert 1983), in dem heute die Stadtbücherei untergebracht ist, ist stark sanierungsbedürftig. Eine Sanierung oder gar ein Abriss mit einem Neubau an gleicher Stelle scheint mittelfristig erforderlich. In diesem Zusammenhang wurde die Idee diskutiert, interimswise oder dauerhaft die Stadtbücherei an anderer Stelle unterzubringen. Es wurde eruiert, ob das forum-Gebäude auf Zanders grundsätzlich für die Unterbringung der Stadtbücherei geeignet ist. Dies wird bejaht. Der dauerhafte Umzug der Stadtbücherei in das forum-Gebäude auf Zanders wird als Vorzugsvariante angesehen. Die dafür planungsrechtlich notwendigen Veränderungen werden derzeit überprüft und aufgezeigt. Ob der Umzug auf das Zanders-Areal tatsächlich kommen wird, ist daher noch als offen zu beurteilen. Eine politische Entscheidung wird vorbereitet. Die Investitionsmittel sind dennoch stadtweit an einer geeigneten Stelle einzuplanen und werden daher gemäß des aktuellen Planungsstands im Budget des Produkt 09.015.2 veranschlagt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?		Ergibt sich aus vorstehenden Ausführungen zum Sanierungsbedarf des forums, in dem die Stadtbücherei aktuell untergebracht ist.
Rentierlich (ganz oder		
Erforderlich?	x	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Eine Sanierung des aktuellen forums oder gar ein Abriss mit einem Neubau an gleicher Stelle scheint mittelfristig erforderlich. In diesem Zusammenhang entstand das Vorhaben, interimweise oder dauerhaft die Stadtbücherei an anderer Stelle (auf dem Zanders-Areal) unterzubringen.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):	nein								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Erhalt einer Stadtbücherei für die Stadtgesellschaft								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Zustimmung im VV am 14.03.2023, Betroffenheit bei VVIII, FBL 4, 4-42				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n ja									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €								0	
Ausführung €		700.000	4.000.000	4.000.000				8.700.000	
Summe €	0	700.000	4.000.000	4.000.000	0	0	0	8.700.000	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen €								0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	-700.000	-4.000.000	-4.000.000	0	0	0	-8.700.000	



Produktgruppe

**02.370**

-

**Brandschutz**



Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez.: Kauf Gebäude Britannienhütte 14

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 02  
Fachbereich FB 10  
Produktgruppe 2.370

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	Mrz 24
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer 30			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Ankauf und Ertüchtigung der Gebäude und Grundstücke Britannihütte 14. Das Gebäude wird zukünftig als Ausbildungs- und Schulungszentrum, Büroausweichfläche sowie Lager und Fahrzeugstellplatz genutzt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Zur nachhaltigen Aufgabenerfüllung der pflichtigen Aufgaben des FB 10 zwingend erforderlich.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	teilweise	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 31.10.2023 (DrucksachenNr. 0553/2023).								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Zukunftssicherung der Aus- und Fortbildung im FB 10, Lösen von Raumproblemen, Lagerflächen und Stellplatzkapazitäten bis Neubau der FRW 2, Installation einer PV Anlage mit ca. 100 KWP								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FB 10					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					j					
Sonstige Anmerkungen										
Ob und in welcher Höhe eine PV-Anlage gefördert wird, kann zur Zeit nicht verlässlich gesagt werden. Die Anlage der FRW 1 wird vermutlich mit 90% gefördert.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		6.000.000						6.000.000	
Summe	€	0	6.000.000	0	0	0	0	0	6.000.000	
Einzahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€		270.000						270.000	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	270.000	0	0	0	0	0	270.000	
Gesamt	€	0	-5.730.000	0	0	0	0	0	-5.730.000	



Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez.: Photovoltaikanlage

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 10  
Produktgruppe 02.370/02.375

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	<table border="1"> <tr><th colspan="2">Monat/Jahr</th></tr> <tr><td>Beginn</td><td>2024</td></tr> <tr><td>Fertigstellung</td><td>2026</td></tr> <tr><td>Förderung j/n?</td><td>j</td></tr> <tr><td>% Quote</td><td>90%</td></tr> <tr><td>Dritt-Mittel j/n?</td><td>j</td></tr> </table>	Monat/Jahr		Beginn	2024	Fertigstellung	2026	Förderung j/n?	j	% Quote	90%	Dritt-Mittel j/n?	j	Anlagennummer	123456
Monat/Jahr															
Beginn		2024													
Fertigstellung		2026													
Förderung j/n?		j													
% Quote		90%													
Dritt-Mittel j/n?	j														
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Restbuchwert zum 31.12.23	- €													
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	j													
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	% Quote	90%													
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Dritt-Mittel j/n?	j													
Komponentenansatz j/n? n		bestehender Sonderposten (j/n)													
Nutzungsdauer n.b.		abschreiben auf Rohbauwert (j/n)													

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

An den Standorten der Feuer- und Rettungswachen 1 und 2 sowie der Rettungswache 4 sind die Einsatzkräfte im 24-Stunden-Dienst eingesetzt. In den immer heißer werdenden Sommermonaten sind sie nicht nur den hohen Umgebungstemperaturen ausgesetzt, sondern müssen ihre zum Teil schweren Arbeiten in voller Schutzausrüstung ausüben. Insbesondere ist die Beanspruchung der im Rettungsdienst tätigen Kräfte in dieser Jahreszeit sehr hoch (durchschnittliche Einsätze/ Monat: rund 1.600, Tendenz steigend). Die verschiedenen Gebäude heizen sich massiv auf. Rückzugsorte zur Regeneration an kühleren Orten bestehen nicht. Bereits umgesetzte Maßnahmen wie Verschattung, die Anbringung von UV-Schutzfolien, Dachbegrünungen wo möglich sowie organisatorische Maßnahmen wie Anpassung der Arbeitszeiten oder Lockerungen der Bekleidungsvorgaben schaffen keinen zufriedenstellenden Ausgleich. Ziel ist es daher, zumindest die Ruhe- und Bereitschaftsräume zu klimatisieren, um Erholungsbereiche für bevorstehende Einsätze einzurichten. Die Stromversorgung für den Betrieb der Anlagen könnte durch Photovoltaikanlagen auf den großen Dachflächen der Wachen bereitgestellt werden. Diese Maßnahmen werden zurzeit staatlich gefördert, ein positiver Förderbescheid liegt vor. Weiterhin ist angedacht, mit dem produzierten Strom der PV-Anlage eine Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität einzurichten, um die städtischen E-Fahrzeuge zu laden und für die Energieversorgung selbst zu nutzen.

<b>Kategorien</b>	<b>j/n?</b>	<b>Begründung:</b>								
Pflichtig?	n	Die Klimatisierung ist zur Erhaltung der Einsatzbereitschaft der Einsatzkräfte erforderlich. Sie trägt zum Arbeitsschutz und zur Vorbeugung von gesundheitlichen Schäden bei. Die Installation der PV Anlage reduziert die Stromkosten für den Betrieb der Klimatisierung, die spätere Ladung der E-Fahrzeuge der Feuerwehr sowie zur Minimierung des Eigenverbrauchs aus dem öffentlichen Stromnetz.								
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	j									
Erforderlich?	j									
<b>Ziele/Wirkungen</b>										
Inhaltliche Zielsetzung:	Reduzierung des Fremdstromverbrauchs sowie klimaneutrale Kühlung der Ruhe- und Bereitschaftsräume der Einsatzkräfte.									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Verbesserung des Arbeitsschutzes, finanziell und ökologisch nachhaltiger Eigenverbrauch									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					10					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					j 10					
<b>Sonstige Anmerkungen</b>										
Nach der hier vorliegenden Information vom 04.12.2023 fördert das Land Nordrhein-Westfalen voraussichtlich 90 %. Die verbleibenden 10 % sind über die Billigkeitsrichtlinie abgedeckt.										
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>										
<b>Auszahlungen</b>		<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	10.710							10.710	
Ausführung	€		246.119						246.119	
<b>Summe</b>	€	10.710	246.119	0	0	0	0	0	256.829	
<b>Einzahlungen</b>										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€	9.630	221.507						231.137	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	9.630	221.507	0	0	0	0	0	231.137	
<b>Gesamt</b>	€	-1.080	-24.612	0	0	0	0	0	-25.692	



Produktgruppe

**02.375**

-

**Rettungsdienst**



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez.: Photovoltaikanlage

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 10  
Produktgruppe 02.370/02.375

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer n.b.			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

An den Standorten der Feuer- und Rettungswachen 1 und 2 sowie der Rettungswache 4 sind die Einsatzkräfte im 24-Stunden-Dienst eingesetzt. In den immer heißer werdenden Sommermonaten sind sie nicht nur den hohen Umgebungstemperaturen ausgesetzt, sondern müssen ihre zum Teil schweren Arbeiten in voller Schutzausrüstung ausüben. Insbesondere ist die Beanspruchung der im Rettungsdienst tätigen Kräfte in dieser Jahreszeit sehr hoch (durchschnittliche Einsätze/ Monat: rund 1.600, Tendenz steigend). Die verschiedenen Gebäude heizen sich massiv auf. Rückzugsorte zur Regeneration an kühleren Orten bestehen nicht. Bereits umgesetzte Maßnahmen wie Verschattung, die Anbringung von UV-Schutzfolien, Dachbegrünungen wo möglich sowie organisatorische Maßnahmen wie Anpassung der Arbeitszeiten oder Lockerungen der Bekleidungsvorgaben schaffen keinen zufriedenstellenden Ausgleich. Ziel ist es daher, zumindest die Ruhe- und Bereitschaftsräume zu klimatisieren, um Erholungsbereiche für bevorstehende Einsätze einzurichten. Die Stromversorgung für den Betrieb der Anlagen könnte durch Photovoltaikanlagen auf den großen Dachflächen der Wachen bereitgestellt werden. Diese Maßnahmen werden zurzeit staatlich gefördert, ein positiver Förderbescheid liegt vor. Weiterhin ist angedacht, mit dem produzierten Strom der PV-Anlage eine Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität einzurichten, um die städtischen E-Fahrzeuge zu laden und für die Energieversorgung selbst zu nutzen.

<b>Kategorien</b>	<b>j/n?</b>	<b>Begründung:</b>								
Pflichtig?	n	Die Klimatisierung ist zur Erhaltung der Einsatzbereitschaft der Einsatzkräfte erforderlich. Sie trägt zum Arbeitsschutz und zur Vorbeugung von gesundheitlichen Schäden bei. Die Installation der PV Anlage reduziert die Stromkosten für den Betrieb der Klimatisierung, die spätere Ladung der E-Fahrzeuge der Feuerwehr sowie zur Minimierung des Eigenverbrauchs aus dem öffentlichen Stromnetz.								
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	j									
Erforderlich?	j									
<b>Ziele/Wirkungen</b>										
Inhaltliche Zielsetzung:	Reduzierung des Fremdstromverbrauchs sowie klimaneutrale Kühlung der Ruhe- und Bereitschaftsräume der Einsatzkräfte.									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Verbesserung des Arbeitsschutzes, finanziell und ökologisch nachhaltiger Eigenverbrauch									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					10					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j	10					
<b>Sonstige Anmerkungen</b>										
Nach der hier vorliegenden Information vom 04.12.2023 fördert das Land Nordrhein-Westfalen voraussichtlich 90 %. Die verbleibenden 10 % sind über die Billigkeitsrichtlinie abgedeckt.										
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>										
<b>Auszahlungen</b>		<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	10.710							10.710	
Ausführung	€		246.119						246.119	
<b>Summe</b>	€	10.710	246.119	0	0	0	0	0	256.829	
<b>Einzahlungen</b>										
Förderung										
hier Bezeichnung eintragen	€	9.630	221.507						231.137	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	9.630	221.507	0	0	0	0	0	231.137	
<b>Gesamt</b>	€	-1.080	-24.612	0	0	0	0	0	-25.692	



Produktgruppe

**03.400**

-

**Schulträgeraufgaben**



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Ausstattung Nelson-Mandela-Gesamtschule**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 03.400

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?		bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Für den zu sanierenden Verwaltungstrakt der Nelson-Mandela-Gesamtschule werden für das Haushaltsjahr 2025 300.000,00 € beantragt, um die neuen Räumlichkeiten mit Möbeln und digitaler Infrastruktur auszustatten.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	ja	Schulgesetz NRW
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	ja	

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung der Grundvoraussetzungen für zeitgemäßen Unterricht										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Erfüllung der pflichtigen Aufgabe, zeitgemäßen Unterricht zu ermöglichen										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):											
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n			ja							8-65	
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme		
Planung €								0			
Ausführung €			300.000					300.000			
Summe €	0	0	300.000	0	0	0	0	300.000			
Einzahlungen											
Förderung hier Bezeichnung eintragen €								0			
Dritt-Mittel hier Bezeichnung eintragen €								0			
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0			
Gesamt €	0	0	-300.000	0	0	0	0	-300.000			



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Ausstattung Klassenhaus DBG**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 03.400

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2027
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2028	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?		bestehender Sonderposten (j/n)
Nutzungsdauer			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Für die Ausstattung (Schulmöbel, IT-Infrastruktur etc.) des sogenannten Klassenhauses des DBG, das 2024 auf dem angrenzenden Sportplatz entstehen soll, um den dringenden Raumbedarf im Zuge der Umstellung von G8 auf G9 zu decken, werden für das Haushaltsjahr 2024 500.000,00 € beantragt. Die Maßnahme wurde in der Sitzung des ASG am 13.09.2023 beschlossen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	ja	Schulgesetz NRW
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	ja	

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von benötigten Schulraum für die Umstellung von G8 zu G9										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Erfüllung der pflichtigen Aufgabe, ausreichend Schulplätze vorzuhalten										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):											
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				ja						8-65	
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€								0		
Ausführung	€		500.000						500.000		
Summe	€	0	500.000	0	0	0	0	0	500.000		
Einzahlungen											
Förderung											
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0		
Dritt-Mittel											
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0		
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0		
Gesamt	€	0	-500.000	0	0	0	0	0	-500.000		



lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Ausstattung Grundschule 21

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 03.400

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Beginn	Monat/Jahr
Neuinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>		2027
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>	Fertigstellung	Anlagennummer
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n?	n		n
Nutzungsdauer		% Quote	bestehender Sonderposten
		Dritt-Mittel j/n?	(j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert
			(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Grundschule 21 wird in absehbarer Zeit neugebaut. Für die Ausstattung einer dreizügigen Grundschule mit Möbeln für jeweils 12 Klassen- und Betreuungsräume, Verwaltungsräumen und Aufenthaltsräumen für Lehr- und Betreuungspersonal, sowie die Ausstattung einer Turnhalle und die kostenintensive erstmalige Ausstattung mit aktiver WLAN Infrastruktur und digitalen Endgeräten wurden die Kosten auf insgesamt 1.500.00,00€ geschätzt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	x	Schulgesetz NRW
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?		

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von benötigten Schulplätzen und OGS-Plätzen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Erfüllung der pflichtigen Aufgabe ausreichend Schulplätze vorzuhalten								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					ja	8-65			
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €								0	
Ausführung €					1.500.000			1.500.000	
Summe €	0	0	0	0	1.500.000	0	0	1.500.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	0	0	0	-1.500.000	0	0	-1.500.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Ausstattung GGS Schildgen (OGS)**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 03.400

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Beginn 2027	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>	Fertigstellung 2028	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Stadtverwaltung hat das an die GGS Schildgen angrenzende, alte Druckereigebäude gekauft und wird dieses abreißen, sodass hier ein Neubau für die OGS der GGS Schildgen entstehen kann. Für die Ausstattung der Betreuungsräume und Mensa etc. werden für das Haushaltsjahr 2028 500.000,00 € beantragt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	ja	Schulgesetz NRW
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	ja	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von benötigten Schulplätzen und OGS-Plätzen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Erfüllung der pflichtigen Aufgabe, ausreichend Schulplätze und OGS Plätze vorzuhalten								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				ja	8-65				
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €								0	
Ausführung €						500.000		500.000	
Summe €	0	0	0	0	0	500.000	0	500.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	0	0	0	0	-500.000	0	-500.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Ausstattung Ersatz GGS Herkenrath**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 03.400

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn 2026	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung 2027	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die GGS Herkenrath ist eine der Grundschulen, die in absehbarer Zeit neu gebaut werden muss. Das Projekt Neubau GGS Herkenrath befindet sich derzeit in der Projektentwicklung durch FB 8-65. Für die Ausstattung der zweizügigen Interimgrundschule mit Möbeln für jeweils 8 Klassen- und Betreuungsräume, Verwaltungsräume und Aufenthaltsräume für Lehr- und Betreuungskräfte, sowie für die kostenintensive, erstmalige Ausstattung mit WLAN Infrastruktur und digitalen Endgeräten wurden die Kosten auf 388.500 € geschätzt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	ja	Schulgesetz NRW
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	ja	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung bzw. Erhalt von benötigten Schulplätzen und OGS-Plätzen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Erfüllung der pflichtigen Aufgabe ausreichend Schulplätze und OGS Plätze vorzuhalten								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					ja	8-65			
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €								0	
Ausführung €					388.500			388.500	
Summe €	0	0	0	0	388.500	0	0	388.500	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen €								0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	0	0	0	-388.500	0	0	-388.500	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Ausstattung GGS Gronau (Wachendorf)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 03.400

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn 2026	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung 2026	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die GGS Gronau bzw. die neuzubauende Grundschule auf dem Wachendorfgelände wird in absehbarer Zeit neugebaut. Für die Ausstattung einer dreizügigen Grundschule mit Möbeln für jeweils 12 Klassen- und Betreuungsräume, Verwaltungsräume und Aufenthaltsräume für Lehr- und Betreuungspersonal sowie die Ausstattung einer Turnhalle und die kostenintensive, erstmalige Ausstattung mit aktiver WLAN Infrastruktur und digitalen Endgeräten wurden die Kosten auf insgesamt 1.500.00,00 € geschätzt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	ja	Schulgesetz NRW
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	ja	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung bzw. Erhalt von benötigten Schulplätzen und OGS-Plätzen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Erfüllung der pflichtigen Aufgabe, ausreichend Schulplätze und OGS Plätze vorzuhalten									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n			ja							8-65
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung €								0		
Ausführung €				1.500.000				1.500.000		
Summe €	0	0	0	1.500.000	0	0	0	1.500.000		
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0		
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0		
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0		
Gesamt €	0	0	0	-1.500.000	0	0	0	-1.500.000		



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Containerausstattung Saaler Mühle/Frankenforst

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 03.400

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Beginn 2024	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>	Fertigstellung 2024	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Container der ehemaligen Interimschule werden ertüchtigt, so dass der zusätzliche Raumbedarf, der dem Otto-Hahn-Gymnasium aufgrund der Umstellung von G8 auf G9 entsteht, gedeckt werden kann. Für die Ausstattung der Containeranlage mit Schulmöbeln und digitaler Infrastruktur werden für das Haushaltsjahr 2024 200.000 € (davon 120.000 € nicht verwendete Mittel aus dem Vorjahr) beantragt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	ja	Schulgesetz NRW
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	ja	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Schaffung von zusätzlich benötigten Schulplätzen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Erfüllung der pflichtigen Aufgabe, ausreichend Schulplätze vorzuhalten und die Schulen zeitgemäß auszustatten.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				ja	8-65					
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		200.000						200.000	
Summe	€	0	200.000	0	0	0	0	0	200.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Ausstattung Schulzentrum Kleefeld**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 03.400

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Beginn	2024	
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	
Komponentenansatz j/n? n	% Quote	bestehender Sonderposten (j/n)	
Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Das Schulzentrum Kleefeld erhält 2024/2025 einen Anbau, der von der Schulverwaltung ausgestattet werden muss. Für die erforderliche Ausstattung mit Schulmöbeln und professioneller IT-Infrastruktur werden für das Haushaltsjahr 2025 240.000,00 € beantragt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	ja	Schulgesetz NRW
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	ja	

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von benötigten Schulräumlichkeiten										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Erfüllung der pflichtigen Aufgabe, ausreichend Schulraum vorzuhalten										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):											
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n			ja							8-65	
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme		
Planung €								0			
Ausführung €			240.000					240.000			
Summe €	0	0	240.000	0	0	0	0	240.000			
Einzahlungen											
Förderung hier Bezeichnung eintragen €								0			
Dritt-Mittel hier Bezeichnung eintragen €								0			
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0			
Gesamt €	0	0	-240.000	0	0	0	0	-240.000			



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Ausstattung KGS Frankenforst**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 03.400

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn 2026	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung 2027	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

An der KGS Frankenforst ist im Rahmen der Umsetzung des ISEP ein Anbau geplant, um die Schule auf drei Züge auszubauen und so die dringend in Refrath benötigten Schul- und OGS Plätze zu schaffen. Für die Ausstattung der zusätzlichen Klassen- und Betreuungsräume mit Möbeln sowie der Ausstattung einer Mensa und der Ausstattung mit einer strukturierten WLAN Infrastruktur werden für das Haushaltsjahr 2027 500.000,00 € beantragt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	ja	Schulgesetz NRW
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	ja	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Schaffung von benötigten Schulplätzen und OGS-Plätzen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Erfüllung der pflichtigen Aufgabe, ausreichend Schulplätze und OGS Plätze vorzuhalten								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				ja	8-65					
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€					500.000			500.000	
Summe	€	0	0	0	0	500.000	0	0	500.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	0	0	0	-500.000	0	0	-500.000	



Produktgruppe

**04.420**

-

**Stadtbücherei**



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Projekt Bibliotheksgebäude Neuer Standort/Umbau (Planungskosten)**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 04.420

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie

Schule / OGS

Kita

Straße

Fußgänger

Radfahrer

Klimaschutz

Sonstiges

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme

Neuinvestition

Ersatzinvestition

Erweiterungsinvestition

Erhaltungsaufwand

Komponentenansatz j/n? n

Nutzungsdauer

Monat/Jahr

Beginn 2024

Fertigstellung 2024

Förderung j/n? n

% Quote

Dritt-Mittel j/n?

Anlagennummer 123456

Restbuchwert zum 31.12.23 - €

Restnutzungsdauer zum 31.12.23

bestehender Sonderposten (j/n)

abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

**Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)**

**Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?**

Lt. Ratsbeschluss vom 21.06.2022 wurde die Verwaltung beauftragt eine Machbarkeitsstudie in Auftrag zu geben. Die für das Jahr 2024 beantragten Mittel sollen für Fachplanungskosten der Sanierungs- und Umbaumaßnahmen zur Umsetzung der vom Rat 2019 beschlossenen Bibliotheksstrategie verwendet werden.

**Kategorien**

**j/n?**

**Begründung:**

Pflichtig? n

Rentierlich (ganz oder überwiegend)?

Erforderlich? j

Zustand des Gebäudes Forum, Hauptstraße 250

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Umsetzung der vom Rat beschlossenen Bibliotheksstrategie 2019-2030								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		energetische Sanierung und Absenkung der Treibhausgasemissionen, Reduzierung des Unterhaltungs- und Erhaltungsaufwandes								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FBL 8 und BM 12					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				ja						
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		200.000						200.000	
Ausführung	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	200.000	0	0	0	0	0	200.000	
Einzahlungen										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	0	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Einrichtung Bibliothek (Neumöblierung, technische Ausstattung + fachspez. IT)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 4.420

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Beginn	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>		2026	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2027	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	voraussichtlich ja	bestehender Sonderposten	(j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	60%	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?			
Nutzungsdauer					

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

- a) Neueinrichtung der Stadtbibliothek in Bezug auf Möbel und Inneneinrichtung
- b) technische Ausstattung (in Teilen auch Weiternutzung vorhandener Technik)
- c) fachspezifische IT (einschl. Vorbereitung Open library)

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	n	Zustand des Gebäudes Forum, Hauptstraße 250
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	moderne Stadtbibliothek wird weiterentwickelt als öffentlicher Lern-, Arbeits- und Kommunikationsort ("Dritter Ort") zur Stärkung des Zusammenhalts der Zivilgesellschaft								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	energetische Sanierung und Absenkung der Treibhausgasemissionen, Reduzierung des Unterhaltungs- und Erhaltungsaufwandes								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FBL 8 und BM 12				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				ja					
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €								0	
Ausführung €				570.000	570.000			1.140.000	
Summe €	0	0	0	570.000	570.000	0	0	1.140.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	0	0	-570.000	-570.000	0	0	-1.140.000	



Produktgruppe

**06.550**

-

**Kinder-/Jugendarbeit und  
Familienförderung**



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Bez. Sanierung Jugendzentrum Q1

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01

Fachbereich

Produktgruppe 6.550

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

<input type="text" value="5-551"/>
<input type="text" value="Schnitzler"/>

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>
Komponentenansatz j/n?	n
Nutzungsdauer	30

Monat/Jahr	
Beginn	2024
Fertigstellung	2025
Förderung j/n?	n
% Quote	
Dritt-Mittel j/n?	n

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Anlagennummer	123456
Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
bestehender Sonderposten (j/n)	
abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Sanierung des Jugendzentrums Q1

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Nach § 11 SGB VIII ist die zur Verfügungstellung von Jugendeinrichtungen verpflichtend. Beim Q1 handelt es sich um ein ehemaliges städtisches Jugendzentrum, dessen Betrieb an einen freien Träger abgegeben worden ist. Gemäß § 7 I der Nutzungsvereinbarung ist die Stadt verpflichtet, notwendige Sanierungen zu finanzieren.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?		

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Jugendzentrum, das Angebote in den Bereichen Freizeitgestaltung, Prävention, Bildung, Inklusion und Integration, Beratung und geschlechtersensible Arbeit anbietet.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Der schlechte, bauliche Zustand der städtischen Immobilie lässt einen Weiterbetrieb der Jugendeinrichtung in diesen Räumlichkeiten nicht länger zu.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Erhaltung des bereits reduzierten Angebots. Aufgrund der prognostizierten Zunahme der Anzahl junger Einwohner ist dieses zentral gelegene und eines der größten Jugendzentren in Bergisch Gladbach unentbehrlich.								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Die Abstimmung zwischen den Fachbereich 5 und 8 läuft aktuell noch				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €								0	
Ausführung €		540.000	1.260.000					1.800.000	
Summe €	0	540.000	1.260.000	0	0	0	0	1.800.000	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen €								0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	-540.000	-1.260.000	0	0	0	0	-1.800.000	



Produktgruppe

**06.560**

-

**Kinder in Tagesbetreuung**



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 5 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erweiterung Kita MiniMäx

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich 5
Produktgruppe 6.560

bereits existente I.-Nr.

I56010999

Planende Orga-Einheit

5-551

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Breuer

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 3 columns: Fortführungsmaßnahme, Beginn, Fertigestellung, Förderung j/n?, % Quote, Nutzungsdauer, Anlagenummer, Restbuchwert, Restnutzungsdauer, bestehender Sonderposten, abschreiben auf Rohbauwert.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Planung umfasst die Erweiterung der betriebsnahen Kita Minimäx um 30 Plätze bei der Firma Milteny. Hierzu muss der aktuelle Bebauungsplan geändert werden. Der Aufstellungsbeschluss wurde im 2. Quartal 2023 hierzu gefasst. Da es sich um das Investorenmodell handelt, muss daher nur der Ausstattungszuschuss im Haushalt eingeplant werden, wobei 90% dessen durch das Land refinanziert werden.

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig, Rentierlich, and Erforderlich.

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von Plätzen in der Kindertagesbetreuung zur Erfüllung des Rechtsanspruchs.										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Sollten keine weiteren Kita Plätze geschaffen werden, ist mit erheblichen Ausgaben im Zuge des Rechtsanspruchs zu rechnen (Zwangsgelder, Ersatzleistungen).										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j						6	
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€								0		
Ausführung	€		105.000						105.000		
Summe	€	0	105.000	0	0	0	0	0	105.000		
Einzahlungen											
Förderung											
Landeszuschuss für die Ausstattung	€		94.500						94.500		
Dritt-Mittel											
hier Bezeichnung eintragen	€								0		
Summe	€	0	94.500	0	0	0	0	0	94.500		
Gesamt	€	0	-10.500	0	0	0	0	0	-10.500		



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 8 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Neubau Kita Odenthalerstraße

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich 5
Produktgruppe 6.560

bereits existente I.-Nr.

I56010999

Planende Orga-Einheit

5-551

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Breuer

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 3 columns: Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer, Beginn, Fertigestellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?, Anlagennummer, Restbuchwert, Restnutzungsdauer, bestehender Sonderposten, abschreiben auf Rohbauwert.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Maßnahme umfasst den Neubau der viergruppen Einrichtung Odenthaler Straße mit 66 Plätzen. Neben der Kindertagesstätte wird hier ein Therapie- und Beratungszentrum für Familien mit Kindern mit der Diagnose "Autismus Spektrum Störung" errichtet. Künftiger Betreiber der Einrichtung ist die AWO Sommerberg. Die Umsetzung erfolgt als Investorenmodell, so dass im städtischen Haushalt lediglich ein Ausstattungszuschuss eingeplant wird, wobei 90% hiervon durch das Land refinanziert werden.

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, Erforderlich?.

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von Plätzen in der Kindertagesbetreuung zur Erfüllung des Rechtsanspruchs.										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Sollten keine weiteren Kita Plätze geschaffen werden, ist mit erheblichen Ausgaben im Zuge des Rechtsanspruchs zu rechnen. (Zwangsgelder, Ersatzleistungen)										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j							6
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€								0		
Ausführung	€			231.000					231.000		
Summe	€	0	0	231.000	0	0	0	0	231.000		
Einzahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Förderung	€										
Landeszuschuss für die Ausstattung	€			207.900					207.900		
Dritt-Mittel	€										
hier Bezeichnung eintragen	€								0		
Summe	€	0	0	207.900	0	0	0	0	207.900		
Gesamt	€	0	0	-23.100	0	0	0	0	-23.100		



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 9 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Neubau Kita Wachendorffgelände

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich 5
Produktgruppe 6.560

bereits existente I.-Nr.

I56010999

Planende Orga-Einheit

5-551

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Breuer

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Measure type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and checkbox/answer.

Table with 2 columns: Start/End dates (Beginn, Fertigstellung) and other metrics (Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?).

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Asset details (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Kontext des Bebauungsplans "An der Strunde" soll zur Deckung des neuen Bedarfs zur der geplanten Wohnbebauung eine Kita durch den Investor errichtet werden. Ziel ist es, dies auch im städtebaulichen Vertrag festzusetzen. Es werden 76 Kinder in der Altersgruppe 0-6 Jahre erwartet. Hieraus ist der Neubau einer viergruppigen Kita abzuleiten. Da es sich hierbei um das Investorenmodell handelt, sind im städtischen Haushalt ausschließlich die Ausstattungskosten einzuplanen, wobei diese zu 90% durch das Land refinanziert werden.

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, and Erforderlich?.

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von Plätzen in der Kindertagesbetreuung zur Erfüllung des Rechtsanspruchs.										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Sollten keine weiteren Kita Plätze geschaffen werden, ist mit erheblichen Ausgaben im Zuge des Rechtsanspruchs zu rechnen. (Zwangsgelder, Ersatzleistungen)										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j						6,8	
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€								0		
Ausführung	€			252.000					252.000		
Summe	€	0	0	252.000	0	0	0	0	252.000		
Einzahlungen											
Förderung											
Landeszuschuss für die Ausstattung	€			226.800					226.800		
Dritt-Mittel											
hier Bezeichnung eintragen	€								0		
Summe	€	0	0	226.800	0	0	0	0	226.800		
Gesamt	€	0	0	-25.200	0	0	0	0	-25.200		



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 2 / 2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Neubau Kita Nittumer Weg

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich 5
Produktgruppe 6.560

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I-neu
5-551
Breuer

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Quality type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and checkbox.

Table with 2 columns: Parameter (Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?) and value (2023, 2025, j, 90 für die Ausstattung, n).

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Parameter (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)) and value (123456, -, €).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Planung umfasst den Neubau einer dreigruppigen Kindertagesstätte im Stadtteil Schildgen. Weitere Informationen sind den Vorlagen mit den Drucksachennummern 0414/ 2023 und 0415/2023 zu entnehmen. Da die Stadt (bzw. die Schulbau GmbH) selbst baut, gibt es lediglich für die Ausstattung der neuen Kita eines Landeszuschuss von 90 %.

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, and Erforderlich?.

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von Plätzen in der Kindertagesbetreuung zur Erfüllung des Rechtsanspruchs .										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Sollten keine weiteren Kita Plätze geschaffen werden, ist mit erheblichen Ausgaben im Zuge des Rechtsanspruchs zu rechnen (Zwangsgelder, Ersatzleistungen).										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j						2,3,6,7,8	
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€	410.000							410.000		
Ausführung	€		3.825.000						3.825.000		
<b>Summe</b>	€	410.000	3.825.000	0	0	0	0	0	4.235.000		
Einzahlungen	€										
<b>Förderung</b>											
Landeszuschuss für die Ausstattung	€		157.500						157.500		
<b>Dritt-Mittel</b>											
hier Bezeichnung eintragen	€								0		
<b>Summe</b>	€	0	157.500	0	0	0	0	0	157.500		
<b>Gesamt</b>	€	-410.000	-3.667.500	0	0	0	0	0	-4.077.500		



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 4 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Neubau Kita Jakobsstraße

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich 5
Produktgruppe 6.560

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I-neu
5-551
Breuer

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Table with 2 main sections: Qualitäten and Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen). Contains details on investment type, start/end dates, funding, and asset value.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Planung umfasst den Neubau einer viergruppigen Kindertagesstätte mit 70 Plätzen in der Stadtmitte. Weitere Ausführungen sind den Vorlagen 0414/2023 und 0416/2023 zu entnehmen. Da die Stadt (bzw. die Schulbau GmbH) selbst baut, gibt es lediglich für die Ausstattung der neuen Kita eine Landeszuschuss in Höhe von 90 %.

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Contains justification for the measure under § 24 SGB VIII.

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Schaffung von Plätzen in der Kindertagesbetreuung zur Erfüllung des Rechtsanspruchs .							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Sollten keine weiteren Kita Plätze geschaffen werden, ist mit erheblichen Ausgaben im Zuge des Rechtsanspruchs zu rechnen (Zwangsgelder, Ersatzleistungen).							
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		bitte Erläuterung einfügen							
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				2,6,7,8					
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	1.030.000						1.030.000	
Ausführung	€		3.430.000	1.715.000				5.145.000	
<b>Summe</b>	€	1.030.000	3.430.000	1.715.000	0	0	0	6.175.000	
Einzahlungen									
Förderung									
Landeszuschuss für die Ausstattung	€			220.500				220.500	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
<b>Summe</b>	€	0	0	220.500	0	0	0	220.500	
<b>Gesamt</b>	€	-1.030.000	-3.430.000	-1.494.500	0	0	0	-5.954.500	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 1 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Neubau Kita Schulstraße

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich 5
Produktgruppe 6.560

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I-neu
5-551
Breuer

Table with 9 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges, and an empty column. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Quality type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and checkbox/number.

Table with 2 columns: Description (Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?) and value (2023, 2025, j, 90 für die Ausstattung, n).

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Description (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)) and value (123456, -, €).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Planung umfasst den Neubau einer viergruppigen Kindertagesstätte im Stadtteil Sand. Weitere Informationen sind den Vorlagen mit den Drucksachennummer 0414/2023 und 0417/2023 zu entnehmen. Da die Stadt (bzw. die Schulbau GmbH) selbst baut, gibt es lediglich für die Ausstattung der neuen Kita einen Landeszuschuss von 90 %.

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, and Erforderlich?.

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von Plätzen in der Kindertagesbetreuung zur Erfüllung des Rechtsanspruchs.										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Sollten keine weiteren Kita Plätze geschaffen werden, ist mit erheblichen Ausgaben im Zuge des Rechtsanspruchs zu rechnen (Zwangsgelder, Ersatzleistungen).										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j						2,6,7,8	
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€	420.000							420.000		
Ausführung	€		5.045.000						5.045.000		
<b>Summe</b>	€	420.000	5.045.000	0	0	0	0	0	5.465.000		
Einzahlungen	€										
<b>Förderung</b>											
Landeszuschuss für die Ausstattung	€		220.500						220.500		
<b>Dritt-Mittel</b>											
hier Bezeichnung eintragen	€								0		
<b>Summe</b>	€	0	220.500	0	0	0	0	0	220.500		
<b>Gesamt</b>	€	-420.000	-4.824.500	0	0	0	0	0	-5.244.500		



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7 / 2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Neubau Kita Am Fürstenbrunnchen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich 5
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

5-551
Breuer

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Table with 2 main sections: Qualitäten and Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen). Includes rows for Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer, Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, and Dritt-Mittel j/n?.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)
Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen?
Die Planung umfasst den Neubau einer dreigruppigen Kindertagesstätte im Stadtteil Lückerrath. Weitere Informationen sind den Vorlagen mit den Drucksachennummern 0414/ 2023 und 0507/2023 zu entnehmen. Da die Stadt (bzw. die Schulbau GmbH) selbst baut, gibt es lediglich für die Ausstattung der neuen Kita eines Landeszuschuss von 90 %.

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, and Erforderlich?.

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von Plätzen in der Kindertagesbetreuung zur Erfüllung des Rechtsanspruchs.										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Sollten keine weiteren Kita Plätze geschaffen werden, ist mit erheblichen Ausgaben im Zuge des Rechtsanspruchs zu rechnen. (Zwangsgelder, Ersatzleistungen)										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j						2,3,6,7,8	
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€	404.868							404.868		
Ausführung	€		3.819.452						3.819.452		
<b>Summe</b>	€	404.868	3.819.452	0	0	0	0	0	4.224.320		
Einzahlungen	€										
<b>Förderung</b>											
Landeszuschuss für die Ausstattung	€		157.500						157.500		
<b>Dritt-Mittel</b>											
hier Bezeichnung eintragen	€								0		
<b>Summe</b>	€	0	157.500	0	0	0	0	0	157.500		
<b>Gesamt</b>	€	-404.868	-3.661.952	0	0	0	0	0	-4.066.820		



Produktgruppe

**08.495**

-

**Sportstätten**



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Sporthalle Steinbreche**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 08.495

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Beginn 2024	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung 2027	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n? j	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer	30		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Zwingend notwendige Generalsanierung oder Neubau der Sporthalle. Prioritätenliste für Sanierungen FB 8 = Platz 1. Sporthalle in desolatem Zustand. Es bedarf einer neuen Elektrotechnik sowie Heizung, das Dach, der Boden sowie die Wasserleitungen müssen vollständig erneuert werden, der Prallschutz kommt von den Wänden, die Technik der Bühne ist zT defekt usw. Siehe sonstige Anmerkungen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Bereitstellung eines bedarfsgerechten Sportstättenangebots								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Weiterentwicklung bzw. Sanierung der Sportstätte unter energetischen und modernen Gesichtspunkten (PV-Anlage, Heizungstechnik, LED usw.)								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Sportplätze und -einrichtungen sind bedarfsgerecht in allen Stadtteilen vorhanden.								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FB 8 - der Hochbau fungiert als Dienstleister für 4-52.				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					j				
Sonstige Anmerkungen									
Aus rein sportlicher Sicht macht ein Neubau mehr Sinn als eine Sanierung, da die Halle dann bedarfsoptimiert geplant werden kann. Ob dies auch betriebswirtschaftlich sinnvoll ist, muss von FB 8 beurteilt werden.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen									
	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	500.000						500.000	
Ausführung	€	500.000	3.000.000	2.000.000	500.000			6.000.000	
Summe	€	0	1.000.000	3.000.000	2.000.000	500.000	0	6.500.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-1.000.000	-3.000.000	-2.000.000	-500.000	0	-6.500.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung Beleuchtung Stadion und Sanierung Flutlichtmasten

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 08.495

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Beginn 2024	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung 2025	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer	35		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Beim Stadion der Bergisch Gladbach handelt es sich um eine Sportanlage, die maßgeblich auch für die Schulsport genutzt wird. Die erforderliche Mastsanierung muss aus Gründen der Verkehrssicherung vorgenommen werden. Nach einem Kostenvergleich wird sich herausstellen, ob hier ein Neubau oder eine Mastsanierung sinnvoller ist. Aus energetischen Gründen ist bei beiden Maßnahmen nur eine Umstellung der bestehenden Leuchtmittel auf LED als wirtschaftlich anzusehen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?		
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Sanierung, Verkehrssicherung, Sicherstellung des Schulsports								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Energieeinsparung durch Umrüstung auf LED, Unterhaltungskosten werden durch die Umsetzung der Maßnahme verringert.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €								0	
Ausführung €			650.000					650.000	
Summe €	0	0	650.000	0	0	0	0	650.000	
Einzahlungen									
Förderung hier Bezeichnung eintragen €								0	
Dritt-Mittel hier Bezeichnung eintragen €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	0	-650.000	0	0	0	0	-650.000	



lfd. Nr.  /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Sanierung und Erweiterung Nebenplätze Stadion

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich 4  
Produktgruppe 08.495

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

4-52

Hohn/Sülzer

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn 2025	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung 2025	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input checked="" type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n? n	
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Zwingend notwendige Sanierung der Nebenplätze im Stadion nach rd. 12 Jahren Nutzungsdauer. Da die Sportflächen im Stadion sowie auf dem Stadtgebiet bereits jetzt schon nicht mehr auskömmlich sind, sollte im Zusammenhang mit der Sanierung des Oberbelages die Sportfläche erweitert werden. Es handelt sich hier um die meist genutzte Außenfläche im Stadtgebiet.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	n	Nach einer 12jährigen Nutzungsdauer ist der Oberbelag in desolaten Zustand und muss saniert werden.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Bereitstellung eines bedarfsgerechten Sportstättenangebots								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Wir haben für alle ein breites, bedarfsgerechtes Angebot an Sportmöglichkeiten für Schule, Freizeit und Gesundheit / Sportplätze und Einrichtungen sind bedarfsgerecht in allen Stadtteilen vorhanden.								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Anmeldung 350.000 € investiv und 250.000 € konsumtiv. Aus Sicht der Sportverwaltung sollte man dies als eine Maßnahme betrachten bzw. die beiden Maßnahmen in eine Abhängigkeit setzen. Die Stadt spart eindeutig Geld, wenn sie beide Maßnahmen zeitgleich durchführt (Personaleinsatz, Maschinen, Störungen im Regel- und Ligabetrieb etc.).									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung €								0	
Ausführung €			600.000					600.000	
Summe €	0	0	600.000	0	0	0	0	600.000	
Einzahlungen									
Förderung hier Bezeichnung eintragen €								0	
Dritt-Mittel hier Bezeichnung eintragen €								0	
Summe €	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt €	0	0	-600.000	0	0	0	0	-600.000	



Produktgruppe

**09.022**

-

**Stadtentwicklungsplanung, Strategische  
Verkehrsplanung**



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 1 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Verkehrsuntersuchung Schildgen und ergänzende Maßnahmen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

102224000
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Quality type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and checkbox/answer.

Table with 2 columns: Quality type (Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?) and answer.

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Property type (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)) and value.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Umbau des Straßenraums im Zentrum von Schildgen: Der Straßenraum im Zentrum von Schildgen soll neu gegliedert werden, um sichere Wege ins Nahversorgungszentrum für alle Verkehrsteilnehmer\*innen zu schaffen (Umsetzung des Beschlusses Drucksachen-Nr. 0043/2021). Ergänzend sollen auch attraktive Radwege an den Hauptverkehrsstraßen außerhalb des jetzigen Untersuchungsraums geschaffen werden (Altenberger-Dom-Straße Richtung Köln und Odenthal, Leverkusener Str.) sowie die Straßenräume barrierefrei umgebaut werden. Dies erfolgt im Zusammenhang mit den anstehenden Deckensanierungen durch 7-66. Geplant ist die Ausarbeitung des bestehenden Konzeptes inklusive einer Bürgerbeteiligung. Eventuell sind weitere Parkplätze im Umfeld zur Altenberger-Dom-Straße anzulegen. Eine Parkraumuntersuchung soll für Schildgen durchgeführt werden (Beschluss im AMV am 25.11.2022).

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig? and Rentierlich (ganz oder überwiegend)?

<b>Erforderlich?</b>	Leben, verankert im Diskriminierungsverbot als Zusatz im Artikel 3, Abs. 3 GG sowie umgesetzt im Regelwerk "Hinweise für barrierefreie Verkehrsanlagen (H BVA)".									
<b>Ziele/Wirkungen</b>										
<b>Inhaltliche Zielsetzung:</b>	Sichere Wege für alle Verkehrsteilnehmer*innen, Stärkung und Attraktivitätssteigerung des Umweltverbundes, Barrierefreiheit, Reduktion des MIV, Klimaschutz, Attraktivität des Stadtteils, Lärmreduzierung durch neue Asphaltdecke und Verlagerung von Verkehren auf den Umweltverbund, Reduzierung von CO2,									
<b>Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und</b>	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht, Wahrung der Verkehrssicherheit									
<b>weitere Ziele/Wirkungen (optional):</b>										
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>										
<b>Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?</b>	Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-36, 7-66, 7-68, 8-67 haben stattgefunden und werden									
<b>Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n</b>	auch weiterhin stattfinden									
<b>Sonstige Anmerkungen</b>										
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>										
<b>Auszahlungen</b>		<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	50.000	40.000	30.000					120.000	
Ausführung	€	270.000	920.000	700.000	2.900.000				4.790.000	
<b>Summe</b>	€	320.000	960.000	730.000	2.900.000	0	0	0	4.910.000	
<b>Einzahlungen</b>										
<b>Förderung</b>										
Förderung Nahmobilität, Straßenbau	€		730.000	480.000	2.320.000				3.530.000	
<b>Dritt-Mittel</b>										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	730.000	480.000	2.320.000	0	0	0	3.530.000	
<b>Gesamt</b>	€	-320.000	-230.000	-250.000	-580.000	0	0	0	-1.380.000	



lfd. Nr. 2 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Fahrradstraße Laurentiusstraße

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

102224001
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 3 main columns: Fortführungsmaßnahme, Beginn, and Altvermögen. Includes rows for Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer, and Drittmittel j/n?.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Laurentiusstraße soll gemäß Beschluss fahrrad- und fußgängerfreundlich (Drucksachen-Nr. 0084/2023) umgestaltet werden. Dazu soll die Straße breitere Gehwege, eine neue Asphaltdecke und Radschutzstreifen bekommen. Ergänzend sollen Radabstellanlagen, Grünflächen und Lieferzonen eingerichtet werden. Die Öffentlichkeit wurde in die Planung einbezogen. Im AMV im August 2023 wurde der Maßnahmebeschluss gefasst. Ein Förderantrag wurde bei der Bezirksregierung für die Umsetzung in 2024 gestellt.

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig? and Rentierlich (ganz oder überwiegend)?

Erforderlich?	im Regelwerk "Hinweise für barrierefreie Verkehrsanlagen (H BVA)".								
<b>Ziele/Wirkungen</b>									
Inhaltliche Zielsetzung:	Lückenschluss im Radwegenetz, fuß- und fahrradfreundlicher Umbau des Straßenraums, regelkonformen, barrierefreie Gehwegen, attraktive Radverbindung in die Innenstadt, Stärkung des Umweltverbundes, Klimaschutz, Aufwertung des Straßenraums								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):									
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-66, 8-67 haben stattgefunden.				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
<b>Sonstige Anmerkungen</b>									
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>									
<b>Auszahlungen</b>	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	75.000						75.000	
Ausführung	€	495.000	1.200.000					1.695.000	
Summe	€	570.000	1.200.000	0	0	0	0	1.770.000	
<b>Einzahlungen</b>									
Förderung									
Förderung Nahmobilität, Straßenbau	€		350.000					350.000	
Dritt-Mittel									
KAG	€		750.000					750.000	
Summe	€	0	1.100.000	0	0	0	0	1.100.000	
Gesamt	€	-570.000	-100.000	0	0	0	0	-670.000	



lfd. Nr. 3 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Achse Stadtmitte - Schildgen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

102224002
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Measure type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and checkbox/number.

Table with 2 columns: Start/End (Beginn, Fertigstellung), Funding (Förderung j/n?, % Quote), and Other (Dritt-Mittel j/n?).

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Asset details (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Abschnittweise Umgestaltung der verkehrlichen Achse Stadtmitte - Schildgen (Paffrather Str.- Kempener Str.). Als zweiter Abschnitt soll der Bereich Rathaus bis Kreisverkehr Reuterstraße saniert werden. In den nächsten Jahren soll die anderen Abschnitte in Abstimmung mit 7-66 und 7-68 umgestaltet werden. Ziel ist die Herstellung durchgehender, regelwerkskonformer Radinfrastrukturanlagen, barrierefreie Querungen, der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen und die Umsetzung von Maßnahmen zur Busbeschleunigung. In Teilbereichen ist aufgrund des Straßenzustandes ein Vollausbau erforderlich.

Table with 2 columns: Categories (Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?) and answers (ja, nein).

Begründung: In Teilen pflichtig für den Bereich der Barrierefreiheit Bushaltestellen gemäß § 8 Personenbeförderungsgesetz. Für den Rad- und Fußverkehr pflichtig, da gemäß des Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz (§ 12ff, 16ff und 26) da alle Verkehrsmittel eine gleich bedeutsame Rolle einnehmen sollen. Umsetzung Richtlinie E-Klima. Der barrierefreie Ausbau der Straße dient der Teilhabe alle Menschen am öffentlichen

<b>Erforderlich?</b>	Leben, verankert im Diskriminierungsverbot als Zusatz im Artikel 3, Abs. 3 GG sowie umgesetzt im Regelwerk "Hinweise für barrierefreie Verkehrsanlagen (H BVA)".								
<b>Ziele/Wirkungen</b>									
<b>Inhaltliche Zielsetzung:</b>	Sichere Wege für alle Verkehrsteilnehmer*innen, Stärkung und Attraktivitätssteigerung des Umweltverbundes, Barrierefreiheit, Reduktion des MIV, Klimaschutz, Lärmreduzierung durch neue Asphaltdecke und Verlagerung von Verkehren auf den Umweltverbund, Wahrung der Verkehrssicherheit								
<b>Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und</b>	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
<b>weitere Ziele/Wirkungen (optional):</b>									
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>									
<b>Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?</b>	Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-36, 7-66, 7-68 haben stattgefunden.								
<b>Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n</b>									
<b>Sonstige Anmerkungen</b>									
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>									
<b>Auszahlungen</b>	<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	150.000	45.000	40.000	60.000	80.000	50.000	425.000	
Ausführung	€	240.000			1.220.000	275.000	450.000	2.185.000	
<b>Summe</b>	€	390.000	45.000	40.000	1.280.000	355.000	500.000	2.610.000	
<b>Einzahlungen</b>									
<b>Förderung</b>									
Förderung Nahmobilität, Straßenbau, ÖPNV-Investitions-Richtlinie	€				980.000	220.000	360.000	1.560.000	
<b>Dritt-Mittel</b>									
KAG	€							0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	980.000	220.000	360.000	1.560.000	
<b>Gesamt</b>	€	-390.000	-45.000	-40.000	-300.000	-135.000	-140.000	-1.050.000	



lfd. Nr. 4 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Rad macht Schule (NCG und SZ Kleefeld)

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

102224003
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Quality type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and checkbox/answer.

Table with 2 columns: Temporal/Percentage info (Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?) and answer.

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Asset info (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)) and value.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Fortführen des als Förderprojekt begonnenen Projekts „Rad macht Schule“ zunächst in Hebborn (NCG und Schulzentrum Im Kleefeld): Ermittlung des Handlungsbedarfes und Umsetzung von Maßnahmen um ein Radwegenetz zu schaffen, damit mehr Schüler\*innen mit dem Rad fahren. Wenn die Planung und Umsetzung für die Schulen in Hebborn abgeschlossen sind, soll als nächstes die Schulen in Heidkamp ein Radwegenetz bekommen, damit ein gesamtstädtisches Netz entsteht. Ob eine Förderung möglich ist, kann erst nach der Konzeption der Routen und Maßnahmen gesagt werden. Wenn möglich, werden Fördergelder beantragt.

Table with 2 columns: Categories (Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, Erforderlich?) and j/n? (ja/nein).

Begründung: Gemäß Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz soll ein lokales Radverkehrsnetz (§ 20) geschaffen werden.

Ziele/Wirkungen

<b>Inhaltliche Zielsetzung:</b>	Sichere und schnelle Erreichbarkeit der weiterführenden Schulen in Hebborn (NCG und Schulzentrum Im Kleefeld) aus allen Himmelsrichtungen, Schaffung von fahrradfreundlichen Verbindungen in der Stadt, Reduktion der Immissionsbelastung für Bürger*innen, Mobilitätsbildung durch Training eines nachhaltigen und intelligenten Mobilitätsverhaltens, Steigerung des Radverkehrs								
<b>Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):</b>	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
<b>weitere Ziele/Wirkungen (optional):</b>	bitte Erläuterung einfügen								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>									
<b>Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?</b>					Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-36, 7-66, 7-68, 8-67 beabsichtigt.				
<b>Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n</b>									
<b>Sonstige Anmerkungen</b>									
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>									
<b>Auszahlungen</b>	<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	200.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	400.000	
Ausführung	€	200.000	300.000	300.000	300.000	300.000	900.000	2.300.000	
<b>Summe</b>	€	200.000	250.000	300.000	350.000	300.000	950.000	2.700.000	
<b>Einzahlungen</b>									
<b>Förderung</b>									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
<b>Dritt-Mittel</b>									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	-200.000	-250.000	-300.000	-350.000	-300.000	-950.000	-2.700.000	



lfd. Nr. 5 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

RadPendlerRoute

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

102224008
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Quality type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and checkbox/number.

Table with 2 columns: Quality type (Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?) and value.

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Property details (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)) and values.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die bereits 2018 festgelegten RadPendlerRoute von Stadtmitte und der Zubringer aus Bensberg nach Köln sollen geplant und umgesetzt werden. Dafür ist zwischenzeitlich mit allen Projektpartnern (Köln, Leverkusen, RBK, Overath, Troisdorf, Bergisch Gladbach) ein Planungsleitfaden abgestimmt worden, damit die Routen einen einheitlichen Standard und ein einheitliches Design bekommen. Die Überprüfung der Streckenführung unter Beachtung der veränderten Planung in Köln sowie die Planung für die ersten Teilabschnitte ist 2023 vergeben worden. Mit den Baumaßnahmen soll ab 2025 begonnen werden. Fördergelder sollen nach Möglichkeit akquiriert werden.

Table with 2 columns: Kategorien, j/n? (ja)

Begründung: Gemäß Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz soll ein überörtliches Radverkehrsnetz (§ 20) geschaffen werden.

Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	nein								
Erforderlich?									
<b>Ziele/Wirkungen</b>									
Inhaltliche Zielsetzung:	Ausbau von RadPendlerRouten nach Köln als wichtiger Arbeitsort für in Bergisch Gladbach wohnende Menschen, Schaffung einer fahrradfreundlichen (schnell, sicher, bequem) Radwegeverbindung für Pendler, Förderung des Radverkehrs, Reduzierung des Pendelverkehrs mit dem MIV, Klimaschutz								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?	Abstimmungen mit den betroffenen Fachbereichen werden laufend durchgeführt.								
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n	Berührt werden 3-32, 6-61, 7-66, 7-68, 8-67.								
<b>Sonstige Anmerkungen</b>									
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>									
<b>Auszahlungen</b>	<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	200.000	210.000	100.000				510.000	
Ausführung	€		630.000	3.700.000	3.000.000			7.330.000	
Summe	€	200.000	840.000	3.800.000	3.000.000	0	0	7.840.000	
<b>Einzahlungen</b>									
Förderung									
Förderrichtlinie Nahmobilität	€		500.000	2.960.000	2.400.000			5.860.000	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	500.000	2.960.000	2.400.000	0	0	5.860.000	
Gesamt	€	-200.000	-340.000	-840.000	-600.000	0	0	-1.980.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Umsetzung Fahrradstraßen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich FB6  
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Fortführungsmaßnahme	<input checked="" type="checkbox"/>
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>
Komponentenansatz j/n?	n
Nutzungsdauer	30

Monat/Jahr	
Beginn	2023
Fertigstellung	2027
Förderung j/n?	ja
% Quote	80%
Dritt-Mittel j/n?	nein

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Anlagennummer	123456
Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
bestehender Sonderposten (j/n)	
abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Umsetzung von Fahrradstraßen auf Grundlage des städtischen Leitfadens und eines gesamtstädtischen Konzeptes. Es soll ein Fahrradnetz abseits der Hauptverkehrsstraßen entstehen. Dazu wurde 2023 eine Bürgerbeteiligung durchgeführt. Alle von der Bürgerschaft und der Politik genannten Straßen werden überprüft, ob sich diese als Fahrradstraßen eignen oder ob diese fahrradfreundlich umgebaut werden müssen.

Kategorien	j/n?
Pflichtig?	ja
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	nein
Erforderlich?	

Begründung:  
Gemäß Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz soll ein lokales Radverkehrsnetz (§ 20) geschaffen werden.

Ziele/Wirkungen

<b>Inhaltliche Zielsetzung:</b>	Förderung des Radverkehrs auf ausgewählten Straßen mit wichtiger Netzfunktion, Schaffung von fahrradfreundlichen, sicheren Verbindungen in der Stadt; Reduktion der Immissionsbelastung für Bürger*innen, Schaffung eines alternativen Angebots zur Nutzung des eigenen Pkw								
<b>Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):</b>	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
<b>weitere Ziele/Wirkungen (optional):</b>	bitte Erläuterung einfügen								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>									
<b>Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?</b>					Abstimmungen mit den betroffenen Fachbereichen werden laufend durchgeführt.				
<b>Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n</b>					Berührt werden 3-32, 6-61, 7-66, 7-68, 8-67.				
<b>Sonstige Anmerkungen</b>									
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>									
<b>Auszahlungen</b>	<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	50.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	250.000	
Ausführung	€	200.000	300.000	400.000	400.000	400.000	400.000	2.100.000	
<b>Summe</b>	€	250.000	340.000	440.000	440.000	440.000	440.000	0	2.350.000
<b>Einzahlungen</b>									
<b>Förderung</b>									
Förderrichtlinie Nahmobilität	€		240.000	320.000	320.000	320.000	320.000	1.520.000	
<b>Dritt-Mittel</b>									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
<b>Summe</b>	€	0	240.000	320.000	320.000	320.000	320.000	0	1.520.000
<b>Gesamt</b>	€	-250.000	-100.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000	0	-830.000



lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Steinstraße und Overather Straße

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich FB6  
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn	2022
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2027
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	ja
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	80%/90%
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	nein
Nutzungsdauer	30		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
			Restnutzungsdauer zum 31.12.23
			bestehender Sonderposten (j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Als Ergänzung zum InHK und um einen Lückenschluss im Radverkehrsnetz herzustellen sollen auf der Overather Straße und der Steinstraße/Kölner Straße Radinfrastrukturen geschaffen werden. Zudem sollen die bestehenden Bushaltestellen in dem Bereich barrierefrei umgebaut werden, wozu die Stadt gesetzlich verpflichtet ist. Räumlich begrenzt sich die Maßnahme bei der Overather Str. auf den Teilraum Knotenpunkt Overather Str./Am Stockbrunnen bis zum Knotenpunkt Overather Str./Friedrich-Ebert-Straße/Auffahrt BAB 4, bzw. auf den Bereich, der in der Baulast mit Straßen.NRW liegt. Bei der Steinstraße/Kölner Straße soll der Teilraum zwischen Knotenpunkt Steinstraße/Am Stockbrunnen und Knotenpunkt Steinstraße/Buddestraße/Falltorstr überplant werden. Im AMV im November 2022 wurde der Auftakt zur Überplanung des Straßenabschnittes gemacht (Drucksachennummer 0531/2022).

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	ja	In Teilen pflichtig für den Bereich der Barrierefreiheit Bushaltestellen gemäß § 8 Personenbeförderungsgesetz. Für den Rad- und Fußverkehr
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	nein	pflichtig, da gemäß des Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz (§ 12ff, 16ff und 26) da alle Verkehrsmittel eine gleich bedeutsame Rolle einnehmen sollen. Umsetzung Richtlinie E-Klima. Der barrierefreie Ausbau der Straße dient der Teilhabe alle Menschen am öffentlichen

<b>Erforderlich?</b>	Leben, verankert im Diskriminierungsverbot als Zusatz im Artikel 3, Abs. 3 GG sowie umgesetzt im Regelwerk "Hinweise für barrierefreie Verkehrsanlagen (H BVA)".								
<b>Ziele/Wirkungen</b>									
<b>Inhaltliche Zielsetzung:</b>	Sichere Wege für alle Verkehrsteilnehmer*innen, Stärkung und Attraktivitätssteigerung des Umweltverbundes, Barrierefreiheit, Reduktion des MIV, Klimaschutz, Verlagerung von Verkehren auf den Umweltverbund, Reduktion der Immissionsbelastung für Bürger*innen; Wahrung der Verkehrssicherheit, Umsetzung von Maßnahmen aus dem Mobik								
<b>Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):</b>	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
<b>weitere Ziele/Wirkungen (optional):</b>	bitte Erläuterung einfügen								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>									
<b>Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?</b>					Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-36, 7-66, 7-68, 8-67 haben stattgefunden und werden				
<b>Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n</b>					auch weiterhin stattfinden				
<b>Sonstige Anmerkungen</b>									
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>									
<b>Auszahlungen</b>	<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	80.000	40.000					120.000	
Ausführung	€	150.000	240.000		440.000			830.000	
<b>Summe</b>	€	150.000	280.000	0	440.000	0	0	950.000	
<b>Einzahlungen</b>									
<b>Förderung</b>									
Förderung Nahmobilität, ÖPNV- Investitions-Richtlinie	€		190.000		350.000			540.000	
<b>Dritt-Mittel</b>									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
<b>Summe</b>	€	0	190.000	0	350.000	0	0	540.000	
<b>Gesamt</b>	€	-150.000	-80.000	-90.000	0	-90.000	0	-410.000	



lfd. Nr. 8 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Radverkehrsmaßnahmen im Rahmen Decken- und Kanalsanierungen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

102224012
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Quality type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and checkbox/answer.

Table with 2 columns: Parameter (Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?) and value (2022, fortlaufend, ja, 80%, nein).

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Parameter (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)) and value (123456, -, €).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Zuge von geplanten Deckensanierungen entsprechend des Straßenbauprogramms von 7-66 sollen Radinfrastrukturen geschaffen bzw. optimiert werden. Zudem sollen ggf. Bushaltestellen und Kreuzungen barrierefrei umgebaut werden.

Table with 2 columns: Category (Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, Erforderlich?) and answer (ja, nein).

Begründung: In Teilen pflichtig für den Bereich der Barrierefreiheit Bushaltestellen gemäß § 8 Personenbeförderungsgesetz. Gemäß Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz soll ein lokales Radverkehrsnetz (§ 20) geschaffen werden. Für den Radverkehr pflichtig, da gemäß des Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz (§ 12ff, 16ff und 26) da alle Verkehrsmittel eine gleich bedeutsame Rolle einnehmen sollen. Umsetzung Richtlinie E-Klima. Der barrierefreie Ausbau der Straße dient der Teilhabe alle Menschen am öffentlichen Leben, verankert im Diskriminierungsverbot als Zusatz im Artikel 3, Abs. 3 GG sowie umgesetzt im Regelwerk "Hinweise für barrierefreie Verkehrsanlagen (H BVA)".

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Schaffung von Radinfrastrukturen, Alternativen zum MIV schaffen, Barrierefreiheit im öffentlichen Raum,								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Abstimmungen finden mit 3-32 und 7-66 statt.				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000		150.000	
Ausführung	€	150.000	100.000	100.000	100.000	100.000		650.000	
Summe	€	150.000	130.000	130.000	130.000	130.000	0	800.000	
Einzahlungen									
Förderung									
Förderung Nahmobilität, ÖPNV- Investitions-Richtlinie	€	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000		400.000	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	80.000	80.000	80.000	80.000	0	400.000	
Gesamt	€	-150.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-400.000	



lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Busbeschleunigung und Barrierefreiheit

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich FB6  
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn	2022
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>	Fertigstellung	fortlaufend
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	ja
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	90%
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer	30		Restbuchwert zum 31.12.23 - €
			Restnutzungsdauer zum 31.12.23
			bestehender Sonderposten (j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Zur Förderung und Stärkung des Busverkehrs werden die Haltestellen im Stadtgebiet gemäß den gesetzlichen Bestimmungen barrierefrei ausgebaut. Nach Möglichkeit werden Maßnahmen umgesetzt, die den Busverkehr beschleunigen, sodass dieser eine Alternative zum MIV darstellt und Verspätungen reduziert werden. Die Maßnahmen können nicht konkretisiert werden. Es gibt keine konkrete Liste nach der Maßnahmen zur Busbeschleunigung und Barrierefreiheit umgebaut werden, sondern es wird zum einen sukzessive bei neuen Straßenplanungen und Deckensanierungen mitgeplant und umgesetzt, zum anderen müssen Haltestellen unabhängig von Straßenplanungen barrierefrei umgebaut werden. Hierfür sind zusätzliche Mittel einzustellen. Die Nutzungsdauer ist mit der gewöhnlicher Bushaltestellen vergleichbar.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	ja	In Teilen pflichtig für den Bereich der Barrierefreiheit Bushaltestellen gemäß § 8 Personenbeförderungsgesetz.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	nein	

Erforderlich?										
<b>Ziele/Wirkungen</b>										
<b>Inhaltliche Zielsetzung:</b>		Barrierefreiheit ÖPNV, Stärkung des Busses als Verkehrsmittel, Busbeschleunigung, Verbesserung der Pünktlichkeit der Busse, Reduktion der Immissionsbelastung für Bürger*innen; Reduktion des MIV								
<b>Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):</b>		Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
<b>weitere Ziele/Wirkungen (optional):</b>		bitte Erläuterung einfügen								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>										
<b>Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?</b>					Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-66, 7-68 finden statt.					
<b>Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n</b>										
<b>Sonstige Anmerkungen</b>										
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>										
<b>Auszahlungen</b>		<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000		250.000	
Ausführung	€	200.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000		2.700.000	
<b>Summe</b>	€	200.000	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000	0	2.950.000	
<b>Einzahlungen</b>										
<b>Förderung</b>										
ÖPNV-Investitions-Richtlinie	€		450.000	450.000	450.000	450.000	450.000		2.250.000	
<b>Dritt-Mittel</b>										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000	0	2.250.000	
<b>Gesamt</b>	€	-200.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	-700.000	



lfd. Nr. 10 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Radweg auf dem Bahndamm

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I02224014
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer. Includes checkboxes and values.

Table with 2 columns: Monat/Jahr, Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?. Includes values like 2021, 2028, ja, 80%, nein.

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Anlagenummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n). Includes values like 123456, -, €.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Auf dem Bahndamm soll gemäß politischem Beschluss aus dem Jahr 2021 ein Radweg von Stadtmitte bis Frankenforst gebaut werden. Der Radweg auf dem Bahndamm stellt die direkte Verbindung zwischen Frankenforst und der Innenstadt dar, und ist somit eine sehr schnelle Verbindung. Der Radweg auf dem Bahndamm wird eine höher Leistungsfähigkeit und auch Fahrgeschwindigkeiten ermöglichen. Der Radweg neben dem Bahndamm wird künftig voraussichtlich als Zuwegung zum Radweg auf dem Bahndamm benötigt. Der Zubringer Agger-Sülz Radweg kann in Teilbereichen durch die Ertüchtigung des bestehenden Radweges neben dem Bahndamm hergestellt werden und ist dadurch zeitlich eher realisierbar. Bei dem hier genannten Beschluss aus dem Jahr 2021 ist der Radweg explizit auf dem Bahndamm vorgesehen. Da eine Realisierung in der Planung und der bauliche Umsetzung aufwendiger ist (z.B. durch diverse Vorprüfungen und umfangreiche Baumaßnahmen), steht diese zeitlich nicht in Konkurrenz zum Zubringer Agger-Sülz-Radweg.

Table with 2 columns: Kategorien, j/n?. Includes Pflichtig? ja.

Begründung: Gemäß Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz soll ein lokales Radverkehrsnetz (§ 20) geschaffen werden.

Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	nein									
Erforderlich?										
<b>Ziele/Wirkungen</b>										
Inhaltliche Zielsetzung:	Verbesserung der Wegebeziehungen für den Radverkehr von Stadtmitte bis Frankenforst, Schaffung einer fahrradfreundlichen (schnell, sicher, bequem) Verbindung, alternative Strecke, die nicht entlang der Hauptverkehrsstraßen läuft, Reduktion MIV, Stärkung Radverkehr,									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?						Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-36, 7-66, 7-68, 8-67 werden stattfinden.				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
<b>Sonstige Anmerkungen</b>										
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>										
<b>Auszahlungen</b>		<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	75.000	75.000	175.000					325.000	
Ausführung	€				625.000	625.000	625.000		1.875.000	
<b>Summe</b>	€	75.000	75.000	175.000	625.000	625.000	625.000	0	2.200.000	
<b>Einzahlungen</b>										
Förderung										
Förderung Nahmobilität	€		60.000	140.000	510.000	510.000	510.000		1.730.000	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	60.000	140.000	510.000	510.000	510.000	0	1.730.000	
<b>Gesamt</b>	€	-75.000	-15.000	-35.000	-115.000	-115.000	-115.000	0	-470.000	



lfd. Nr. 11 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Ausbau S-Bahn

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

102224009
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer. Includes checkboxes and numerical values.

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Die Deutsche Bahn plant den zweigleisigen Ausbau der S-Bahn. Für Bergisch Gladbach bedeutet das neben einer deutlichen Taktverbesserung im ÖPNV aber auch Veränderungen im Verkehrsnetz der Stadt. Der Bahnübergang Tannenbergsstraße soll geschlossen werden, die Verkehre müssen sich neu im Stadtgebiet verteilen. Auf Grundlage einer Verkehrsuntersuchung wird zurzeit geklärt, welche Maßnahmen nach Eisenbahnkreuzungsgesetz umgesetzt werden müssen und damit auch von der Bahn finanziert würden. Gleichzeitig berühren die Planungen der DB auch städtische Planungen, so z. B. das Gleisdreieck, die Rahmenplanung Stadtmitte, den Radweg auf dem Bahn und das Straßennetz allgemein. Die genauen Maßnahmen können erst nach politischer Beratung zur Verkehrsuntersuchung und im Rahmen mit den städtischen Planungen definiert werden.

Table with 2 columns: Kategorien, j/n?. Rows: Pflichtig? (ja), Rentierlich (ganz oder überwiegend)? (nein).

Begründung: Nach Eisenbahnkreuzungsgesetz werden einige der Maßnahmen pflichtig sein.

Erforderlich?										
<b>Ziele/Wirkungen</b>										
Inhaltliche Zielsetzung:		Stärkung der ÖPNV, Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes, Neuordnung von Verkehren, Verlagerung von Verkehren auf den Umweltverbund, Klimaschutz								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		bitte Erläuterung einfügen								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-37, 7-66,7-68, 8-67 finden statt.					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
<b>Sonstige Anmerkungen</b>										
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>										
<b>Auszahlungen</b>		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	0	100.000	100.000	400.000				600.000	
Ausführung	€				2.000.000				2.000.000	
Summe	€	0	100.000	100.000	2.400.000	0	0	0	2.600.000	
<b>Einzahlungen</b>										
Förderung										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Dritt-Mittel										
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-100.000	-100.000	-2.400.000	0	0	0	-2.600.000	



lfd. Nr. 12 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Zubringer zum Agger-Sülz-Radweg

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I02224010
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer. Includes checkboxes and values.

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Jahr 2014 hat die Stadt Bergisch Gladbach einen Letter of Intent mit dem Rheinisch-Bergischen Kreis zum Agger-Sülz-Radweges unterzeichnet. Demnach soll ein Zubringer zum Agger-Sülz-Radweg vom Bahnhof Stadtmitte bis nach Rösrath entstehen. Dafür sind noch bauliche Maßnahmen, z. B. die Instandsetzung des Radweges neben dem Bahndamm erforderlich. Der Agger-Sülz-Radweg hat in Teilabschnitten mit der Radtangente Leverkusen - Bergisch Gladbach - Rösrath die gleiche Wegeführung.

Table with 2 columns: Kategorien, j/n?. Rows: Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, Erforderlich?.

Begründung: Gemäß Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz soll ein überörtliches Radverkehrsnetz (§ 20) geschaffen werden.

Ziele/Wirkungen

<b>Inhaltliche Zielsetzung:</b>	Zubringer zum Agger-Sülz-Radweg vom S-Bahnhof Bergisch Gladbach, Schaffung einer fahrradfreundlichen Radwegeverbindung, Förderung des Radverkehrs, Tourismusförderung								
<b>Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):</b>	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
<b>weitere Ziele/Wirkungen (optional):</b>	bitte Erläuterung einfügen								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>									
<b>Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?</b>				Abstimmungen mit 3-32 und 7-66 werden geführt.					
<b>Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n</b>									
<b>Sonstige Anmerkungen</b>									
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>									
<b>Auszahlungen</b>	<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	20.000	200.000					220.000	
Ausführung	€	30.000	50.000					80.000	
<b>Summe</b>	€	30.000	70.000	0	0	0	0	300.000	
<b>Einzahlungen</b>									
<b>Förderung</b>									
Förderrichtlinie Nahmobilität	€	40.000	160.000					200.000	
<b>Dritt-Mittel</b>									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
<b>Summe</b>	€	0	40.000	160.000	0	0	0	200.000	
<b>Gesamt</b>	€	-30.000	-30.000	-40.000	0	0	0	-100.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 13 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Radabstellanlagen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I02224013
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Measure type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and status (checkbox or value).

Table with 2 columns: Start/End dates (Beginn, Fertigstellung), Funding (Förderung j/n?, % Quote), and Third-party funds (Dritt-Mittel j/n?).

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Asset details (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Um den Radverkehr effektiv zu steuern, bedarf es auch an den Zielorten sichere, nach Möglichkeit überdachte Radabstellanlagen. Diese sollen vor allem an den Schulen, in den Zentren, an ÖPNV-Haltestellen sowie an Standorten der Kultur und des Sports ausgebaut werden.

Table with 2 columns: Categories (Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, Erforderlich?) and j/n? status.

Begründung: Nach § 26 Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz sollen weiter Fahrradabstellanlagen gebaut werden.

Ziele/Wirkungen

<b>Inhaltliche Zielsetzung:</b>	Förderung der Radverkehrs, Umstieg aufs Rad, Stärkung des Umweltverbundes, Klimaschutz, Reduzierung des MIV,								
<b>Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):</b>	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
<b>weitere Ziele/Wirkungen (optional):</b>	<i>bitte Erläuterung einfügen</i>								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>									
<b>Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?</b>					Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-66, 8-24, 8-67 werden durchgeführt.				
<b>Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n</b>									
<b>Sonstige Anmerkungen</b>									
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>									
<b>Auszahlungen</b>	<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		30.000	
Ausführung	€	55.000	60.000	60.000	60.000	60.000		355.000	
<b>Summe</b>	€	60.000	65.000	65.000	65.000	65.000	0	385.000	
<b>Einzahlungen</b>									
<b>Förderung</b>									
Förderrichtlinie Nahmobilität	€	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000		240.000	
<b>Dritt-Mittel</b>									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
<b>Summe</b>	€	0	48.000	48.000	48.000	48.000	0	240.000	
<b>Gesamt</b>	€	-60.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	0	-145.000	



lfd. Nr. 14 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Mobilstationen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

102224006
FB 6-60
Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Quality type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and checkbox/answer.

Table with 2 columns: Parameter (Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?) and value (2018, 2026, ja, 80%, nein).

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Asset info (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)) and values (123456, -, €).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Durch den Bau von Mobilstationen soll an ÖPNV-Haltestellen das Umsteigen von Fahrrad bzw. Pkw auf den Bus erleichtert werden. Mobilstationen bieten je nach Größe Radabstellanlagen, Radleihsysteme, Car-Sharing und E-Ladeinfrastrukturen an. Die ersten Mobilstationen in Bensberg, Stadtmitte, Schildgen, Herkenrath und Duckterath sind bereits realisiert, weitere Standorte im Stadtgebiet sollen umgesetzt werden, um so nach und nach das Netz zu verweitem.

Table with 2 columns: Categories (Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, Erforderlich?) and answers (ja, nein).

Begründung: Nach § 26 Fahrrad- und Nahmobilitätsgesetz sollen Mobilstationen gebaut werden.

Ziele/Wirkungen

<b>Inhaltliche Zielsetzung:</b>	Stärkung des Umweltverbundes, Verknüpfung von Verkehrsmitteln, Klimaschutz, Reduzierung des MIV								
<b>Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):</b>	Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
<b>weitere Ziele/Wirkungen (optional):</b>	<i>bitte Erläuterung einfügen</i>								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>									
<b>Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?</b>					Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-66 werden stattfinden.				
<b>Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n</b>									
<b>Sonstige Anmerkungen</b>									
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>									
<b>Auszahlungen</b>	<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	50.000	60.000					110.000	
Ausführung	€		120.000	120.000				240.000	
<b>Summe</b>	€	50.000	60.000	120.000	120.000	0	0	350.000	
<b>Einzahlungen</b>									
<b>Förderung</b>									
Förderrichtlinie Nahmobilität	€		110.000	110.000				220.000	
<b>Dritt-Mittel</b>									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
<b>Summe</b>	€	0	0	110.000	110.000	0	0	220.000	
<b>Gesamt</b>	€	-50.000	-60.000	-10.000	-10.000	0	0	-130.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 15 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Autonomer Shuttle als Verlängerung Linie 1

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

FB 6-60

Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Measure type (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer) and checkbox/answer.

Table with 2 columns: Start/End dates (Beginn, Fertigstellung), Funding info (Förderung j/n?, % Quote), and Third-party funding (Dritt-Mittel j/n?).

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Asset details (Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n)).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Aus den Machbarkeitsstudie zur Verlängerung der Linie 1 über Moitzfeld und Herkenrath bis nach Kürten-Spitze hat sich als wirtschaftlich ein autonomer Shuttle auf einer eigenen Trasse herausgestellt. Die Federführung des interkommunalen Projektes liegt beim Kreis. Aktuell werden Fördermöglichkeiten seitens des Kreises für die Erarbeitung der Leistungsphasen 1 bis 4 HOAI eruiert. Veranschlagt ist im Haushalt 2024 und 2025 der Eigenanteil der Stadt für die nächsten Planungsschritte.

Table with 2 columns: Categories (Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, Erforderlich?) and j/n? (nein).

Begründung:

Ziele/Wirkungen

<b>Inhaltliche Zielsetzung:</b>	Förderung des ÖPNV, Umstieg auf den Umweltverbund, Klimaschutz, Reduzierung MIV, bessere Anbindung des östlichen Stadtgebiets und Kürten, Wirtschaftsförderung								
<b>Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):</b>	bitte Erläuterung einfügen								
<b>weitere Ziele/Wirkungen (optional):</b>	bitte Erläuterung einfügen								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>									
<b>Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?</b>				Abstimmungen mit Externen sowie 6-60, 7-66, 7-36 werden durchgeführt. Nach Bedarf werden weitere Abteilungen eingebunden.					
<b>Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n</b>									
<b>Sonstige Anmerkungen</b>									
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>									
<b>Auszahlungen</b>	<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung €	0	390.000	390.000					780.000	
Ausführung €								0	
<b>Summe</b> €	0	390.000	390.000	0	0	0	0	780.000	
<b>Einzahlungen</b>									
<b>Förderung</b>									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
<b>Dritt-Mittel</b>									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i> €								0	
<b>Summe</b> €	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b> €	0	-390.000	-390.000	0	0	0	0	-780.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 16 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Radtangente Leverkusen - Bergisch Gladbach - Rösrath

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB6
Produktgruppe 09.022.

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

FB 6-60

Krause

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Table with 2 columns: Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer. Includes checkboxes and values.

Table with 2 columns: Monat/Jahr, Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?. Includes dates and percentages.

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 2 columns: Anlagennummer, Restbuchwert zum 31.12.23, Restnutzungsdauer zum 31.12.23, bestehender Sonderposten (j/n), abschreiben auf Rohbauwert (j/n). Includes values like 123456 and - €.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, and Erforderlich? with corresponding 'ja' or 'nein' answers and a justification.

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Ausbau einer Rad Pendle rRoute von Leverkusen über Bergisch Gladbach nach Rösrath, Schaffung einer fahrradfreundlichen (schnell, sicher, bequem) Radwegeverbindung für Pendler, Förderung des Radverkehrs, Reduzierung des Pendelverkehrs mit dem MIV, Klimaschutz								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Gesetzliche Pflichten siehe Ausführungen zur Pflicht								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Abstimmungen mit 3-32, 6-61, 7-37, 7-66, 7-68, 8-67 werden stattfinden.						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	0	10.000	25.000					35.000	
Ausführung	€				150.000				150.000	
<b>Summe</b>	€	0	10.000	25.000	150.000	0	0	0	185.000	
Einzahlungen										
Förderung										
Förderrichtlinie Nahmobilität	€				120.000				120.000	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	120.000	0	0	0	120.000	
<b>Gesamt</b>	€	0	-10.000	-25.000	-30.000	0	0	0	-65.000	



Produktgruppe

**12.760**

-

**Bau-, Unterhaltungs- und  
Planungsaufgaben an Verkehrsflächen und  
-anlagen**



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-1 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Straßenlanderwerb**

gekoppelte Maßnahme mit :  
Haushalt  
Fachbereich  
Produktgruppe

FB 8

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I 76014003

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme	<input checked="" type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn	2024	
Ersatzinvestition	<input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	n	zum 31.12.23
Nutzungsdauer	dauerhaft			bestehender Sonderposten
				(j/n)
				abschreiben auf Rohbauwert
				(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

laufender Grunderwerb für neue Straßenbaumaßnahmen und pflichtiger Erwerb bereits als Straßenland genutzter Flächen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	gesetzliche Verpflichtung zum Erwerb
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	j	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
j   FB 8									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000	945.000	
Summe	€	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000	945.000	
Einzahlungen									
Förderung									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Dritt-Mittel									
<i>hier Bezeichnung eintragen</i>	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000	-135.000	-945.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-3 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung Stützwände und andere Bauwerke

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt

Fachbereich

Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.

I 76014013

Planende Orga-Einheit

Abt. Verkehrsflächen

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Hardt

Kategorie

Schule / OGS

Kita

Straße

Fußgänger

Radfahrer

Klimaschutz

Sonstiges

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme

Neuinvestition

Ersatzinvestition

Erweiterungsinvestition

Erhaltungsaufwand

Komponentenansatz j/n? n

Nutzungsdauer 40 Jahre

Monat/Jahr

Beginn 2023

Fertigstellung 2024

Förderung j/n? n

% Quote

Dritt-Mittel j/n? n

Anlagennummer 123456

Restbuchwert zum 31.12.23 - €

Restnutzungsdauer

zum 31.12.23

bestehender Sonderposten

(j/n)

abschreiben auf Rohbauwert

(j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Sanierung der Stützmauer Kürtener Straße (Pütz-Roth) und hinter dem Gasthaus Paas (Schnabelsmühle).

Kategorien

j/n?

Begründung:

Pflichtig?

j

Verkehrssicherungspflicht

Rentierlich (ganz oder überwiegend)?

n

Erforderlich?

j

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	900.000	400.000	400.000	400.000	200.000	200.000	200.000	2.700.000
Summe	€	900.000	400.000	400.000	400.000	200.000	200.000	200.000	2.700.000
Einzahlungen									
Förderung									
Städtebaumittel	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-900.000	-400.000	-400.000	-400.000	-200.000	-200.000	-200.000	-2.700.000



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-5 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung der Erschließungsstraße Kirchgasse

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt

Fachbereich

Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.

I 76014037

Planende Orga-Einheit

Abt. Verkehrsflächen

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>		Beginn	2024	
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten (j/n)	
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	j	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	
Nutzungsdauer	40 Jahre				

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Erneuerung der Erschließungsstraße Kirchgasse.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
KAG-Mittel sind im Haushalt separat veranschlagt und nicht als Einnahme der Maßnahme direkt zugeordnet.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		360.000						360.000	
Summe	€	0	360.000	0	0	0	0	0	360.000	
Einzahlungen										
Förderung	€								0	
Dritt-Mittel										
KAG	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-360.000	0	0	0	0	0	-360.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-6 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung der Erschließungsstraße Flachsberg

gekoppelte Maßnahme mit :  
Haushalt  
Fachbereich  
Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I 76014038

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>
Komponentenansatz j/n?	n
Nutzungsdauer	40 Jahre

	Monat/Jahr
Beginn	2024
Fertigstellung	2024
Förderung j/n?	n
% Quote	
Dritt-Mittel j/n?	j

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Anlagennummer	123456
Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
bestehender Sonderposten (j/n)	
abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Erneuerung der Erschließungsstraße Flachsberg

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
KAG-Mittel sind im Haushalt separat veranschlagt und nicht als Einnahme der Maßnahme direkt zugeordnet.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		210.000						210.000	
Summe	€	0	210.000	0	0	0	0	0	210.000	
Einzahlungen	€									
Förderung	€								0	
Dritt-Mittel										
KAG	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-210.000	0	0	0	0	0	-210.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-7 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung der Fahrbahndecke Ommerbornstraße

gekoppelte Maßnahme mit :  
Haushalt  
Fachbereich  
Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I 76014039

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>
Komponentenansatz j/n?	n
Nutzungsdauer	20 Jahre

	Monat/Jahr
Beginn	2024
Fertigstellung	2024
Förderung j/n?	n
% Quote	
Dritt-Mittel j/n?	j

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Anlagennummer	123456
Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
bestehender Sonderposten (j/n)	
abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Erneuerung der Fahrbahndecke Ommerbornstraße.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
KAG-Mittel sind im Haushalt separat veranschlagt und nicht als Einnahme der Maßnahme direkt zugeordnet.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	210.000						210.000	
Summe	€	0	210.000	0	0	0	0	210.000	
Einzahlungen									
Förderung	€							0	
Dritt-Mittel									
KAG	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-210.000	0	0	0	0	-210.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-8 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung der Erschließungsstraße Burgherrenweg

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt

Fachbereich

Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.

I 76014040

Planende Orga-Einheit

Abt. Verkehrsflächen

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>
Komponentenansatz j/n?	n
Nutzungsdauer	40 Jahre

	Monat/Jahr
Beginn	2024
Fertigstellung	2024
Förderung j/n?	n
% Quote	
Dritt-Mittel j/n?	j

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Anlagennummer	123456
Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
bestehender Sonderposten (j/n)	
abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Erneuerung der Erschließungsstraße Burgherrenweg.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
KAG-Mittel sind im Haushalt separat veranschlagt und nicht als Einnahme der Maßnahme direkt zugeordnet.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		425.000						425.000	
Summe	€	0	425.000	0	0	0	0	0	425.000	
Einzahlungen										
Förderung	€								0	
Dritt-Mittel										
KAG	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-425.000	0	0	0	0	0	-425.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-14 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Straßenbauprogramm 2025

gekoppelte Maßnahme mit :  
Haushalt  
Fachbereich  
Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I 76014364

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>		Beginn	2025	
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten (j/n)	
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	j	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	
Nutzungsdauer	40 Jahre				

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Herstellung von Erschließungsstraßen nach dem BauGB und Erneuerung von Erschließungsstraßen nach dem KAG.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht, Erschließungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Erschließungsbeiträge und KAG-Mittel sind im Haushalt separat veranschlagt und nicht als Einnahme der Maßnahme direkt zugeordnet, die Konkretisierung der Maßnahmen erfolgt nach dem Bauprogramm mit Maßnahmenbeschluss im AMV.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€			1.680.000					1.680.000	
Summe	€	0	0	1.680.000	0	0	0	0	1.680.000	
Einzahlungen										
Förderung	€								0	
Dritt-Mittel										
KAG	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	0	-1.680.000	0	0	0	0	-1.680.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-4 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Sanierung K 27 Dolmanstraße/Halbenmorgen

gekoppelte Maßnahme mit :  
Haushalt  
Fachbereich  
Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

76014428

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>
Komponentenansatz j/n?	n
Nutzungsdauer	20 Jahre

	Monat/Jahr
Beginn	2024
Fertigstellung	2024
Förderung j/n?	j
% Quote	70
Dritt-Mittel j/n?	n

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Anlagennummer	123456
Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
bestehender Sonderposten (j/n)	
abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Sanierung der Fahrbahndecke Dolmanstraße im Abschnitt zwischen Halbenmorgen und Alt Refrath sowie der Straße Halbenmorgen.

Kategorien	j/n?
Pflichtig?	j
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n
Erforderlich?	j

Begründung:  
Verkehrssicherungspflicht

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		610.000						610.000	
<b>Summe</b>	€	0	610.000	0	0	0	0	0	610.000	
Einzahlungen	€									
<b>Förderung</b>										
Straßenbau	€		420.000						420.000	
<b>Dritt-Mittel</b>										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	420.000	0	0	0	0	0	420.000	
<b>Gesamt</b>	€	0	-190.000	0	0	0	0	0	-190.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-15 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung von Fahrbahndecken

gekoppelte Maßnahme mit :  
Haushalt  
Fachbereich  
Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I 76014434

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>			Beginn	2025
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2025	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	j	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	70	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	n	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	20 Jahre				

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Sanierung von Fahrbahndecken der Hauptverkehrsstraßen.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Planung 6-60					
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j					
Sonstige Anmerkungen									
Die Konkretisierung der Maßnahmen erfolgt gemäß Bauprogramm nach Maßnahmenbeschluss im AMV.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€		2.600.000					2.600.000	
Summe	€	0	2.600.000	0	0	0	0	2.600.000	
Einzahlungen									
Förderung									
Straßenbau	€		1.500.000					1.500.000	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	1.500.000	0	0	0	0	1.500.000	
Gesamt	€	0	-1.100.000	0	0	0	0	-1.100.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-9 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Sanierung Leverkusener Straße

gekoppelte Maßnahme mit :  
Haushalt  
Fachbereich  
Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

I 76014442

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>
Komponentenansatz j/n?	n
Nutzungsdauer	20 Jahre

	Monat/Jahr
Beginn	2024
Fertigstellung	2024
Förderung j/n?	j
% Quote	70
Dritt-Mittel j/n?	n

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Anlagennummer	123456
Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
bestehender Sonderposten (j/n)	
abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Sanierung der Fahrbahndecke Leverkusener Straße.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		530.000						530.000	
Summe	€	0	530.000	0	0	0	0	0	530.000	
Einzahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Förderung										
Straßenbau	€		350.000						350.000	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	350.000	0	0	0	0	0	350.000	
Gesamt	€	0	-180.000	0	0	0	0	0	-180.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-10 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung Altenberger-Dom-Straße außerhalb Schildgen-Zentrum

gekoppelte Maßnahme mit :  
Haushalt  
Fachbereich  
Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

76014447

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>
Komponentenansatz j/n?	n
Nutzungsdauer	20 Jahre

Monat/Jahr	
Beginn	2024
Fertigstellung	2025
Förderung j/n?	j
% Quote	70
Dritt-Mittel j/n?	n

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Anlagennummer	123456
Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Restnutzungsdauer zum 31.12.23	
bestehender Sonderposten (j/n)	
abschreiben auf Rohbauwert (j/n)	

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Sanierung der Fahrbahndecke Altenberger-Dom-Straße im Abschnitt a) zwischen Kempener Straße und Stadtgrenze Köln und b) zwischen Leverkusener Straße und Stadtgrenze Odenthal.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB 6-60 Geh- und Radweg, Bushaltestellen							
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j							
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€								0		
Ausführung	€		880.000	820.000					1.700.000		
Summe	€	0	880.000	820.000	0	0	0	0	1.700.000		
Einzahlungen											
Förderung											
Straßenbau	€		580.000	550.000					1.130.000		
Dritt-Mittel											
hier Bezeichnung eintragen	€								0		
Summe	€	0	580.000	550.000	0	0	0	0	1.130.000		
Gesamt	€	0	-300.000	-270.000	0	0	0	0	-570.000		



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-11 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung der Fahrbahndecke Herkenfelder Weg

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt

Fachbereich

Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten			Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>		Monat/Jahr	Anlagennummer
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>		Fertigstellung	2024
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>		Förderung j/n?	n
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>		% Quote	
Komponentenansatz j/n?	n		Dritt-Mittel j/n?	j
Nutzungsdauer	20 Jahre			
				Restbuchwert zum 31.12.23
				Restnutzungsdauer zum 31.12.23
				bestehender Sonderposten (j/n)
				abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Erneuerung der Fahrbahndecke Herkenfelder Weg.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB 6-60 Prüfung Fahrradstraße							
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j							
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€								0		
Ausführung	€		120.000						120.000		
Summe	€	0	120.000	0	0	0	0	0	120.000		
Einzahlungen	€										
Förderung	€								0		
Dritt-Mittel											
KAG	€								0		
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0		
Gesamt	€	0	-120.000	0	0	0	0	0	-120.000		



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-12 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung der Erschließungsstraße Dr.-Robert-Koch-Straße

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt

Fachbereich

Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie

Schule / OGS

Kita

Straße

Fußgänger

Radfahrer

Klimaschutz

Sonstiges

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme

Neuinvestition

Ersatzinvestition

Erweiterungsinvestition

Erhaltungsaufwand

Komponentenansatz j/n? n

Nutzungsdauer 40 Jahre

Monat/Jahr

Beginn 2024

Fertigstellung 2024

Förderung j/n? n

% Quote

Dritt-Mittel j/n? j

Anlagennummer 123456

Restbuchwert zum 31.12.23 - €

Restnutzungsdauer zum 31.12.23

bestehender Sonderposten (j/n)

abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Erneuerung der Erschließungsstraße Dr.-Robert-Koch-Straße.

Kategorien

j/n?

Begründung:

Pflichtig? j

Rentierlich (ganz oder überwiegend)? n

Erforderlich? j

Verkehrssicherungspflicht

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
KAG-Mittel sind im Haushalt separat veranschlagt und nicht als Einnahme der Maßnahme direkt zugeordnet.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		290.000						290.000	
Summe	€	0	290.000	0	0	0	0	0	290.000	
Einzahlungen										
Förderung	€								0	
Dritt-Mittel										
KAG	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-290.000	0	0	0	0	0	-290.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-13 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung der Fuß-/Radwegeverbindung An der Wallburg

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt

Fachbereich

Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>		Beginn	2024	
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote		bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	n	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	20 Jahre				

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Erneuerung der Fuß-/Radwegeverbindung An der Wallburg.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		180.000						180.000	
Summe	€	0	180.000	0	0	0	0	0	180.000	
Einzahlungen	€									
Förderung	€								0	
Dritt-Mittel										
KAG	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-180.000	0	0	0	0	0	-180.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-16 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung der Fahrbahndecke Asselborner Weg zwischen Unterasselborn und Asselborn

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt

Fachbereich

Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie

Schule / OGS

Kita

Straße

Fußgänger

Radfahrer

Klimaschutz

Sonstiges

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme

Neuinvestition

Ersatzinvestition

Erweiterungsinvestition

Erhaltungsaufwand

Komponentenansatz j/n? n

Nutzungsdauer 20 Jahre

Monat/Jahr

Beginn 2025

Fertigstellung 2025

Förderung j/n? n

% Quote

Dritt-Mittel j/n? j

Anlagennummer 123456

Restbuchwert zum 31.12.23 - €

Restnutzungsdauer zum 31.12.23

bestehender Sonderposten (j/n)

abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Erneuerung der Fahrbahndecke Asselborner Weg.

Kategorien

j/n?

Begründung:

Pflichtig? j

Rentierlich (ganz oder überwiegend)? n

Erforderlich? j

Verkehrssicherungspflicht

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€			160.000					160.000	
Summe	€	0	0	160.000	0	0	0	0	160.000	
Einzahlungen										
Förderung	€								0	
Dritt-Mittel										
KAG	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	0	-160.000	0	0	0	0	-160.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-17 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung der Fahrbahndecke Obersteinbach

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt

Fachbereich

Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Abt. Verkehrsflächen

Hardt

Kategorie

Schule / OGS

Kita

Straße

Fußgänger

Radfahrer

Klimaschutz

Sonstiges

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme

Neuinvestition

Ersatzinvestition

Erweiterungsinvestition

Erhaltungsaufwand

Komponentenansatz j/n? n

Nutzungsdauer 20 Jahre

Monat/Jahr

Beginn 2025

Fertigstellung 2025

Förderung j/n? n

% Quote

Dritt-Mittel j/n? n

Anlagennummer 123456

Restbuchwert zum 31.12.23 - €

Restnutzungsdauer zum 31.12.23

bestehender Sonderposten (j/n)

abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Erneuerung der Fahrbahndecke Obersteinbach.

Kategorien

j/n?

Begründung:

Pflichtig? j

Rentierlich (ganz oder überwiegend)? n

Erforderlich? j

Verkehrssicherungspflicht

Ziele/Wirkungen											
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen										
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen										
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen											
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?											
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n											
Sonstige Anmerkungen											
Finanzielle Auswirkungen											
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme	
Planung	€								0		
Ausführung	€			130.000					130.000		
Summe	€	0	0	130.000	0	0	0	0	130.000		
Einzahlungen											
Förderung	€								0		
Dritt-Mittel											
KAG	€								0		
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0		
Gesamt	€	0	0	-130.000	0	0	0	0	-130.000		



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 7-66-18 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung der Erschließungsstraße Industriegeweg

gekoppelte Maßnahme mit :  
Haushalt  
Fachbereich  
Produktgruppe

bereits existente I.-Nr.  
Planende Orga-Einheit  
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Abt. Verkehrsflächen  
Hardt

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Qualitäten			Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>		Monat/Jahr	Anlagennummer
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>		Beginn	2025
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>		Fertigstellung	2025
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>		Förderung j/n?	n
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>		% Quote	
Komponentenansatz j/n?	n		Dritt-Mittel j/n?	j
Nutzungsdauer	40 Jahre			
				Restbuchwert zum 31.12.23
				- €
				Restnutzungsdauer zum 31.12.23
				bestehender Sonderposten (j/n)
				abschreiben auf Rohbauwert (j/n)

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)  
Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?  
Erneuerung der Erschließungsstraße Industriegeweg.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Verkehrssicherungspflicht, Erschließungspflicht
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:	bitte Erläuterung einfügen									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	bitte Erläuterung einfügen									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	bitte Erläuterung einfügen									
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
Sonstige Anmerkungen										
KAG-Mittel (ggf. BauGB) sind im Haushalt separat veranschlagt und nicht als Einnahme der Maßnahme direkt zugeordnet.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€			330.000					330.000	
Summe	€	0	0	330.000	0	0	0	0	330.000	
Einzahlungen										
Förderung	€								0	
Dritt-Mittel										
KAG	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	0	-330.000	0	0	0	0	-330.000	



Produktgruppe

**13.870**

-

**Öffentliches Grün, Landschaftsbau**



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 1 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Ankauf Zanders-Flächen

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB 8-67
Produktgruppe 13.870

bereits existente I.-Nr.

187012018

Planende Orga-Einheit

FB 8-67

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Nollen

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 3 main columns: Qualitäten (Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, Nutzungsdauer), Zeitplan (Beginn, Fertigstellung, Förderung j/n?, % Quote, Dritt-Mittel j/n?), and Altvermögen (Anlagennummer, Restbuchwert, Restnutzungsdauer, bestehender Sonderposten, abschreiben auf Rohbauwert).

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Ankauf Grundstücksflächen der Firma Zanders für Zwecke der Stadt Bergisch Gladbach.

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig?, Rentierlich (ganz oder überwiegend)?, and Erforderlich?.

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Gesamtstädtisch								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):		Die Investition wird als unabweisbar eingestuft, weil eine vertragliche Begründung vorliegt (gesamtstädtisch).								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Die Ankaufsflächen der Firma Zanders liegen in unterschiedlichen Zuständigkeitsbereichen der städtischen Abteilungen. Daher jeweilige Zuständigkeit in der Abteilung. Koordination bisher bei SEB.						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n		j								
Sonstige Anmerkungen										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		136.000						136.000	
Summe	€	0	136.000	0	0	0	0	0	136.000	
Einzahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Förderung Landesmittel	€								0	
Dritt-Mittel hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-136.000	0	0	0	0	0	-136.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr. 3 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Erneuerung Skaterpark Saaler Mühle

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt	01	bereits existente I.-Nr.	187014001
Fachbereich	FB 8-67	Planende Orga-Einheit	FB 8-67
Produktgruppe	13.870	Ansprechpartner*in (nur Nachname)	Nollen

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input type="checkbox"/>	Beginn 2023	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung 2024	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	n
Nutzungsdauer			

**Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)**  
**Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?**

Antrag der damaligen Kooperationsparteien vom 23.06.2020 (seinerezit AUKIV) auf Erneuerung des Skaterparks am Schulzentrum Saaler Mühle. Im AIUSO vom 09.02.2021 wurde der Antrag erneut vorgestellt; der Beschlussvorschlag zur Planung und Ausführung soll im Sommer 2021 im AIUSO erfolgen. Bisher besteht nur eine sehr grobe Kostenschätzung auf Basis von Erfahrungswerten. Diese sieht die Vergabe an ein externes Planungs-Büro im Jahr 2023 vor und die Ausführungsphase für die Erneuerung/ Modernisierung/ Gesamtsanierung in 2024. Fördermittel: Die Prüfung möglicher Fördermittel soll auch Aufgabe der noch zu vergebenden Beratungsleistung zur Projektentwicklung sowie der daran anschließenden Objektplanung werden. Daher kann eine Fördermöglichkeit noch nicht bestätigt ode verneint werden. Folgekosten: Da die Projektentwicklung sowie die eigentlichen Planungsleistungen erst erbracht werden müssen, kann noch keine Aussage über die Folgekosten getroffen werden. Aussagen dazu werden von den externen Beratern und Planern verlangt.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Antrag aus der Politik zum Beschluss im AIUSO, Grundsatzbeschluss vom 23.05.2023
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:	Erneuerung/ Modernisierung/ Sanierung der vorhandenen Alt-Anlage gem. Grundsatzbeschluss vom 23.05.2023								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Alle drei Säulen der Nachhaltigkeit werden integriert betrachtet. Der Schwerpunkt der Maßnahme ist der soziale Aspekt, da es sich um die erste und einzige Jugendanlage im öffentlichen Grün im Stadtgebiet handelt.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):	Attraktivitätssteigerung für die Sportlerinnen und Sportler und den Aufenthalt dort; Einbeziehung der Skater in die Neu/- und Umgestaltung; Wiederherstellung der angemessenen Funktion des Sakteparks; Verhinderung der Schließung aufgrund des verkehrsunsicheren Zustandes der Anlage.								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?									
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j					
				FB 4/FB 2/FB 5/FB 7					
Sonstige Anmerkungen									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	50.000						50.000	
Ausführung	€	1.114.000						1.114.000	
Summe	€	50.000	1.114.000	0	0	0	0	1.164.000	
Einzahlungen									
Förderung									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	-50.000	-1.114.000	0	0	0	0	-1.164.000	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**InHK Bensb. A3 Burggraben**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich FB 8-67  
Produktgruppe 13.870

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? j	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	n		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Der Freibereich um das technische Rathaus Bensberg ist aufzuwerten. Hierbei werden Grünflächen überarbeitet, neue Wegeverbindungen geschaffen und Oberflächenbeläge erneuert. Die Maßnahme ist Teil des InHK.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Beschluss des AIUSO vom 09.06.2020 und Grundsatzbeschluss des AUKIV v. 13.12.2016. Überwiegend rentierlich da 70 % Landes-Förderung.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	j	
Erforderlich?	J	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Aufwertung der Freizeit- und Spielanlagen im Burggraben und an der Engelberstraße in Bensberg.							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Zielsetzung des InHK Bensberg ist es, die Attraktivität und Aufenthaltsqualität Bensbergs zu steigern. Die Maßnahme A3 Freianlagen am Burggraben ist eine Schlüsselmaßnahme im Rahmen dieses Stadtumbauprojektes und daher unabweisbar.							
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Stärkung der Freibereiche rund um das technische Rathaus Bensberg.							
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FB 7-66; FB 6-61; FB 7-68; Externe Planungsbüros				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
Sonstige Anmerkungen									
Ziel der Maßnahme ist die Verschönerung der Umgebung des technischen Rathauses.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen									
	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	415.390						415.390	
Summe	€	0	415.390	0	0	0	0	415.390	
Einzahlungen									
Förderung									
Landesmittel	€		290.773					290.773	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	290.773	0	0	0	0	290.773	
Gesamt	€	0	-124.617	0	0	0	0	-124.617	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

InHK Bensb. - D3 Quartiersplatz Wohnpark

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich FB 8-67  
Produktgruppe 13.870

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456	
Neuinvestition <input checked="" type="checkbox"/>		Beginn	2023	
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	2026	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input type="checkbox"/>	Förderung j/n?	j	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	70	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n?		n	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n?	n		

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Der Wohnpark Bensberg stellt einen attraktiven Wohn-Standort dar. Im Zentrum des Wohnparks befindet sich eine Grünanlage, die im Zuge des InHK Bensberg für die Bewohner als Ort der Begegnung ausgebaut werden soll. Zur Zeit handelt es sich bei der Fläche um eine unscheinbare Grünfläche, die wenig genutzt wird.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Beschluss des AIUSO vom 06.09.2022 und Grundsatzbeschluss des AUKIV vom 13.12.2016, überwiegend rentierlich, da 70 % Landes-Förderung.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	j	
Erforderlich?	J	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Überarbeitung einer zentralen Grünanlage in einem Ballungszentrum Bensbergs.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):		Der Wohnpark Bensberg befindet sich in einem Ballungszentrum Bensbergs. Die vorhandene Wohnbebauung besitzt keinerlei Garten- und Grünflächen. Der Wohnpark hat insofern eine wichtige zentrale Bedeutung.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB 7-66; FB 6-61; FB 7-68; externe Planungsbüros						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
j										
Sonstige Anmerkungen										
Quartiersplatz Wohnpark Bensberg als Platz des soziokulturellen Lebens.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€		70.000						70.000	
Ausführung	€			200.000	151.000				351.000	
Summe	€	0	70.000	200.000	151.000	0	0	0	421.000	
Einzahlungen										
Förderung										
Landesmittel	€		49.000	140.000	105.700				294.700	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	49.000	140.000	105.700	0	0	0	294.700	
Gesamt	€	0	-21.000	-60.000	-45.300	0	0	0	-126.300	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

InHK Bens. - A2 Deutscher Platz

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich FB 8-67  
Produktgruppe 13.870

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Im Rahmen des InHK ist der Bereich um die Freiflächen des Deutschen Platzes und des Hindenburgplatzes zeitgemäß zu ertüchtigen. Die vorhandene Grünfläche hat sich in den letzten Jahrzehnten zu einem Angstrum entwickelt. Die Aufwertung stellt einen wichtigen Beitrag zur Förderung des sozio-kulturellen Lebens der Bensberger Bevölkerung dar. Im AIUSO am 31.08.2021 wurde von der Verwaltung der Beschluss zur Planung und Ausführung der Maßnahme erwirkt. Zur Zeit werden die LPH 4 - 9 an ein externes Planungsbüro vergeben.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Beschluss des AIUSO vom 31.08.2021 und Grundsatzbeschluss des AUKIV v. 13.12.2016 zum InHK, überwiegend rentierlich, da 70 % Landes-Förderung.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	j	
Erforderlich?	J	

Ziele/Wirkungen									
Inhaltliche Zielsetzung:		Umsetzung einer modernen Stadtplanung an einem identitätsstiftenden Ort Bensbergs.							
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Zielsetzung des InHK Bensberg ist es, die Attraktivität und Aufenthaltsqualität Bensbergs zu steigern. Die Maßnahme A2 Deutscher Platz / Hindenburgplatz ist eine Schlüsselmaßnahme im Rahmen dieses Stadtumbauprojektes.							
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Attraktiver innerstädtischer Aufenthaltsraum; Wiederbelebung zweier historischer Platzflächen							
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen									
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?					FB 7-66; FB 6-61; FB 7-68; externe Planungsbüros				
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n									
j									
Sonstige Anmerkungen									
Die Maßnahme A2 ist eine von insgesamt 33 Projekten des InHk Bensberg.									
Finanzielle Auswirkungen									
Auszahlungen									
	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€							0	
Ausführung	€	105.000	934.000	314.500				1.353.500	
Summe	€	0	105.000	934.000	314.500	0	0	1.353.500	
Einzahlungen									
Förderung									
Landesmittel	€	73.500	653.800	220.150				947.450	
Dritt-Mittel									
hier Bezeichnung eintragen	€							0	
Summe	€	0	73.500	653.800	220.150	0	0	947.450	
Gesamt	€	0	-31.500	-280.200	-94.350	0	0	-406.050	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr. 8 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Spielplatz Kolpingstraße

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB 8-67
Produktgruppe 13.870

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

187014334
FB 8-671
Oberreuther

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Table with 3 columns: Fortführungsmaßnahme, Beginn, Restbuchwert, etc. Includes checkboxes for investment types and financial data.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Für den Spielplatz Kolpingstraße, der 1964 errichtet wurde, ist eine Rundum-Erneuerung notwendig. Für die Grundsanierung der Plätze, Wege, Ausstattung und Pflanzungen werden 230.000,- € kalkuliert.

Für verkehrssichere Wege- und Platzbeläge sind die vorhandenen Materialien aufzunehmen, teilweise zu erneuern und wiederherzustellen. Unebenheiten, deren Ursache in der Durchwurzelung dieser Flächen liegt, sind zu beseitigen. Der Bolzplatz benötigt eine Überarbeitung der Tragschicht, dynamischen Schicht und der Deckschicht aus Tenne. Pflanzungen sind zu entfernen und stellenweise zu ersetzen.

Table with 3 columns: Kategorien, j/n?, Begründung. Includes rows for Pflichtig, Rentierlich, and Erforderlich.

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Zeitgemäße Überarbeitung des Spielplatzes.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		In der Nähe von Wohnsiedlungen haben Kommunen ausreichend große Spielplätze vorzuhalten. Der Spielplatz ist umgeben von dichter Wohnbebauung. Ein ausreichendes Spielangebot ist Familien mit Kindern zur Verfügung zu stellen.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabsstellen sind von der Maßnahme betroffen?				FB 5						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j		FB 5				
Sonstige Anmerkungen										
Der Spielplatz befindet sich an einem attraktiven Wohnstandort. Die Attraktivität der Wohnbebauung wird für potentielle Mieter und/oder Investoren durch die Überarbeitung des Spielplatzes erhöht.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		230.000						230.000	
<b>Summe</b>	€	0	230.000	0	0	0	0	0	230.000	
Einzahlungen										
Förderung										
Landesmittel	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	0	-230.000	0	0	0	0	0	-230.000	



lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Spielplatz Marijampolestraße

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich FB 8-67  
Produktgruppe 13.870

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten

Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2024
Ersatzinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restbuchwert zum 31.12.23	- €
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	Restnutzungsdauer	zum 31.12.23
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote	bestehender Sonderposten	(j/n)
Komponentenansatz j/n? n	Dritt-Mittel j/n?	abschreiben auf Rohbauwert	(j/n)
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Zweiter Bauabschnitt muss nach 2024 verlegt werden, in 2021 konnte bisher nur die Herstellung der Wege (Erd- und Pflasterarbeiten) umgesetzt werden.

In 2024 werden folgende Arbeiten umgesetzt:

Fallschutzflächen herstellen, Erdarbeiten (55.000 €), Ausstattung herstellen- Spielgeräte liefern und aufstellen (72.500 €.)

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Es handelt sich um die Vollendung einer begonnenen Maßnahme. Aus pädagogischer Sicht ist das Spielangebot auf der Fläche nicht überproportional. Daher ist die Verbesserung des Spielangebotes aus Sicht der Spielplatzbedarfsplanung erforderlich.
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Erhöhung des Spielangebots als Ergebnis der Spielplatzbedarfsplanung.								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		In der Nähe von Wohnsiedlungen haben Kommunen ausreichend große Spielplätze vorzuhalten. Als Konsequenz dieser Verpflichtung ist der vorhandene Spielplatz dem ermittelten Bedarf anzugleichen.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n				j		FB 5				
Sonstige Anmerkungen										
Durch den Ausbau des vorhandenen Spielplatzes wird die Wohnqualität der umliegenden Siedlung für junge Familien erhöht.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€								0	
Ausführung	€		127.500						127.500	
Summe	€	0	127.500	0	0	0	0	0	127.500	
Einzahlungen	€	Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Förderung										
Landesmittel	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
Summe	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
Gesamt	€	0	-127.500	0	0	0	0	0	-127.500	



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

Ifd. Nr. 2 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Vorplatz Kalköfen Cox

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01
Fachbereich FB 8-67
Produktgruppe 13.870

bereits existente I.-Nr.
Planende Orga-Einheit
Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

187014000
FB 8-67
Nollen

Table with 8 columns: Kategorie, Schule / OGS, Kita, Straße, Fußgänger, Radfahrer, Klimaschutz, Sonstiges. Includes checkboxes for each category.

Table with 3 main sections: Qualitäten, Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen), and a central data table with rows for Fortführungsmaßnahme, Neuinvestition, Ersatzinvestition, Erweiterungsinvestition, Erhaltungsaufwand, Komponentenansatz j/n?, and Nutzungsdauer.

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Gestaltung Vorfläche der unter Denkmalschutz stehenden Kalköfen Cox. Mit der Ausführung wird ein Teil des B-Planes -Nr. 2129 Am Kalkofen umgesetzt. Städtebauliche Zielsetzung ist die Integration der unter Denkmalschutz stehenden Kalköfen in das Grünegefüge. Der B-Plan definiert auch den Vorplatz der Kalköfen als "Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung" und die Erstellung der Freianlage ist somit eine verbindliche umzusetzende Folge zur Gewährleistung der barrierefreien Wegeverbindung zwischen Jo.-Wi.-Li.-Straße und Paffrather Straße: Ergänzende Stellungnahme FBL 6 hierzu: Die zu gestaltende Vorfläche dient zudem neben der angemessenen Gestaltung der in ihrer städtebaulichen Wirksamkeit einzigartigen denkmalgeschützten Kalköfen als wichtiges baukulturelles Erbe der Stadt Bergisch Gladbach der barrierefreien Erschließung der im B-Plan 2129 planungsrechtlich vorbereiteten Nutzungen eines Hotels/ Dienstleistungsbetriebes sowie der dahinter liegenden Wohnbebauung. Dabei setzt sich die Vorfläche aus Grundstücksanteilen der Stadt und des Wohnungsbauunternehmens zusammen und ist konsensual zu entwickeln. Die Wohnbebauung befindet sich bereits in der baulichen Umsetzung, so dass die Planung und Umsetzung der Vorfläche im gesetzten Zeitraum zwingend zu bearbeiten ist. Aufgrund des erforderlichen Ausgleichs der Planung mit dem Wohnungsbauunternehmen, der Stadtplanung (städtebauliche Einbindung im Umfeld des neuen Stadthauses - Rhein-Berg-Passage) sowie der Denkmalbehörde (getätigte und erkennbare Bodendenkmalfunde), ist der Planungsprozess vielschichtig und erfordert einen frühestmöglichen Beginn der Planung.

<b>Kategorien</b>	<b>j/n?</b>	<b>Begründung:</b>								
Pflichtig?	j	Umsetzung B-Plan-Nr. 2129 Am Kalkofen und städtebauliche Einbindung								
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n									
Erforderlich?	j									
<b>Ziele/Wirkungen</b>										
Inhaltliche Zielsetzung:		Umsetzung B-Plan-Nr. 2129 Am Kalkofen und städtebauliche Vereinbarung								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):		Die Investition wird als nachhaltig und unabweisbar eingestuft. Umsetzung B-Plan-Nr. 2129 am Kalkofen und barrierefreie Wegeverbindung durchs Quartier.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Gestaltung der unter Denkmalschutz stehenden Kalköfen Cox im Zusammenhang mit der städtebaulichen Entwicklung des Areals; Integration des Vorplatzes in das Stadtgefüge barrierefreie Wegeverbindung								
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?				Stadtplanung, untere Denkmalbehörde und Externe						
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
j										
<b>Sonstige Anmerkungen</b>										
Spätere Pflege- und Unterhaltungskosten fallen an; Kalkulation zum derzeitigen Zeitpunkt nicht möglich										
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>										
<b>Auszahlungen</b>		<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>
Planung	€	85.000							85.000	
Ausführung	€			350.000					350.000	
<b>Summe</b>	€	85.000	0	350.000	0	0	0	0	435.000	
<b>Einzahlungen</b>										
<b>Förderung</b>										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Dritt-Mittel</b>										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	-85.000	0	-350.000	0	0	0	0	-435.000	



Produktgruppe

**13.875**

-

**Friedhofs- und Bestattungswesen**



Stadt Bergisch Gladbach

Haushalt

2024 / 2025

lfd. Nr.

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

**Erweiterung FH-Refrath Neues Urnen-Grabfeld**

gekoppelte Maßnahme mit :

Haushalt 01  
Fachbereich FB 8-67  
Produktgruppe 13.875

bereits existente I.-Nr.

Planende Orga-Einheit

Ansprechpartner\*in (nur Nachname)

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

**Qualitäten**

**Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)**

Fortführungsmaßnahme <input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer	123456
Neuinvestition <input type="checkbox"/>		Beginn	2023
Ersatzinvestition <input type="checkbox"/>	Fertigstellung	2024	Restbuchwert zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition <input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n?	n	- €
Erhaltungsaufwand <input type="checkbox"/>	% Quote		Restnutzungsdauer
Komponentenansatz j/n? n			zum 31.12.23
Nutzungsdauer	Dritt-Mittel j/n?	n	bestehender Sonderposten
			(j/n)
			abschreiben auf Rohbauwert
			(j/n)

**Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)**

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Für die Erweiterung des Friedhofes Refrath wurde eine an den Bestandsfriedhof angrenzende Grundstücksfläche erworben.  
Die Anlage eines neuen Urnen-Grabfeldes ist erforderlich, weil der Bedarf besteht und die vorhandenen Ressourcen fast erschöpft sind.  
Die Anlage eines Urnen-Grabfeldes mit Infrastruktur ist aufwändig, hier muss ein externes Planungsbüro vorgeschaltet werden zur Bedarfsplanung.

Kategorien	j/n?	Begründung:
Pflichtig?	j	Bestattungsgesetz NRW, Friedhofssatzung, Gebührensatzung Friedhöfe
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n	
Erforderlich?	j	

Ziele/Wirkungen										
Inhaltliche Zielsetzung:		Bereitstellung Urnen-Grabfelder, Erfüllung der Bestattungspflicht								
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitsatzung):		Die Maßnahme wird als unabweisbar eingestuft, weil eine pflichtige Begründung (Erfüllung der Bestattungspflicht) vorliegt.								
weitere Ziele/Wirkungen (optional):		Ausreichend Urnen-Grabstellen im Stadtteil Refrath zur Verfügung stellen und somit die hohe Nachfrage decken.								
Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n					j					
Sonstige Anmerkungen										
Folgekosten nach Fertigstellung der Erweiterungsfläche stehen an: Unterhaltung und Bewirtschaftung der Fläche. Folgekosten können derzeit nicht kalkuliert werden, weil erst Planung und Anlage erforderlich sind.										
Finanzielle Auswirkungen										
Auszahlungen		Vj.	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff.	Summe	Maßnahme
Planung	€	50.000							50.000	
Ausführung	€		295.000						295.000	
<b>Summe</b>	€	50.000	295.000	0	0	0	0	0	345.000	
Einzahlungen										
Förderung										
Landesmittel	€								0	
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€								0	
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0	0	
<b>Gesamt</b>	€	-50.000	-295.000	0	0	0	0	0	-345.000	



lfd. Nr. 10 /2024

Maßnahme (Gesamtbedarf > 100.000 € und kein jährlich wiederkehrender Posten wie z.B. BGA, GWG)

Neu - Friedhofssanierungen

gekoppelte Maßnahme mit :		bereits existente I.-Nr.	
Haushalt	01	Planende Orga-Einheit	FB 8-671
Fachbereich	FB 8-67	Ansprechpartner*in (nur Nachname)	Oberreuther
Produktgruppe	13.875		

Kategorie	Schule / OGS	Kita	Straße	Fußgänger	Radfahrer	Klimaschutz	Sonstiges
	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>					

Qualitäten		Altvermögen (nicht bei Neuinvestitionen)	
Fortführungsmaßnahme	<input type="checkbox"/>	Monat/Jahr	Anlagennummer 123456
Neuinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Beginn 2026	Restbuchwert zum 31.12.23 - €
Ersatzinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Fertigstellung	Restnutzungsdauer zum 31.12.23
Erweiterungsinvestition	<input checked="" type="checkbox"/>	Förderung j/n? n	bestehender Sonderposten (j/n)
Erhaltungsaufwand	<input type="checkbox"/>	% Quote	abschreiben auf Rohbauwert (j/n)
Komponentenansatz j/n?	n	Dritt-Mittel j/n?	
Nutzungsdauer			

Beschreibung der Maßnahme (Was ist konkret geplant?)

Bei Baumaßnahmen: Welche Gewerke/Bauteile/Komponenten sind betroffen? Generalsanierung aufgrund von Vollverschleiß? Teil-/Komplettabriss?

Aufgrund jahrzehntelangen Sanierungsstaus muss in den kommenden Jahren mit einem erheblich steigenden Aufwand für den verkehrssicheren Betrieb der städtischen Friedhöfe gerechnet werden.

Verschiedene Ereignisse in den letzten Jahren, insbesondere die zunehmenden Überschwemmungen der Grabfelder, Wegen und Anlagen auf den städtischen Friedhöfen, führen zu immer größeren Herausforderungen im Friedhofsbetrieb. Hier seien insbesondere die Überflutungen auf dem Bensberger Friedhof aufgrund von Starkregenereignissen zu nennen, die mit der vorhandenen, veralteten Kanalisation nicht mehr aufgefangen werden konnten. Auch Wege und die Wasserversorgung sind häufig marode.

Überdies sind die Friedhofsgebäude zu einem Großteil veraltet und entsprechen nicht modernen Standards der Betreiberverantwortung. Es müssen umfangreiche Sanierungen erfolgen; erste Forderungen von Berufsgenossenschaft, Gesundheitsamt und städtischem Gesundheitsmanagement liegen bereits vor.

Die derzeitige grobe Kostenschätzung liegt bei mindestens 5 Millionen Euro in den kommenden Jahren.

Für eine dezidierte Erfassung des Friedhofssanierungsbedarfs ist vorab die Erstellung eines Friedhofsentwicklungskonzeptes (ab 2025) erforderlich. Dieses wiederum hat als Datengrundlage das ebenfalls zu erstellende Grünflächenkataster (in 2024). Die Umsetzung kann erst in den fortfolgenden Jahren erfolgen, da nun erstmalig ein Friedhofsplaner im Mai 2023 bei Stadtgrün eingestellt werden konnte, dessen Aufgabe die Erstellung der benötigten Bedarfsermittlung, Datengrundlage und (Kosten-)Planung für die Folgejahre sein wird.

<b>Kategorien</b>	<b>j/n?</b>	<b>Begründung:</b>								
Pflichtig?	j	<p>Aufgrund jahrzehntelangen Sanierungsstaus muss in den kommenden Jahren mit einem erheblich steigenden Aufwand für den verkehrssicheren Betrieb der städtischen Friedhöfe gerechnet werden.</p> <p>Verschiedene Ereignisse in den letzten Jahren, insbesondere die zunehmenden Überschwemmungen der Grabfelder, Wegen und Anlagen auf den städtischen Friedhöfen, führen zu immer größeren Herausforderungen im Friedhofsbetrieb. Hier seien insbesondere die Überflutungen auf dem Bensberger Friedhof aufgrund von Starkregenereignissen zu nennen, die mit der vorhanden, veralteten Kanalisation nicht mehr aufgefangen werden konnten. Auch Wege und die Wasserversorgung sind häufig marode.</p> <p>Überdies sind die Friedhofsgebäude zu einem Großteil veraltet und entsprechen nicht modernen Standards der Betreiberverantwortung. Es müssen umfangreiche Sanierungen erfolgen; erste Forderungen von Berufsgenossenschaft, Gesundheitsamt und städtischem Gesundheitsmanagement liegen bereits vor.</p> <p>Die derzeitige grobe Kostenschätzung liegt bei mindestens 5 Millionen Euro in den kommenden Jahren.</p> <p>Für eine dezidierte Erfassung des Friedhofsanierungsbedarfs ist vorab die Erstellung eines Friedhofsentwicklungskonzeptes (ab 2025) erforderlich. Dieses wiederum hat als Da-tengrundlage das ebenfalls zu erstellende Grünflächenkataster (in 2024). Die Umsetzung kann erst in den fortfolgenden Jahren erfolgen, da nun erstmalig ein Friedhofsplaner im Mai 2023 bei Stadtgrün eingestellt werden konnte, dessen Aufgabe die Erstellung der benötigten Bedarfsermittlung, Datengrundlage und (Kosten-)Planung für die Folgejahre sein wird.</p>								
Rentierlich (ganz oder überwiegend)?	n									
Erforderlich?	j									
<b>Ziele/Wirkungen</b>										
Inhaltliche Zielsetzung:	Verbesserung und Aufwertung der Infrastruktur der städtischen Friedhöfe.									
Maßnahme ist unabweisbar oder finanziell/ökologisch/sozial nachhaltig (§6 I der Haushaltssanierungs- und Nachhaltigkeitssatzung):	Die Maßnahme ist unabweisbar aufgrund des maroden Zustandes der Infrastruktur.									
weitere Ziele/Wirkungen (optional):										
<b>Abstimmung mit anderen betroffenen Fachbereichen/Stabsstellen</b>										
Welche Fachbereiche/Stabstellen sind von der Maßnahme betroffen?										
Hat eine Abstimmung im Vorfeld stattgefunden? j/n										
<b>Sonstige Anmerkungen</b>										
Umsetzung der Maßnahme wird voraussichtlich über die nächsten 10 Jahre angesetzt werden müssen mit einem Gesamtbedarf von 5.000.000 €.										
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>										
<b>Auszahlungen</b>	<b>Vj.</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>2028</b>	<b>2029 ff.</b>	<b>Summe</b>	<b>Maßnahme</b>	
Planung	€							0		
Ausführung	€			500.000	500.000	500.000	500.000	2.000.000		
<b>Summe</b>	€	0	0	500.000	500.000	500.000	500.000	2.000.000		
<b>Einzahlungen</b>										
Förderung										
Landesmittel	€							0		
Dritt-Mittel										
hier Bezeichnung eintragen	€							0		
<b>Summe</b>	€	0	0	0	0	0	0	0		
<b>Gesamt</b>	€	0	0	0	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-2.000.000	

